



MAT Japan Aktien
MAT Real Return
MAT Fundamental Japan
MAT Fundamental Europa
MAT Asian Bonds
MAT Real Protect

Halbjahresbericht 2009

zum 30. September 2009
Anlagefonds deutschen Rechts

Gräfstrasse 109
60487 Frankfurt am Main

Telefon 0 69. 15 30 93 – 0 20
Fax 0 69. 15 30 93 – 9 00
<http://www.maintrust.com>
E-Mail: maintrust@maintrust.com



November 2009

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

hiermit überreichen wir Ihnen den Halbjahresbericht für unsere Publikumsfonds

MAT Japan Aktien
MAT Real Return
MAT Fundamental Japan
MAT Fundamental Europa
MAT Asian Bonds
MAT Real Protect

per 30. September 2009

Die Entwicklung der Fonds entnehmen Sie bitte den folgenden Seiten.

Die Vertragsbedingungen der oben genannten Fonds wurden im § 8 (Kosten) angepasst.
Diese Änderungen treten ab 15. Mai 2010 in Kraft.
Die Änderungen entnehmen Sie bitte anhängenden Bedingungen.

Die Verkaufsprospekte mit den geänderten Vertragsbedingungen werden Sie ab in Kraft treten der Änderungen wie bisher kostenlos bei Ihrem Vermittler, den Depotbanken, im Internet unter www.maintrust.com zum Download oder direkt bei uns erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

MAINTRUST
Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsleitung

◆ Inhaltsverzeichnis

Impressum	
Entwicklung Anteilwert, Anteilabsatz und Fondsvermögen	1
Weltwirtschaftliche Rahmenbedingungen für die internationalen Kapitalmärkte	2
Volkswirtschaftliche Entwicklungen und Anlagepolitik	
♦ MAT Japan Aktien	3
♦ MAT Real Return	4
♦ MAT Fundamental Japan	5
♦ MAT Fundamental Europa	6
♦ MAT Asian Bonds	7
♦ MAT Real Protect	8
Halbjahresbericht Wertpapier-Sondervermögen	
♦ MAT Japan Aktien	9
♦ MAT Real Return	15
♦ MAT Fundamental Japan	21
♦ MAT Fundamental Europa	30
♦ MAT Asian Bonds	46
♦ MAT Real Protect	52
Anhang	
♦ Besondere Vertragsbedingungen MAT Japan Aktien	56
♦ Besondere Vertragsbedingungen MAT Real Return	59
♦ Besondere Vertragsbedingungen MAT Fundamental Japan	62
♦ Besondere Vertragsbedingungen MAT Fundamental Europa	66
♦ Besondere Vertragsbedingungen MAT Asian Bonds	69
♦ Besondere Vertragsbedingungen MAT Real Protect	73

Gesellschaft:

MAINTRUST
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Grädfstraße 109
60487 Frankfurt am Main

Telefon: 0 69 / 15 30 93 – 0 20
Fax: 0 69 / 15 30 93 – 9 00
Internet: www.maintrust.com

Gezeichnetes Kapital: Euro 5,15 Mio.
Eingezahltes Kapital: Euro 5,15 Mio.
Haftendes Eigenkapital: Euro 7,8 Mio.
(Stand: 30.09.2009)

Gründungsdatum: 25.08.1988
Handelsregister Frankfurt am Main
HRB 29391

Steuernummer: 047 221 36017
ID-Nummer DE811734719

Gesellschafter:

NOMURA BANK
(Deutschland) GmbH (100%)
Rathenauplatz 1
60313 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat:

Koichi Katakawa, Vorsitzender,
Geschäftsführer der
NOMURA BANK (Deutschland) GmbH

Tamon Watanabe, Chairman,
Nomura Asset Management U.K.
Limited

Gerd Matthiensen

Geschäftsführer:

Andreas Körner
Dr. Hanno Kühn

Wirtschaftsprüfer:

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn

Anlageausschuss:

MAT Japan Aktien

Dieter Wittrin (Vorsitzender)
Magnus Fielko (stellv. Vorsitzender)
Min Feng

MAT Real Return*)

Dieter Wittrin (Vorsitzender)
Magnus Fielko (stellv. Vorsitzender)
Tamara Trinh

MAT Fundamental Japan

Dieter Wittrin (Vorsitzender)
Magnus Fielko (stellv. Vorsitzender)
Min Feng

MAT Fundamental Europa

Dieter Wittrin (Vorsitzender)
Magnus Fielko (stellv. Vorsitzender)
Min Feng

MAT Asian Bonds*)

Dieter Wittrin (Vorsitzender)
Magnus Fielko (stellv. Vorsitzender)
Min Feng
Dr. Holger Brauer

MAT Real Protect*)

Dieter Wittrin (Vorsitzender)
Clemens Gomeringer
(stellv. Vorsitzender)
Frank Kaufmann

Depotbanken:

MAT Fundamental Japan
MAT Fundamental Europa
MAT Asian Bonds*)
MAT Real Protect*)

BHF Asset Servicing GmbH
Bockenheimer Landstrasse 10
60323 Frankfurt am Main

Eingezahltes Kapital: 60.100 TEUR
Haftendes Eigenkapital: 70.375 TEUR
(Stand: 30.09.2009)

MAT Japan Aktien
MAT Real Return*)

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
Emanuel-Leutze-Str. 8
40547 Düsseldorf

Haftendes Eigenkapital: 2.844.021 TEuro
(Stand: 30.09.09)

**Ergänzende Angaben für
den Vertrieb in Österreich:**

Steuerliche Vertretung in Österreich

PwC
PricewaterhouseCoopers Austria
Erdbergstrasse 200
A-1030 Wien

**Vertriebsstelle/ Zahlstelle
in Österreich**

UniCredit Bank Austria AG
Schottengasse 6-8
A-1010 Wien

***) nicht zum öffentlichen Vertrieb in
Österreich zugelassen**

◆ Entwicklung Anteilwert, Anteilabsatz und Fondsvermögen

Wertentwicklung Fonds

Fonds in Euro	31.03.09	30.09.09	Ausschüttung 10.06.09	Wertentwicklung in % 01.04.09 bis 30.09.09	
MAT Japan Aktien	20,35	25,36		+	24,62
MAT Real Return	529,08	529,35	15,46	+	3,11
MAT Fundamental Japan	28,88	34,09	0,40	+	19,40
MAT Fundamental Europa	26,73	41,65	1,25	+	61,48
MAT Asian Bonds	50,43	52,52	1,95	+	8,17
MAT Real Protect**	100,00	102,40		+	2,40

** Aufgelegt am 29.04.2009

Wertentwicklung Kapitalmärkte

Index in Euro	31.03.09	30.09.09	Wertentwicklung in % 01.04.09 bis 30.09.09	
Nikkei 300	113,58	132,51	+	16,66
Barclays Global ILB	166,86	175,73	+	5,32
Topix 1st Section	592,88	693,88	+	17,04
MSCI Europe Daily TR Gross	2881,75	4063,10	+	40,99
HSBC ALBI ex India	128,90	130,33	+	1,11
RexP 3Y (ab 29.04.2009)	323,09	326,96	+	1,20
Barclays Wld Gov ILB 1-5Y hdgd TR (ab 29.04.2009)	160,55	165,45	+	3,06

Anteilabsatz vom 01.04.09 bis 30.09.09

Fonds	Anteilumlauf in Stück	Fondsvermögen in TEUR	Nettomittelaufkommen in TEUR	
MAT Japan Aktien	404.042	10.248	+	378
MAT Real Return	126.645	67.039	-	3.790
MAT Fundamental Japan	524.426	17.877	-	2.991
MAT Fundamental Europa	467.759	19.480	+	7
MAT Asian Bonds	1.062.031	55.777	-	6.168
MAT Real Protect	793.295	81.232	+	79.468

Weltwirtschaftliche Rahmenbedingungen für die internationalen Kapitalmärkte

Rückblick

Die Finanzkrise brachte eine Neubewertung der Risiken bei hypothekensicheren Anleihen und schließlich bei weiteren risikobehafteten Anlageklassen mit sich. Die damit verbundene Unsicherheit aufgrund der Intransparenz und aggressiven Konstruktion vieler Anlagevehikel hat die Funktionsfähigkeit des Geldmarktes als Finanzierungsquelle des Bankensektors temporär deutlich beeinträchtigt. Auch die Realwirtschaft wurde in Mitleidenschaft gezogen.

Den Rettungspaketen für die Finanzbranche folgten milliardenschwere Konjunkturprogramme, um einer langwierigen Rezession entgegen zu wirken. Auch die Notenbanken haben weltweit eine expansive Geldpolitik verfolgt, wobei sie teilweise unkonventionelle Maßnahmen angewendet haben. So senkte die EZB ihren Leitzins weiter auf 1%. Zudem stellte sie dem Bankensektor mittels einjährigen Tendern unbeschränkt Liquidität zur Verfügung. Darüber hinaus hat sie begonnen, Pfandbriefe aus dem Euroraum zu kaufen. In den USA und in Großbritannien hingegen erfolgte der direkte Ankauf von Wertpapieren in einem weitaus höheren Ausmaß.

Inzwischen hat sich die Finanzkrise entspannt und es hat eine gewisse konjunkturelle Erholung eingesetzt, vor allem in Asien. Auch in den USA und im Euroraum haben sich die Perspektiven deutlich aufgehellt. So konnte die deutsche und französische Wirtschaft im zweiten Quartal 2009 unerwartet wieder ein positives Wachstum verzeichnen. Auch von der Unternehmenseite haben die Nachrichten durchweg positiv überrascht. Asiatische Aktien außerhalb Japans haben in den letzten 12 Monaten knapp 20% an Wert gewonnen, während der Eurostoxx 50 trotz der kürzlichen Erholung noch 5% im Minus liegt. Parallel haben sich die Risikoaufschläge bei Anleihen zuletzt deutlich eingeeignet, vor allem im Ban-

kensektor. Von größer gewordener Bereitschaft der Anleger, in risikobehaftete Anlagen zu investieren, haben auch Währungen mit höheren Geldmarktzinsen, wie beispielsweise der australische Dollar, profitiert, während der US-Dollar tendenziell als Finanzierungswährung fungierte und sich gegenüber dem Euro und vielen anderen Währungen abschwächte.

Die Inflationsraten auf Jahresbasis haben in vielen Industrieländern gegen Ende der Berichtsperiode negative Werte erreicht, was allerdings größtenteils auf den Basiseffekt bei den Energiepreisen zurückzuführen ist. Die Kerninflationsrate ist in den USA und im Euroraum aber weiterhin deutlich positiv. Die Inflationserwartungen normalisierten sich zuletzt wieder, nachdem sie zwischenzeitlich für die USA und den Euroraum eine disinflationäre Entwicklung angezeigt hatten. Die Staatsanleihenrenditen zeigten sich volatil und bewegten sich aufgrund der Erwartung, dass die stimulativen Maßnahmen der Notenbanken zunächst noch beibehalten werden, auf einem vergleichsweise moderaten Niveau.

Ausblick

Mit der unerwartet schnell eingetretenen Erholung sind die Erwartungen in Bezug auf das künftige Wirtschaftswachstum nach oben revidiert worden. Aufgrund der vergangenen drastischen Produktionsrückgänge besonders in Volkswirtschaften, die stark von der internationalen Nachfrage nach Investitionsgütern abhängen, namentlich Deutschland, wird es noch einige Zeit dauern, bis die Produktionskapazitäten in die Nähe ihrer üblichen Auslastung kommen.

Während beim Konsum der privaten Haushalte in den USA und in Europa angesichts der zu erwartenden schwachen Nachfrage nach Arbeitskräften keine hohen Wachstumsimpulse zu erwarten sind, dürfte vom Staatskonsum zunächst noch eine gewisse stabili-

sierende Wirkung ausgehen. Auch die allgemein niedrigen Lagerbestände der güterproduzierenden Unternehmen können die Produktion anregen. Allerdings laufen viele Unterstützungsprogramme aus, und es ist derzeit noch ungewiss, ob die momentane Dynamik des Aufschwungs beibehalten werden kann. Zudem ist mit einem zusätzlichen Eigenkapitalbedarf des Bankensektors zu rechnen.

Aufgrund der zunehmenden Staatsverschuldung verkleinert sich jedoch der zukünftige Spielraum der Finanzpolitik. Die Geldpolitik dürfte daher noch einige Zeit expansiv bleiben, auch wenn die Notenbanken bereits jetzt über "Exit-Strategien" nachdenken. Es besteht besonders in den USA und Großbritannien für die Politik der Anreiz, einen Teil der realen Schuldenlast des staatlichen und privaten Sektors durch eine allgemeine Inflationierung abzubauen. Dadurch erscheinen nominale im Vergleich zu inflationsindexierten Staatsanleihen wenig attraktiv.

Durch die anhaltend starke Wachstumsdynamik in China und einigen anderen asiatischen Ländern sind weiterhin positive Wachstumsimpulse für die Weltwirtschaft zu erwarten. Davon sollten nicht nur die asiatisch-pazifischen sondern auch die europäischen und japanischen Aktienmärkte profitieren.



Rückblick

Auch das Jahr 2009 stand unter dem Einfluss des durch die internationale Finanzkrise ausgelösten globalen Wirtschaftsabschwungs.

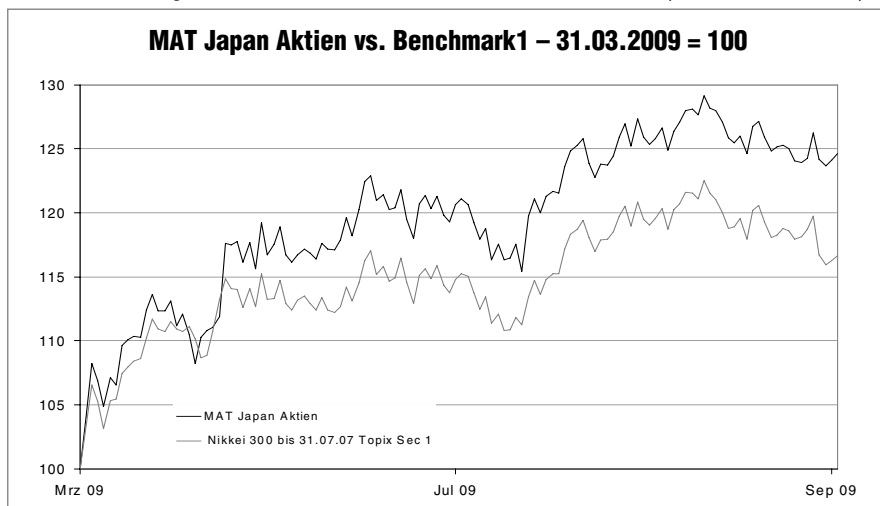
Anfang des Jahres (Mitte März) markierten die internationalen Finanzmärkte, wie auch der japanische Aktienmarkt ihre bisherigen Jahrestiefstände.

Danach setzte eine längere Erholungsphase der Aktienmärkte ein. Grund hierfür waren verbesserte Investitions- und Produktionszahlen der Unternehmen, die auf eine Bodenbildung der internationalen

Titel aus den Bereichen Chemie und Elektronik zu Gunsten weniger konjunkturensensibler Titel leicht reduziert.

Anlagepolitik

Die Benchmark des Fonds ist der Nikkei 300. Die Fondsstrategie konzentriert sich auf großkapitalisierte Qualitätsaktien mit überdurchschnittlichem Wachstumspotential unter Berücksichtigung der Bewertung auf konsolidierter Basis sowie des Kreditratings der Unternehmen. Die im Berichtszeitraum untergewichteten Sektoren waren Pharma-, Finanzdienstleister,



Wirtschaft hin deuten.

Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum von Anfang April 2009 bis Ende September 2009 einen Wertzuwachs von 24,67% je Anteil und lag damit deutlich vor seinem Vergleichsindex, dem NIKKEI 300, der um 16,66% zulegen konnte.

Die Kursentwicklung weltmarktorientierter, großer japanischer Unternehmen, in denen der Fonds im Vergleich zu seiner Benchmark stärker investiert war, verlief überdurchschnittlich. Auch das Engagement in mittelgroße Unternehmen aus den zyklischen Bereichen Elektronik, Maschinenbau und Chemie zahlte sich überproportional aus. Das Fondsmanagement hielt während des zweiten Quartals an seiner zyklischen Ausrichtung fest. Mit dem Anzeichen einer Übertreibungsphase im dritten Quartal wurden übergewichtete

Nahrungs- und Versorgeraktien. Übergewichtet waren der Automobil-, Handels-, Elektronik- und Telekommunikationssektor.

Ausblick

Nach einem positiven zweiten Quartal hat die Gesamtproduktion im dritten Quartal weiter zugenommen.

Die Exporte haben von verschiedenen Faktoren profitiert: Zum einen ist die Nachfrage aus Asien, angeführt von der aus China, in den letzten Monaten deutlich gestiegen. Zum anderen haben sich die globalen Konjunkturpakete sowie die Beendigung der Lagerbereinigung positiv ausgewirkt. Diese Effekte sind jedoch zeitlich begrenzt, weshalb wir mit einer leichten Konjunkturabschwächung Anfang 2010 rechnen.

MAT Japan Aktien

Das Risiko einer erneuten Deflation ist als hoch einzuschätzen. Die BOJ sollte daher an Ihrer Niedrigzinspolitik festhalten.

Der japanische Aktienmarkt ist unter anderem aufgrund seiner niedrigen Preis/Buchwerte (Verhältnis:1,2) nach wie vor gut gegen Rückschläge abgesichert.

Als Antwort auf die Finanzkrise haben japanische Unternehmen ihre Kosten heruntergefahren und Investitionen stark reduziert. Dies ist einerseits negativ für die Makroökonomie als Ganzes, aber andererseits positiv für die Unternehmensgewinne.

Positiv für den Aktienmarkt könnte sich auswirken, dass die Unternehmensprognosen für das Gesamtjahr 2009 sehr konservativ sind und daher nach oben korrigiert werden könnten.

Durch einen kontinuierlichen Anstieg der Exporte in nicht voll entwickelte Länder hat die japanische Wirtschaft ihre Abhängigkeit von der US-Konjunktur deutlich reduziert.

Insbesondere von der starken wirtschaftlichen Verflechtung mit asiatischen Schwellenländern wie China und Indien sollten japanische Unternehmen verstärkt profitieren.

Diese Zusammenarbeit dürfte sich in den nächsten Jahren noch erhöhen.

Die Risikofaktoren bleiben die Volatilität an den Devisenmärkten und die noch nicht ausgestandene internationale Finanzmarktkrise.

Die Auswirkungen auf die reale Wirtschaft in Japan sind stärker als ursprünglich erwartet, können aber nach wie vor nicht genau beziffert werden.



Rückblick

Die Finanzkrise prägte weiterhin das Marktgeschehen und hat auch die Realwirtschaft in Mitleidenschaft gezogen. Den Rettungspaketen für die Finanzbranche folgten milliardenschwere Konjunkturprogramme, um einer langwierigen Rezession entgegen zu wirken. Die EZB senkte ihren Leitzins weiter auf 1%. Zudem stellte sie dem Bankensektor mittels einjährigen Tendern unbeschränkt Liquidität zur Verfügung. Darüber hinaus hat sie begonnen, Pfandbriefe aus dem Euroraum zu kaufen. In den USA und in Großbritannien hingegen erfolgte die quantitative Stimulierung hingegen in einem weitaus höheren Ausmaß. Die Inflationsraten auf 12-Monats-

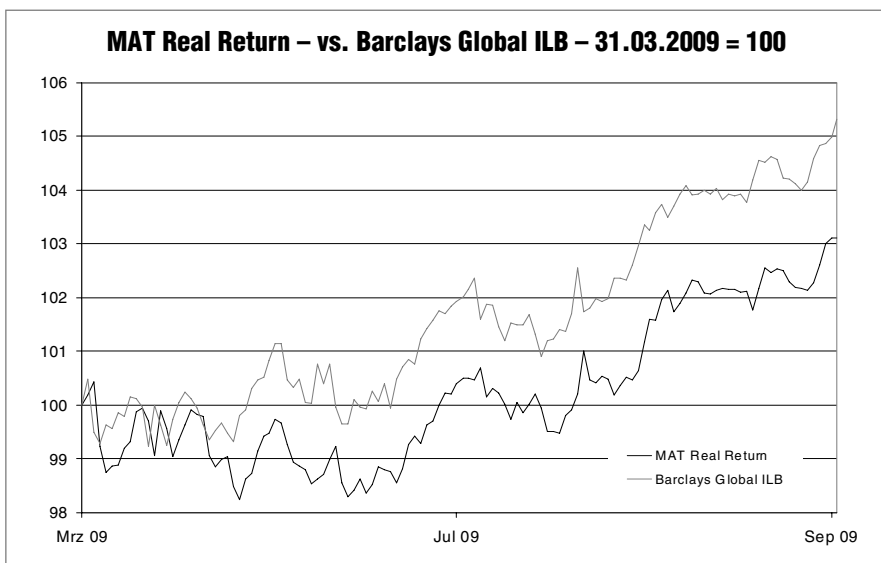
den Anleihemärkten zu einer Erhöhung der Inflationserwartungen bzw. Inflationsrisikoprämie geführt, die in einem zunehmenden Abstand zwischen der Rendite nominaler Anleihen und der realen Rendite inflationsgeschützter Anleihen zum Ausdruck kommt. So ist in der Berichtsperiode die Rendite der nominalen zehnjährigen Bundesanleihe von rund 3% auf 3,2% gestiegen, während die Rendite inflationsgeschützter Anleihen mit vergleichbaren Laufzeiten um rund 50 Basispunkte nachgab. Alle Märkte inflationsgeschützter Anleihen entwickelten sich deutlich positiv. Griechische und italienische Anleihen konnten die größten Wertzuwächse verzeichnen, da sie zusätzlich von

MAT Real Return

hen. Bonitäts- und Liquiditätsgesichtspunkte spielten im Verlauf der Wirtschafts- und Finanzkrise eine besonders große Rolle. Daher lag der Anteil der Anleihen mit einem Rating von AAA im Fonds bei durchschnittlich etwa 90%. Das US-Segment der inflationsindexierten Anleihen war über weite Teile des Berichtszeitraums übergewichtet, um von der relativ stärkeren Unterbewertung von Anleihen in USD zu profitieren. Durch einen Teilabbau wurden hier später Gewinne realisiert. Der Euroraum machte im Fonds einen ähnlich hohen Anteil aus wie die Benchmark, wies jedoch in diesem Segment eine deutlich längere Duration auf als diese. Das UK-Segment war zunächst aufgrund der vergleichsweise wenig attraktiven Renditen im langen Laufzeitbereich sowohl hinsichtlich des Portfolioanteils als auch des Durationbeitrags untergewichtet. Später wurde der Portfolioanteil durch den Zukauf von kürzeren Laufzeiten wieder angehoben.

Ausblick

Die Frühindikatoren haben sich auf globaler Ebene zuletzt deutlich erholt und deuten vielfach auf eine Expansion der wirtschaftlichen Aktivität hin. Dennoch ist abzusehen, dass die expansive Geld- und Fiskalpolitik in vielen großen Industrieländern noch einige Zeit bestehen bleibt. Die daraus entstehenden Risiken für die Inflation können über eine Erhöhung der Risikoprämie zu einer weiterhin besseren Entwicklung inflationsindexierter Anleihen relativ zu nominalen Anleihen führen, selbst bevor es zu einem tatsächlichen Anstieg der Inflation kommt. Aufgrund der im Vergleich zum Euroraum weniger soliden Finanz- und Geldpolitik in den USA und in Großbritannien ist die potentielle Stärke jenes Effektes in diesen Ländern besonders hoch.



basis haben in vielen Industrieländern gegen Ende der Berichtsperiode Werte kleiner als Null erreicht, was allerdings größtenteils auf den Basiseffekt bei den Energiepreisen zurückzuführen ist. Die Kerninflationrate ist in den USA und im Euroraum weiterhin deutlich positiv.

Die schnell einsetzende konjunkturelle Erholung sowie die expansive Geld- und Fiskalpolitik auf globaler Ebene haben auf

der Verringerung der Risikoaufschläge profitierten.

Anlagepolitik

Der MAT Real Return legt in Staatsanleihen oder staatlich garantierten Anleihen von OECD-Ländern auf weitgehend währungsgesicherter Basis an, davon zum größten Teil in inflationsindexierte Anlei-

Rückblick

Auch das Jahr 2009 stand unter dem Einfluss des durch die internationale Finanzkrise ausgelösten globalen Wirtschaftsabschwungs.

Anfang des Jahres (Mitte März) markierten die internationalen Finanzmärkte, wie auch der japanische Aktienmarkt, ihre bisherigen Jahrestiefstände.

Danach setzte eine längere Erholungsphase der Aktienmärkte ein. Grund hierfür waren verbesserte Investitions- und Produktionszahlen der Unternehmen, die auf eine Bodenbildung der internationalen Wirtschaft hindeuten.

Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum von Anfang April 2009 bis Ende September 2009 einen Wertzuwachs von 19,40% je Anteil und lag

teile rein marktkapitalisierungsgewichteter Aktienindizes. Aufgrund hoher Gewichtungsstabilität durch Fundamental Indexing auf Sektorebene führt die fundamentale Indexierung zu einer Sektorallokation gemäß langfristiger aus den Bilanzen abgeleiteter ökonomischer Trends, vermeidet unerwünschte Blasenbildungen und reduziert die negativen Folgen eines Crashes. Ein weiterer Vorteil ist die variierende antizyklische Entwicklung des „Value Charakters“ über verschiedene Börsenphasen hinweg.

Ausblick

Nach einem positiven zweiten Quartal hat die Gesamtproduktion im dritten Quartal weiter zugenommen.

Die Exporte haben von verschiedenen Faktoren profitiert: Zum einen ist

Das Risiko einer erneuten Deflation ist als hoch einzuschätzen. Die BOJ sollte daher an Ihrer Niedrigzinspolitik festhalten.

Der japanische Aktienmarkt ist unter anderem aufgrund seiner niedrigen Preis/Buchwerte (Verhältnis:1,2) nach wie vor gut gegen Rückschläge abgesichert.

Als Antwort auf die Finanzkrise haben japanische Unternehmen ihre Kosten heruntergefahren und Investitionen stark reduziert. Dies ist einerseits negativ für die Makroökonomie als Ganzes, aber andererseits positiv für die Unternehmensgewinne.

Positiv für den Aktienmarkt könnte sich auswirken, dass die Unternehmensprognosen für das Gesamtjahr 2009 sehr konservativ sind und daher nach oben korrigiert werden könnten.

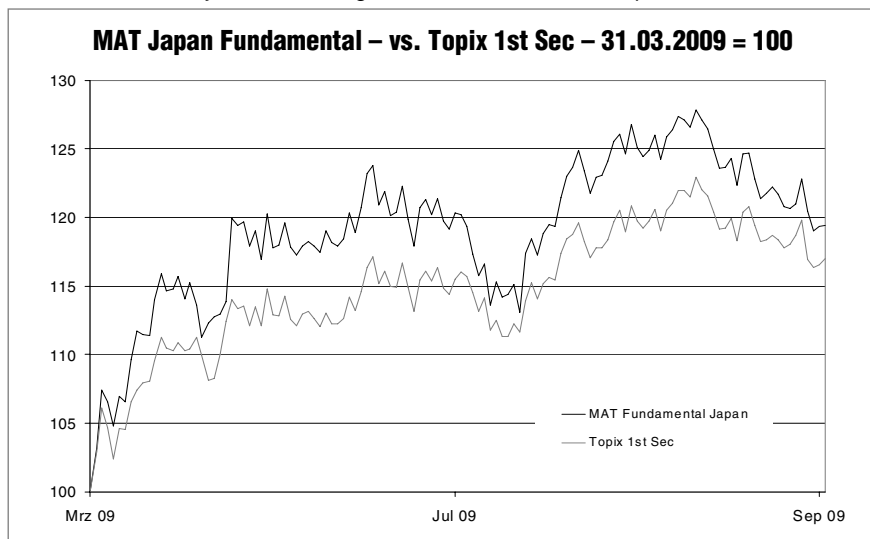
Durch einen kontinuierlichen Anstieg der Exporte in nicht voll entwickelte Länder hat die japanische Wirtschaft ihre Abhängigkeit von der US-Konjunktur deutlich reduziert.

Insbesondere von der starken wirtschaftlichen Verflechtung mit asiatischen Schwellenländern wie China und Indien sollten japanische Unternehmen verstärkt profitieren.

Diese Zusammenarbeit dürfte sich in den nächsten Jahren noch erhöhen.

Die Risikofaktoren bleiben die Volatilität an den Devisenmärkten und die noch nicht ausgestandene internationale Finanzmarktkrise.

Die Auswirkungen auf die reale Wirtschaft in Japan sind stärker als ursprünglich erwartet, können aber nach wie vor nicht genau beziffert werden.



damit deutlich vor seinem Vergleichsindex, dem TOPIX, der um 17,04% zulegen konnte.

Anlagepolitik

Die Benchmark des Fonds ist der TOPIX. Der Fonds verfolgt ein fundamental basiertes quantitatives Fondskonzept auf Basis des FTSE RAFI Japan Index zur Vermeidung der Nach-

die Nachfrage aus Asien, angeführt von der aus China, in den letzten Monaten deutlich gestiegen. Zum anderen haben sich die globalen Konjunkturpakete sowie die Beendigung der Lagerbereinigung positiv ausgewirkt. Diese Effekte sind jedoch zeitlich begrenzt, weshalb wir mit einer leichten Konjunkturabschwächung Anfang 2010 rechnen.

Rückblick

Von den dunklen Tiefen Mitte März 2009 konnten die Aktienmärkte eine fulminante Rallye zurück ins Licht vollführen. Während damals alle Nachrichten und Stimmungsindikatoren größten Pessimismus zeigten, hat sich das Bild mittlerweile gewandelt. Im Berichtszeitraum haben die europäischen Aktienmärkte eine sehr volatile Phase erlebt. Der DJ Euro Stoxx 50 Index legte seit Ende März um 38,70% und der DJ Stoxx 600 legte im gleichen Zeitraum um 37,41% zu.

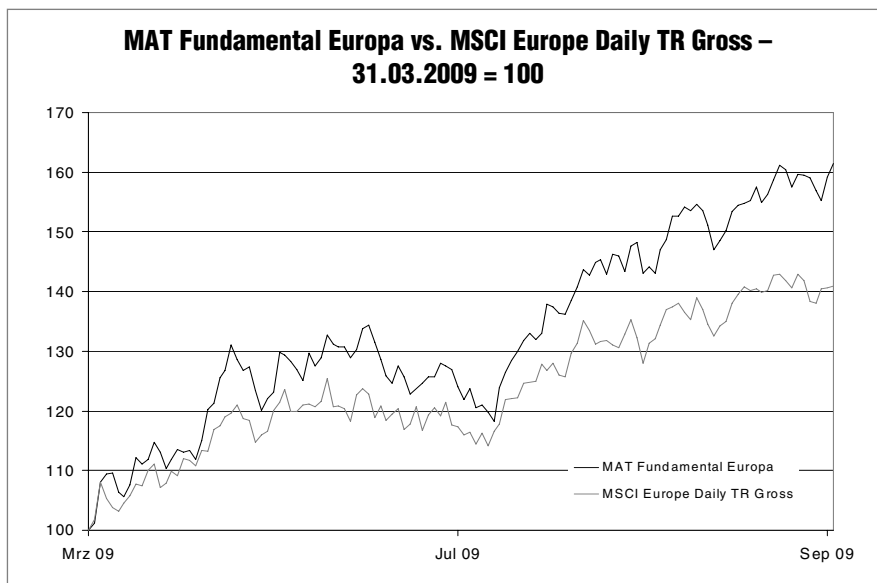
Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum von Anfang April 2009 bis Ende September 2009 einen Wertzuwachs von 61,48% je Anteil und lag damit deutlich vor seinem Vergleichsindex, dem MSCI Europe TR Gross, der um 40,68% zulegen konnte.

Anlagepolitik

Der Fonds verfolgt ein fundamental basiertes quantitatives Fondskonzept auf Basis des FTSE RAFI Europe Index zur Vermeidung der Nachteile rein marktkapitalisierungsgewichteter Aktienindizes.

Ausblick

Zyklische Werte, vor allem Rohstoffe und Industrie aber auch Technologie, kamen in den Fokus der Anleger und wiesen eine überproportionale Performance aus. An der makroökonomischen Front konnten die vorlaufenden Indikatoren die Bildung eines Bodens bestätigen, während gleichlaufende Daten die dunkelste Phase der Krise kennzeichneten. Während die Bruttoinlandsproduktzahlen in Frankreich und Deutschland überraschend sehr gut ausfielen, schloss die US-Statistik mit einem revidierten – 0,7% fürs 2. Quartal den September ab. Im Hintergrund bleibt ein extrem freundliches Szenario, das Thema In-



Rückblick

Der Zinszyklus hat im Berichtszeitraum in allen asiatischen Märkten seinen Tiefpunkt erreicht, während der Preisdruck weiter zurückgegangen ist und in einigen Ländern zu deflationären Tendenzen geführt hat. Dies war ein gutes Umfeld für asiatische Lokalwährungsanleihen. Das relativ gesunde makroökonomische Fundament der asiatischen Staaten und insbesondere die besonnene Haushaltspolitik der Vergangenheit haben es den asiatischen Märkten ermöglicht, sich nach Ausbruch der Finanzkrise relativ schnell wieder zu erholen. In Zeiten wackelnder Bonität einiger Industrieländer ist zudem zu betonen, dass Asien im Berichtszeitraum sogar Rating-Upgrades verzeichnen konnte: Im Juli 2009 hob Moody's sein Länderrating für die Philippinen von B1 auf Ba3 an, und im September wurde auch das Län-

9%, ergab dies eine Rendite (in EUR) von fast 30%.

Auch die koreanische Währung konnte im Berichtszeitraum einen Gewinn gegenüber dem Euro von 5% vorweisen. Die Richtung bei den anderen asiatischen Währungen war weniger klar bestimmt – die dadurch resultierende Volatilität bot jedoch signifikante Möglichkeiten, durch aktive Positionierung Alpha zu generieren.

Anlagepolitik

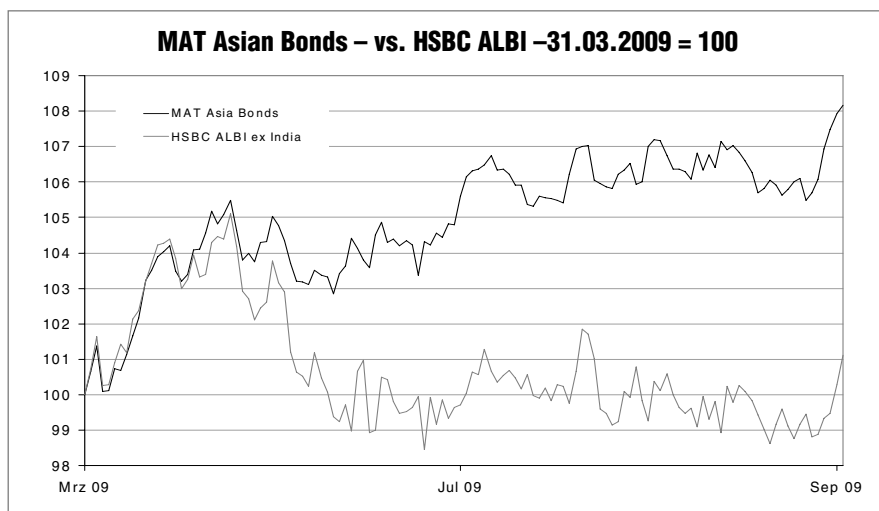
Unsere Investmentstrategie „Value statt Carry“ setzt einen klaren Fokus auf makroökonomische Performancetreiber – sprich Währungs- und Zinsentwicklung – während wir nur sehr selektiv Kreditrisiken eingehen, immer in Ergänzung zu unserer allgemeinen Makro-Strategie. Unser Produkt legt daher den Schwerpunkt auf das Management von Wäh-

zen. Unser aktuelles durchschnittliches Fondsrating beträgt einfach A und nur 13% der Einzeltitel sind im Nicht-Investment Grade Bereich angesiedelt. Unternehmensanleihen (nur Blue Chip Namen) können vereinzelt zum Einsatz kommen, wenn wir bestimmte Märkte übergewichten möchten.

Ausblick

Im Vergleich zu den G-7 Staaten geht der Trend bei Asiens Fundamentaldaten in die richtige Richtung: Eine sparsame Haushaltspolitik und ein vergleichbar niedriger Schuldenberg lassen genügend Spielraum für Konjunkturprogramme, während die politische Fähigkeit, umfassende Strukturreformen durchzusetzen, das künftige Wachstumspotenzial hochhält. Zudem können Asiens Volkswirtschaften noch einige Zeit von einer demographischen Dividende profitieren. Das Ergebnis: Eine stabile bzw. sogar sich verbessernde Bonität asiatischer Staaten und erstarkende Währungen inmitten einer Welt, in der die Bonität vieler etablierter staatlicher Emittenten wackelt, aufgrund überbordender öffentlicher Ausgaben und steigender Altlasten in den sozialen Sicherungssystemen und in der die Währungen historische Tiefstände erreichen.

Dies sollte das ausländische Interesse an dieser Anlageklasse weiter beflügeln. Hinzu kommen wachsende Zweifel (nicht nur in Asien) bezüglich der Zukunft des US-Dollars, welche die Suche nach alternativen Vermögenswerten dringender gestaltet und sich ebenfalls positiv auf die Nachfrage nach Lokalwährungsanleihen auswirken sollte. Singapur ist seit 2005 Teil des bekannten und oft abgebildeten globalen Rentenindex „Citigroup World Government Bond Index (WGBI)“ und die unmittelbar bevorstehende Aufnahme eines weiteren asiatischen Schwellenlands – Südkorea – zeigt die wachsende Bedeutung der asiatischen Rentenmärkte im globalen Kontext.



derrating für Indonesien von Ba3 auf Ba2 angehoben. Analysten sehen mittlerweile die Möglichkeit, dass Indonesien 2010 Investment Grade Status erreichen könnte. Dieser positive Trend schlug sich besonders im indonesischen Markt nieder: Indonesische Staatsanleihen konnten zwischen Ende März und Ende September 2009 (in Lokalwährung) um 18% zulegen – zuzüglich einer Währungsaufwertung gegenüber dem Euro von fast

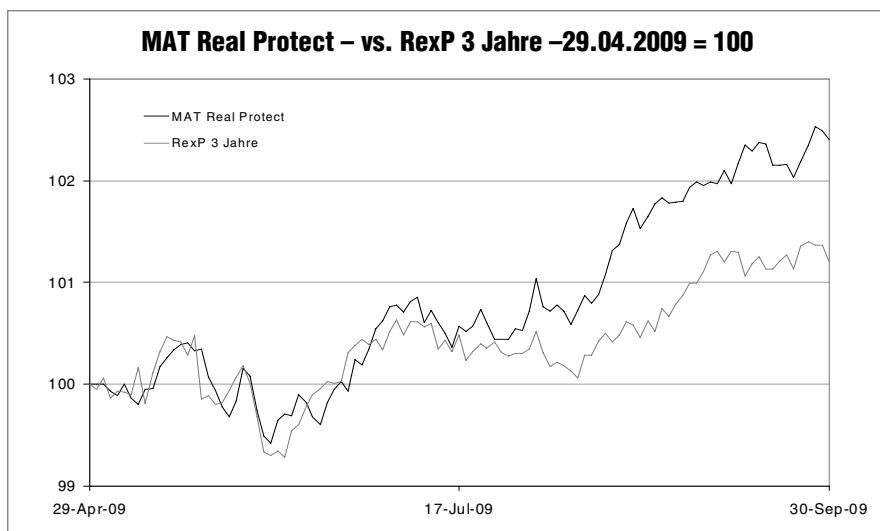
rungsrisiko und belastet somit die Budgets für Kreditrisiko in einem geringeren Ausmaß. Konsequenterweise haben wir dementsprechend keinen High-Yield-Ansatz mit USD-Unternehmensanleihen aus dem spekulativen Bereich, sondern investieren in Lokalwährungsanleihen staatlicher bzw. quasi-staatlicher Emittenten, die in Asiens Schwellenländern beheimatet sind. Eine breite Länderstreuung lässt uns das Diversifikationspotenzial innerhalb der Region nut-



Rückblick

Die Finanzkrise prägte weiterhin das Marktgeschehen und hat auch die Realwirtschaft in Mitleidenschaft gezogen. Den Rettungspaketen für die Finanzbranche folgten milliarden-schwere Konjunkturprogramme, um einer langwierigen Rezession entgegen-

Ebene haben auf den Anleihemärkten zu einer Erhöhung der Inflationserwartungen bzw. Inflationsrisikoprämie geführt, die in einem zunehmendem Abstand zwischen der Rendite nominaler Anleihen und der realen Rendite inflationsgeschützter Anleihen zum Ausdruck kommt. So ist in der Berichts-



gen zu wirken. Die EZB senkte ihren Leitzins weiter auf 1%. Zudem stellte sie dem Bankensektor mittels einjährigen Tendern unbeschränkt Liquidität zur Verfügung. Darüber hinaus hat sie begonnen, Pfandbriefe aus dem Euroraum zu kaufen. In den USA und in Großbritannien hingegen erfolgte die quantitative Stimulierung hingegen in einem weitaus höheren Ausmaß. Die Inflationsraten auf 12-Monatsbasis haben in vielen Industrieländern gegen Ende der Berichtsperiode Werte kleiner als Null erreicht, was allerdings größtenteils auf den Basiseffekt bei den Energiepreisen zurückzuführen ist. Die Kerninflationsrate ist in den USA und im Euroraum weiterhin deutlich positiv.

Die schnell einsetzende konjunkturelle Erholung sowie die expansive Geld- und Fiskalpolitik auf globaler

periode die Rendite der nominalen zehnjährigen Bundesanleihe von rund 3% auf 3,2% gestiegen, während die Rendite inflationsgeschützter Anleihen mit vergleichbaren Laufzeiten um rund 50 Basispunkte nachgab. Alle Märkte inflationsgeschützter Anleihen entwickelten sich deutlich positiv. Griechische und italienische Anleihen konnten die größten Wertzuwächse verzeichnen, da sie zusätzlich von der Verringerung der Risikoaufschläge profitierten.

Anlagepolitik

Der MAT Real Protect legt in Staatsanleihen oder staatlich garantierten Anleihen von OECD-Ländern auf weitgehend währungsgesicherter Basis an. Bonitäts- und Liquiditätsgesichtspunkte spielten im Verlauf der Wirtschafts- und Finanzkrise eine beson-

MATRealProtect

ders große Rolle. Daher lag der Anteil der Anleihen mit einem Rating von AAA im Fonds bei durchschnittlich deutlich über 90%. Das US-Segment der inflationsindexierten Anleihen war über weite Teile des Berichtszeitraums übergewichtet, um von der relativ stärkeren Unterbewertung von Anleihen in USD zu profitieren. Durch einen Teilabbau wurden hier später Gewinne realisiert. Der Euroraum machte im Fonds einen ähnlich hohen Anteil aus wie die Benchmark, wies jedoch in diesem Segment eine deutlich längere Duration auf als diese. Das UK-Segment war zunächst untergewichtet, später wurde der Portfolioanteil angehoben. Die Duration lag durchweg oberhalb der Benchmark, dem Barclays Inflation Linked World Government Bond Index 1-5 Jahre, -hedged.

Ausblick

Die Frühindikatoren haben sich auf globaler Ebene zuletzt deutlich erholt und deuten vielfach auf eine Expansion der wirtschaftlichen Aktivität hin. Dennoch ist abzusehen, dass die expansive Geld- und Fiskalpolitik in vielen großen Industrieländern noch einige Zeit bestehen bleibt. Die daraus entstehenden Risiken für die Inflation können über eine Erhöhung der Risikoprämie zu einer weiterhin besseren Entwicklung inflationsindexierter Anleihen relativ zu nominalen Anleihen führen, selbst bevor es zu einem tatsächlichen Anstieg der Inflation kommt. Aufgrund der im Vergleich zum Euroraum weniger soliden Finanz- und Geldpolitik in den USA und in Großbritannien ist die potentielle Stärke jenes Effektes in diesen Ländern besonders hoch.

Vermögensaufstellung zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%	des Fonds- ver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR	9.860.993,54	96,22
Aktien Ausland								
JPY							9.860.993,54	96,22
All Nippon Airways	STK	7.000	2.000	0	JPY	258,00	13.773,30	0,13
Asahi Chemical Industries	STK	21.000	21.000	0	JPY	457,00	73.190,68	0,71
Asahi Glass	STK	17.000	9.000	0	JPY	725,00	93.995,54	0,92
Bank of Yokohama	STK	27.000	27.000	0	JPY	440,00	90.601,78	0,88
Benesse Holdings	STK	3.800	300	0	JPY	4.400,00	127.513,62	1,24
Canon	STK	9.800	1.000	0	JPY	3.630,00	271.302,00	2,65
Canon Sales	STK	4.400	4.400	0	JPY	1.589,00	53.320,83	0,52
Central Japan Railway	STK	13	1	0	JPY	645.000,00	63.947,47	0,62
Cookpad	STK	500	500	0	JPY	24.350,00	92.851,57	0,91
Culture Convenience Club	STK	6.300	900	0	JPY	584,00	28.059,10	0,27
Daikin Industries	STK	3.700	400	0	JPY	3.230,00	91.143,26	0,89
Daito Trust Construction	STK	1.100	100	0	JPY	3.920,00	32.885,09	0,32
Dena	STK	19	2	0	JPY	248.000,00	35.935,66	0,35
Denso	STK	5.400	500	0	JPY	2.640,00	108.722,14	1,06
Dowa Holdings	STK	20.000	3.000	0	JPY	544,00	82.975,37	0,81
East Japan Railway	STK	4.200	400	0	JPY	6.460,00	206.919,83	2,02
Fanuc	STK	1.200	200	0	JPY	8.050,00	73.671,15	0,72
Fujitsu	STK	27.000	3.000	0	JPY	587,00	120.871,01	1,18
Furukawa Electric	STK	22.000	2.000	0	JPY	365,00	61.240,09	0,60
Hitachi Cable	STK	28.000	3.000	0	JPY	263,00	56.160,90	0,55
Honda Motor	STK	10.400	1.100	0	JPY	2.765,00	219.305,12	2,14
Hoya Pentax	STK	6.300	600	0	JPY	2.120,00	101.858,37	0,99
Inpex	STK	17	2	6	JPY	766.000,00	99.311,15	0,97
Japan Tobacco	STK	23	2	23	JPY	308.000,00	54.025,51	0,53
JGC	STK	3.000	0	0	JPY	1.836,00	42.006,28	0,41
JS Group	STK	4.700	500	0	JPY	1.575,00	56.454,52	0,55
Kansai Electric Power	STK	3.300	300	0	JPY	2.170,00	54.612,74	0,53
Kikkoman	STK	8.000	1.000	0	JPY	1.118,00	68.210,63	0,67
Kirin Brewery	STK	6.000	1.000	0	JPY	1.376,00	62.963,66	0,61
Kokuyo	STK	7.500	7.500	0	JPY	821,00	46.959,64	0,46
Komatsu	STK	4.500	500	0	JPY	1.682,00	57.724,32	0,56
Komeri	STK	2.800	2.800	0	JPY	2.660,00	56.801,52	0,55
Kubota	STK	16.000	2.000	7.000	JPY	747,00	91.150,88	0,89
Kuraray	STK	7.500	1.000	0	JPY	980,00	56.054,13	0,55
Kurita Water Industries	STK	2.600	200	0	JPY	3.220,00	63.848,33	0,62
Kyorin	STK	6.000	1.000	0	JPY	1.525,00	69.781,68	0,68
Kyowa Exeo	STK	6.700	700	0	JPY	881,00	45.016,43	0,44
Marubeni	STK	23.000	3.000	0	JPY	453,00	79.459,59	0,78
Mitsubishi	STK	4.900	800	0	JPY	1.816,00	67.862,87	0,66
Mitsubishi Electric	STK	19.000	2.000	0	JPY	680,00	98.533,25	0,96

◆ Halbjahresbericht MAT Japan Aktien zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Verkäufe/ Zugänge/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
			im Berichts- zeitraum	im Berichts- zeitraum			
Mitsubishi Estate	STK	11.000	1.000	0	JPY 1.412,00	118.453,44	1,16
Mitsubishi Gas Chemical	STK	24.000	2.000	0	JPY 488,00	89.320,55	0,87
Mitsubishi UFJ Financial	STK	89.500	21.600	0	JPY 482,00	328.995,82	3,21
Mitsui & Co	STK	11.300	11.300	0	JPY 1.174,00	101.173,52	0,99
Mitsui Fudosan	STK	8.000	1.000	0	JPY 1.519,00	92.676,17	0,90
Mitsui O.S.K. Lines	STK	11.000	3.000	23.000	JPY 532,00	44.629,77	0,44
NGK Insulators	STK	6.000	1.000	0	JPY 2.080,00	95.177,63	0,93
Nidec	STK	2.600	300	0	JPY 7.290,00	144.551,03	1,41
Nikon	STK	5.000	1.000	4.000	JPY 1.642,00	62.612,85	0,61
Nintendo	STK	800	100	0	JPY 23.000,00	140.325,99	1,37
Nippon Electric Glass	STK	7.000	1.000	0	JPY 819,00	43.722,22	0,43
Nippon Steel	STK	55.000	28.000	10.000	JPY 328,00	137.580,48	1,34
Nippon Suisan Kaisha	STK	23.900	3.700	11.000	JPY 267,00	48.666,43	0,47
Nippon Telegraph & Telephone (NTT)	STK	7.500	800	0	JPY 4.160,00	237.944,08	2,32
Nippon Television Network	STK	340	40	0	JPY 12.900,00	33.449,45	0,33
Nitto Denko Corporation	STK	2.300	2.300	0	JPY 2.750,00	48.237,06	0,47
Nomura	STK	19.700	8.600	20.200	JPY 553,00	83.082,90	0,81
Nomura Research Institute	STK	4.600	500	0	JPY 2.135,00	74.899,00	0,73
NPC	STK	2.100	2.100	0	JPY 2.490,00	39.878,51	0,39
NTT Docomo	STK	414	93	0	JPY 143.400,00	452.761,82	4,42
Orix	STK	2.110	2.110	0	JPY 5.480,00	88.182,68	0,86
Osaka Gas	STK	24.000	2.000	0	JPY 315,00	57.655,68	0,56
Panasonic	STK	16.400	16.400	0	JPY 1.323,00	165.471,80	1,61
Secom	STK	2.100	200	0	JPY 4.520,00	72.389,91	0,71
Sekisui House	STK	4.000	1.000	8.000	JPY 810,00	24.709,58	0,24
Seven & I Holdings	STK	5.600	800	2.600	JPY 2.150,00	91.822,01	0,90
Sharp	STK	5.000	1.000	0	JPY 998,00	38.055,80	0,37
Shimano	STK	800	100	0	JPY 3.880,00	23.672,38	0,23
Shin-Etsu Chemical	STK	5.200	500	0	JPY 5.520,00	218.908,55	2,14
Shionogi	STK	4.000	0	0	JPY 2.125,00	64.824,51	0,63
Shiseido	STK	6.000	6.000	0	JPY 1.565,00	71.612,01	0,70
Softbank Corp.	STK	5.300	500	0	JPY 1.973,00	79.748,63	0,78
Stanley Electric	STK	3.600	300	0	JPY 1.820,00	49.968,26	0,49
Sumitomo	STK	14.100	3.100	23.500	JPY 925,00	99.467,49	0,97
Sumitomo Bakelite	STK	17.000	17.000	0	JPY 476,00	61.712,93	0,60
Sumitomo Chemical	STK	13.000	1.000	0	JPY 374,00	37.079,62	0,36
Sumitomo Metal Industries	STK	58.000	7.000	0	JPY 221,00	97.755,36	0,95
Sumitomo Mitsui Financial	STK	7.500	2.900	0	JPY 3.130,00	179.030,04	1,75
Sumitomo Trust & Banking	STK	28.000	17.000	0	JPY 477,00	101.858,37	0,99
Suzuki Motor	STK	4.400	4.400	0	JPY 2.095,00	70.300,27	0,69
Systemex	STK	3.900	400	0	JPY 3.880,00	115.402,88	1,13
Takeda Pharmaceutical	STK	4.300	2.100	2.100	JPY 3.740,00	122.647,97	1,20
TDK	STK	1.300	1.300	0	JPY 5.190,00	51.455,41	0,50
Terumo	STK	2.500	300	0	JPY 4.940,00	94.186,20	0,92
THK	STK	9.300	1.000	0	JPY 1.758,00	124.687,27	1,22

◆ Halbjahresbericht MAT Japan Aktien zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Verkäufe/ Zugänge Abgänge im im		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
			Berichts- zeitraum	Berichts- zeitraum			
Tokio Marine Holdings	STK	10.200	1.100	0	JPY 2.600,00	202.252,46	1,97
Tokyo Electric Power	STK	8.200	800	0	JPY 2.355,00	147.273,66	1,44
Tokyo Electron	STK	2.700	300	0	JPY 5.730,00	117.988,23	1,15
Tokyo Gas	STK	42.000	4.000	0	JPY 373,00	119.475,38	1,17
Toshiba	STK	21.000	2.000	0	JPY 471,00	75.432,85	0,74
Toyo Suisan Kaisha	STK	3.000	3.000	0	JPY 2.430,00	55.596,55	0,54
Toyota Motor	STK	26.500	8.200	0	JPY 3.570,00	721.496,77	7,04
Trend Micro	STK	2.000	500	0	JPY 3.350,00	51.096,96	0,50
Uni-Charm	STK	1.400	100	0	JPY 8.520,00	90.967,85	0,89
Wacom	STK	79	10	33	JPY 213.900,00	128.871,88	1,26
Xebio	STK	3.400	3.400	0	JPY 2.115,00	54.841,53	0,54
Yahoo Japan	STK	341	33	0	JPY 30.500,00	79.318,50	0,77
Yamato Holdings	STK	4.000	0	6.000	JPY 1.475,00	44.995,83	0,44
Yusen Air & Sea Service	STK	9.000	3.900	0	JPY 1.160,00	79.619,75	0,78
Summe Wertpapiervermögen					EUR	9.860.993,54	96,22

◆ Halbjahresbericht MAT Japan Aktien zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um **verkaufte** Positionen.)

Devisenderivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Devisenterminkontrakte (Kauf) **EUR** **3.718,65** **0,04**

Offene Positionen

Japanischer Yen 20,0 Mio. OTC 3.718,65 0,04

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds **EUR** **323.030,91** **3,15**

Bankguthaben bei der APO-BANK sofern nicht gesondert angegeben

EUR-Guthaben EUR 107.492,67 % 100,0000 107.492,67 1,05

Guthaben in nicht EU/EWR-Währungen

Japanischer Yen JPY 28.262.073,50 % 100,0000 215.538,24 2,10

Sonstige Vermögensgegenstände **EUR** **72.708,70** **0,71**

Dividendenansprüche EUR 72.708,70 72.708,70 0,71

Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾ EUR -12.113,00 -12.113,00 -0,12

Fondsvermögen **EUR** **10.248.338,80** **100,00 ²⁾**

Anteilwert **EUR** **25,36**

Umlaufende Anteile **STK** **404.042**

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) **96,22**

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) **0,04**

1) Abgrenzungen: Prüfungskosten, Druck- u. Veröffentlichungskosten und Depotgebühren

2) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse, Devisenkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse bzw. Marktsätze bewertet

Vermögenswerte In- / Ausland Kurse per 30.09.2009
 Devisen Kurse per 30.09.2009 (Reuters Morning Fixing)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Japanischer Yen (JPY) 131,123248 = 1 EURO (EUR)

Marktschlüssel

OTC Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	--	-------------------	----------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Daiwa	STK	5.000	20.000
Fuji Photo	STK	200	2.000
Itochu	STK	2.000	23.000
KAO	STK	0	4.000
KDDI	STK	0	28
Mizuho Financial Group	STK	6.600	60.000
NEC	STK	0	12.000
Net One Systems	STK	4	45
Nippon Meat Packers	STK	0	5.000
Ryohin Keikaku	STK	200	2.100
Shimizu	STK	0	19.000
Sony	STK	700	5.800
Taiheiyo Cement	STK	31.000	50.000
Toho	STK	0	4.200

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Volumen in 1.000
---------------------	--	---------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): Topix Index Future)	EUR	4.162
Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): Topix Index Future)	EUR	2.125

Absicherung von schwebenden Verbindlichkeiten

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Kauf von Devisen auf Termin Japanischer Yen	EUR	145
--	-----	-----

Vermögensaufstellung zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%	Fonds- ver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere					EUR	55.561.240,72		82,87
Verzinsliche Wertpapiere Inland								
EUR						7.531.873,22		11,23
2,25 % Bundesobligation (ILB) v.07 (15.04.2013)	EUR	3.000	0	3.000	%	110,8665	3.325.994,01	4,96
1,5 % Deutschland (ILB) v.06 (15.04.2016)	EUR	1.500	0	0	%	110,0044	1.650.065,73	2,46
5,256 % KFW v.04 (25.10.2016)	EUR	500	0	0	%	94,0000	470.000,00	0,70
1,75 % Deutschland (ILB) v.09 (15.04.2020)	EUR	2.000	5.000	3.000	%	104,2907	2.085.813,48	3,11
Verzinsliche Wertpapiere Ausland								
AUD						4.535.031,75		6,76
4,0 % Australien (ILB) v.94 (20.08.2015)	AUD	4.700	1.000	0	%	160,2885	4.535.031,75	6,76
EUR						7.082.244,74		10,56
2,25 % Frankreich (ILB) v.04 (25.07.2020)	EUR	1.000	3.000	2.000	%	120,6247	1.206.247,20	1,80
2,45 % Res. Fer. de France (ILB) v.02 (28.02.2023)	EUR	2.000	0	0	%	114,9891	2.299.782,58	3,43
2,9 % Griechenland (ILB) v.03 (25.07.2025)	EUR	1.200	0	0	%	117,4787	1.409.744,24	2,10
3,15 % Frankreich (ILB) v.02 (25.07.2032)	EUR	1.500	0	2.500	%	144,4314	2.166.470,72	3,23
GBP						14.423.022,16		21,51
2,5 % UK Treasury (ILB) v.85 (16.08.2013)	GBP	550	550	0	%	255,1910	1.543.603,16	2,30
2,5 % UK Treasury (ILB) v.83 (26.07.2016)	GBP	1.500	1.500	0	%	286,8460	4.732.031,99	7,06
1,25 % UK Treasury (ILB) v.06 (22.11.2017)	GBP	3.500	3.500	0	%	113,4199	4.365.811,73	6,51
1,875 % UK Treasury (ILB) v.07 (22.11.2022)	GBP	3.000	0	0	%	114,6156	3.781.575,28	5,64
ISK						261.631,16		0,39
0,0 % Island (ILB) v.95 (01.10.2015)	ISK	50.000	0	0	%	94,9834	261.631,16	0,39
KRW						4.683.953,98		6,99
2,75 % Südkorea (ILB) v.07 (10.03.2017)	KRW	7.400.000	0	0	%	108,9062	4.683.953,98	6,99
USD						17.043.483,71		25,43
3,0 % US Treasury (ILB) v.02 (15.07.2012)	USD	1.000	0	5.000	%	127,2465	871.276,67	1,30
2,0 % US Treasury (ILB) v.04 (15.01.2014)	USD	2.000	0	1.000	%	120,5788	1.651.243,51	2,46
2,0 % US Treasury (ILB) v.04 (15.07.2014)	USD	1.210	0	0	%	118,5553	982.238,21	1,47
1,625 % US Treasury (ILB) v.05 (15.01.2015)	USD	1.000	0	5.000	%	114,7442	785.671,41	1,17
1,875 % US Treasury (ILB) v.05 (15.07.2015)	USD	3.100	0	1.000	%	114,2675	2.425.464,23	3,62
2,0 % US Treasury (ILB) v.06 (15.01.2016)	USD	1.800	0	2.000	%	112,5251	1.386.859,41	2,07
2,375 % US Treasury (ILB) v.04 (15.01.2025)	USD	4.000	4.000	0	%	119,3587	3.269.070,87	4,88
2,0 % US Treasury (ILB) v.06 (15.01.2026)	USD	2.000	0	0	%	107,9136	1.477.802,91	2,20
2,5 % US Treasury (ILB) v.09 (15.01.2029)	USD	1.000	0	3.000	%	107,6598	737.163,42	1,10
3,875 % US Treasury (ILB) v.99 (15.04.2029)	USD	3.000	0	0	%	168,2787	3.456.693,07	5,16

◆ Halbjahresbericht MAT Real Return zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Nichtnotierte Wertpapiere					EUR		3.378.098,65	5,04
Verzinsliche Wertpapiere Ausland								
CAD							3.378.098,65	5,04
4,25 % Kanada (ILB) v.91	(01.12.2021) CAD	1.000	0	2.000	%	177,8057	1.127.281,89	1,68
4,25 % Kanada (ILB) v.95	(01.12.2026) CAD	2.000	0	0	%	177,5102	2.250.816,76	3,36
Summe Wertpapiervermögen					EUR		58.939.339,37	87,91

◆ Halbjahresbericht MAT Real Return zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in		Bestand 30.09.2009	Käufe/ Verkäufe/ Zugänge/ Abgänge im im Berichts- Berichts- zeitraum zeitraum		Kurswert in EUR	Kurs	% des Fonds- vermögens
		1.000							

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um **verkaufte** Positionen.)

Zins-Derivate

EUR 56.400,00 0,09

Forderungen/Verbindlichkeiten

Zinsterminkontrakte

Euro Bund Future 12.2009	EUX	EUR	8.000.000		30.400,00	0,05
Euro Buxl Future 12.2009	EUX	EUR	2.000.000		26.000,00	0,04

Devisenderivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

EUR 1.494.164,72 2,23

Offene Positionen

Australische Dollar	7,5 Mio.	OTC			-118.865,55	-0,18
Kanadischer Dollar	5,2 Mio.	OTC			51.453,37	0,08
Englische Pfund	12,9 Mio.	OTC			774.320,26	1,16
Koreanische Wong	7.000,0 Mio.	OTC			205.505,23	0,31
Amerikanische Dollar	22,6 Mio.	OTC			483.221,34	0,72

Geschlossene Positionen

Kanadischer Dollar	3,2 Mio.	OTC			11.649,45	0,02
Amerikanische Dollar	14,0 Mio.	OTC			86.880,62	0,13

◆ Halbjahresbericht MAT Real Return zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds					EUR	6.234.146,26	9,29
Bankguthaben bei der APO-BANK sofern nicht gesondert angegeben							
EUR-Guthaben	EUR	5.690.626,31			100,0000	5.690.626,31	8,49
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							
Schwedische Kronen	SEK	1.507,11			100,0000	147,19	0,00
Islaendische Kronen	ISK	6.982,50			100,0000	38,47	0,00
Englische Pfund	GBP	215.270,82			100,0000	236.751,52	0,35
Guthaben in nicht EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar	AUD	209.883,11			100,0000	126.344,88	0,19
Kanadischer Dollar	CAD	36.726,72			100,0000	23.284,61	0,03
Amerikanische Dollar	USD	229.223,99			100,0000	156.953,28	0,23
Sonstige Vermögensgegenstände					EUR	441.450,13	0,66
Zinsansprüche	EUR	441.450,13				441.450,13	0,66
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾	EUR	-126.052,14				-126.052,14	-0,19
Fondsvermögen					EUR	67.039.448,34	100,00 ²⁾
Anteilwert					EUR	529,35	
Umlaufende Anteile					STK	126.645	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)							87,91
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)							2,33

1) Abgrenzungen: Prüfungskosten, Druck- u. Veröffentlichungskosten und Depotgebühren

2) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse, Devisenkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse bzw. Marktsätze bewertet

Vermögenswerte In- / Ausland Kurse per 29.09.2009 / 30.09.2009
 Devisen Kurse per 30.09.2009 (Reuters Morning Fixing)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Amerikanische Dollar	(USD)	1,460460	=	1	EURO (EUR)
Australische Dollar	(AUD)	1,661192	=	1	EURO (EUR)
Englische Pfund	(GBP)	0,909269	=	1	EURO (EUR)
Islaendische Kronen	(ISK)	181,521508	=	1	EURO (EUR)
Kanadischer Dollar	(CAD)	1,577296	=	1	EURO (EUR)
Koreanische Wong	(KRW)	1.720,568090	=	1	EURO (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	10,239124	=	1	EURO (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörse

EUX EUREX

OTC Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzunordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	--	-------------------	----------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

2,5 % UK Treasury (ILB) v.82 (23.08.2011)	GBP	0	0
0,875 % US Treasury (ILB) v.04 (15.04.2010)	USD	0	8.000

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Volumen in 1.000
---------------------	--	---------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Terminkontrakte

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte:	EUR	42.451
(Basiswert(e): Euro Bund Future, Euro Buxl Future, Long Gilt Future)		
Verkaufte Kontrakte:	EUR	5.313
(Basiswert(e): Long Gilt Future)		

Absicherung von Beständen

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin:		
Amerikanische Dollar	EUR	40.412
Australische Dollar	EUR	5.173
Englische Pfund	EUR	5.198
Kanadischer Dollar	EUR	5.366

Vermögensaufstellung zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%	des Fonds- ver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere								
Aktien Ausland								
JPY								
Acom	STK	1.303	0	527	JPY 1.382,00	13.733,23	0,08	
Advantest	STK	2.705	0	3.495	JPY 2.490,00	51.367,32	0,29	
Aeon	STK	13.000	27.600	30.200	JPY 859,00	85.164,15	0,48	
Aiful	STK	28.200	25.950	0	JPY 105,00	22.581,81	0,13	
Aioi Insurance	STK	11.067	0	933	JPY 458,00	38.655,89	0,22	
Aisin Seiki	STK	3.682	1.100	2.718	JPY 2.190,00	61.496,19	0,34	
Ajinomoto	STK	9.000	4.000	0	JPY 899,00	61.705,30	0,35	
Alfresa Holdings	STK	1.100	200	0	JPY 3.660,00	30.703,94	0,17	
All Nippon Airways	STK	11.000	11.000	0	JPY 258,00	21.643,76	0,12	
Alps Electric	STK	11.176	4.976	0	JPY 518,00	44.150,58	0,25	
Amada	STK	3.607	0	17.393	JPY 604,00	16.615,12	0,09	
Aozora Bank	STK	7.000	15.000	29.000	JPY 130,00	6.940,04	0,04	
Asahi Breweries	STK	3.940	0	3.760	JPY 1.642,00	49.338,92	0,28	
Asahi Chemical Industries	STK	23.593	7.000	12.407	JPY 457,00	82.227,99	0,46	
Asahi Glass	STK	14.000	16.000	17.000	JPY 725,00	77.408,09	0,43	
Astellas Pharma	STK	2.505	800	2.495	JPY 3.690,00	70.494,36	0,39	
Bank of Yokohama	STK	9.682	5.682	0	JPY 440,00	32.489,13	0,18	
Bridgestone	STK	9.200	3.400	5.200	JPY 1.611,00	113.032,59	0,63	
Brother Industries	STK	5.410	0	1.990	JPY 1.076,00	44.394,57	0,25	
Calsonic	STK	3.000	37.000	38.000	JPY 254,00	5.811,33	0,03	
Canon	STK	14.100	8.900	6.900	JPY 3.630,00	390.342,68	2,18	
Canon Sales	STK	2.800	2.800	0	JPY 1.589,00	33.931,44	0,19	
Casio Computer	STK	5.902	0	2.498	JPY 733,00	32.993,13	0,18	
Central Japan Railway	STK	14	9	16	JPY 645.000,00	68.866,51	0,39	
Century Tyo Lea	STK	4.580	4.580	3.600	JPY 981,00	34.265,32	0,19	
Chiba Bank	STK	8.000	2.000	0	JPY 556,00	33.922,28	0,19	
Chofu Seisakusho	STK	4.100	5.900	1.800	JPY 1.902,00	59.472,29	0,33	
Chubu Electric Power	STK	4.478	1.900	10.122	JPY 2.180,00	74.449,35	0,42	
Chugoku Electric Power	STK	5.689	3.700	1.911	JPY 1.974,00	85.645,27	0,48	
Citizen Watch	STK	9.200	6.200	0	JPY 505,00	35.432,31	0,20	
Cosmo Oil	STK	10.000	51.000	68.000	JPY 250,00	19.066,03	0,11	
Credit Saison	STK	7.100	3.300	2.500	JPY 1.056,00	57.179,79	0,32	
Daiei	STK	16.715	4.050	3.785	JPY 366,00	46.656,03	0,26	
Daihatsu Motor	STK	3.000	3.000	5.000	JPY 917,00	20.980,26	0,12	
Daiichi Sankyo	STK	4.052	5.852	6.000	JPY 1.853,00	57.261,82	0,32	
Daikin Industries	STK	1.900	1.300	0	JPY 3.230,00	46.803,29	0,26	
Dainippon Ink. & Chemicals	STK	27.000	15.000	0	JPY 128,00	26.356,88	0,15	
Dainippon Printing	STK	6.690	10.690	8.000	JPY 1.236,00	63.061,59	0,35	
Daito Trust Construction	STK	1.200	400	0	JPY 3.920,00	35.874,65	0,20	
Daiwa	STK	26.000	36.000	23.000	JPY 463,00	91.806,76	0,51	

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Japan zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Verkäufe/ Zugänge Abgänge im im		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
			Berichts- zeitraum	Berichts- zeitraum			
Daiwa House	STK	9.000	1.000	4.000	JPY 940,00	64.519,45	0,36
Denso	STK	6.500	6.600	3.100	JPY 2.640,00	130.869,24	0,73
Dentsu	STK	2.572	572	0	JPY 2.090,00	40.995,63	0,23
East Japan Railway	STK	2.451	600	1.849	JPY 6.460,00	120.752,50	0,68
Eisai	STK	1.353	0	3.947	JPY 3.380,00	34.876,65	0,20
Electric Power Development	STK	2.705	0	495	JPY 2.845,00	58.690,77	0,33
Elpida Memory	STK	6.148	0	2.952	JPY 1.177,00	55.186,22	0,31
Fanuc	STK	815	200	285	JPY 8.050,00	50.034,99	0,28
Fuji Electric	STK	34.000	19.000	0	JPY 166,00	43.043,47	0,24
Fuji Heavy	STK	16.296	4.000	15.704	JPY 349,00	43.373,73	0,24
Fuji Photo	STK	5.500	1.200	3.000	JPY 2.690,00	112.832,78	0,63
Fujikura	STK	14.756	0	10.244	JPY 440,00	49.515,55	0,28
Fujitsu	STK	38.000	40.000	38.000	JPY 587,00	170.114,76	0,95
Fukuoka Financial Group	STK	13.000	13.000	0	JPY 373,00	36.980,48	0,21
Furukawa Electric	STK	14.756	0	11.244	JPY 365,00	41.075,40	0,23
Fuyo General Lease	STK	3.054	2.254	0	JPY 2.020,00	47.047,95	0,26
Hachijuni Bank	STK	7.000	7.000	0	JPY 500,00	26.692,44	0,15
Hakuhodo dy	STK	910	490	0	JPY 4.890,00	33.936,77	0,19
Hankyu	STK	8.607	0	3.393	JPY 430,00	28.225,43	0,16
Hanwa	STK	15.560	9.560	0	JPY 324,00	38.448,10	0,22
Haseko	STK	81.500	74.500	0	JPY 88,00	54.696,63	0,31
Hino Motors	STK	18.000	17.000	11.000	JPY 341,00	46.810,92	0,26
Hitachi	STK	116.653	110.653	67.000	JPY 276,00	245.541,72	1,37
Hitachi Capital	STK	3.689	0	1.111	JPY 1.102,00	31.003,49	0,17
Hitachi Chemical	STK	500	1.300	2.800	JPY 1.834,00	6.993,42	0,04
Hitachi High-Technologies	STK	1.000	1.000	8.200	JPY 1.877,00	14.314,78	0,08
Hitachi Metals	STK	2.000	2.000	2.000	JPY 919,00	14.017,35	0,08
Hokkaido Electric Power	STK	1.967	0	3.233	JPY 1.868,00	28.022,16	0,16
Hokuhoku Financial	STK	22.107	15.107	0	JPY 210,00	35.405,39	0,20
Hokuriku Electric Power	STK	1.721	0	79	JPY 2.285,00	29.990,75	0,17
Honda Motor	STK	17.236	10.300	15.164	JPY 2.765,00	363.456,07	2,03
Hoya Pentax	STK	2.090	0	10	JPY 2.120,00	33.791,11	0,19
Ibiden	STK	1.700	1.700	0	JPY 3.340,00	43.302,77	0,24
IBJ Leasing	STK	3.500	100	0	JPY 1.295,00	34.566,72	0,19
Idemitsu Kosan	STK	815	200	585	JPY 7.410,00	46.057,05	0,26
Inpex	STK	8	2	0	JPY 766.000,00	46.734,66	0,26
Ishikawajima-Harima Heavy	STK	36.799	4.799	0	JPY 182,00	51.077,27	0,29
Isuzu Motors	STK	45.763	77.763	58.000	JPY 190,00	66.311,43	0,37
Itochu	STK	17.822	18.000	30.178	JPY 595,00	80.871,17	0,45
J. Front Retailing	STK	11.000	11.000	0	JPY 541,00	45.384,78	0,25
Japan Airlines	STK	19.674	0	12.326	JPY 132,00	19.805,55	0,11
Japan Tobacco	STK	48	46	43	JPY 308.000,00	112.748,88	0,63
JFE Holdings	STK	6.700	5.700	5.500	JPY 3.080,00	157.378,65	0,88
JS Group	STK	4.700	1.700	0	JPY 1.575,00	56.454,52	0,32
JSR	STK	800	4.200	3.400	JPY 1.840,00	11.226,08	0,06

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Japan zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Verkäufe/ Zugänge/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
			im Berichts- zeitraum	im Berichts- zeitraum			
JTEKT	STK	6.643	10.543	3.900	JPY 1.046,00	52.992,72	0,30
Kajima	STK	22.000	10.000	12.000	JPY 230,00	38.589,65	0,22
Kaneka	STK	3.000	3.000	0	JPY 645,00	14.757,11	0,08
Kanematsu	STK	51.570	15.570	0	JPY 80,00	31.463,53	0,18
Kansai Electric Power	STK	4.522	0	22.278	JPY 2.170,00	74.836,00	0,42
KAO	STK	4.885	2.885	2.000	JPY 2.220,00	82.706,16	0,46
Kawasaki Heavy	STK	18.000	26.000	25.000	JPY 228,00	31.298,80	0,18
Kawasaki Kisen Kaisha	STK	13.000	7.000	0	JPY 333,00	33.014,74	0,18
KDDI	STK	29	7	34	JPY 506.000,00	111.909,98	0,63
Keio	STK	210	7.210	7.000	JPY 613,00	981,75	0,01
Keyence Corporation	STK	246	0	414	JPY 19.180,00	35.983,55	0,20
Kinden	STK	4.919	0	81	JPY 751,00	28.173,26	0,16
Kintetsu	STK	9.000	0	0	JPY 347,00	23.817,29	0,13
Kirin Brewery	STK	6.000	6.000	7.000	JPY 1.376,00	62.963,66	0,35
Kobe Steel	STK	53.000	25.000	22.000	JPY 157,00	63.459,38	0,35
Komatsu	STK	9.600	9.200	8.500	JPY 1.682,00	123.145,21	0,69
Konica Minolta	STK	6.000	1.500	0	JPY 851,00	38.940,46	0,22
Kubota	STK	9.000	4.000	0	JPY 747,00	51.272,37	0,29
Kuraray	STK	4.838	3.838	0	JPY 980,00	36.158,65	0,20
Kyocera	STK	1.644	1.100	1.756	JPY 8.330,00	104.440,06	0,58
Kyushu Electric Power	STK	5.133	1.300	13.267	JPY 2.035,00	79.662,88	0,45
Leopalace21	STK	4.292	5.792	4.000	JPY 721,00	23.600,18	0,13
Makita	STK	1.800	1.400	0	JPY 2.850,00	39.123,50	0,22
Marubeni	STK	25.676	31.676	27.000	JPY 453,00	88.704,54	0,50
Marui	STK	7.200	5.900	0	JPY 643,00	35.307,24	0,20
Matsushita Electric Works	STK	6.000	6.000	0	JPY 1.073,00	49.098,84	0,27
Mazda Motor	STK	37.680	35.680	30.000	JPY 201,00	57.760,01	0,32
Medipal	STK	3.660	2.260	0	JPY 1.263,00	35.253,70	0,20
Mitsubishi	STK	16.300	16.800	13.300	JPY 1.816,00	225.747,92	1,26
Mitsubishi Chemical	STK	30.045	3.500	13.955	JPY 373,00	85.467,57	0,48
Mitsubishi Electric	STK	25.415	21.415	16.000	JPY 680,00	131.801,19	0,74
Mitsubishi Estate	STK	5.305	6.305	6.000	JPY 1.412,00	57.126,86	0,32
Mitsubishi Gas Chemical	STK	9.000	2.000	0	JPY 488,00	33.495,20	0,19
Mitsubishi Heavy	STK	39.570	46.570	65.000	JPY 340,00	102.604,23	0,57
Mitsubishi Materials	STK	22.511	4.000	17.489	JPY 248,00	42.576,19	0,24
Mitsubishi Motors	STK	31.000	26.000	50.000	JPY 148,00	34.989,98	0,20
Mitsubishi Rayon	STK	20.000	14.000	0	JPY 308,00	46.978,70	0,26
Mitsubishi UFJ Financial	STK	114.052	68.052	75.500	JPY 482,00	419.247,27	2,35
Mitsubishi UFJ Lease & Finance	STK	1.783	0	1.257	JPY 2.710,00	36.850,29	0,21
Mitsui & Co	STK	17.262	14.962	10.700	JPY 1.174,00	154.553,74	0,86
Mitsui Chemicals	STK	26.747	26.747	10.000	JPY 320,00	65.274,77	0,37
Mitsui Fudosan	STK	7.000	7.000	7.000	JPY 1.519,00	81.091,65	0,45
Mitsui Mining & Smelting	STK	24.544	15.544	0	JPY 230,00	43.052,01	0,24
Mitsui O.S.K. Lines	STK	13.000	10.000	4.000	JPY 532,00	52.744,27	0,30
Mitsui Trust	STK	13.000	30.000	33.000	JPY 333,00	33.014,74	0,18

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Japan zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/	Verkäufe/	JPY	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
			Zugänge im Berichts- zeitraum	Abgänge im Berichts- zeitraum				
Mizuho Financial Group	STK	153.349	136.649	99.100	JPY	178,00	208.171,49	1,16
Murata Manufactory	STK	1.713	400	2.487	JPY	4.260,00	55.652,83	0,31
Nagase & Company	STK	2.000	2.000	3.000	JPY	1.110,00	16.930,64	0,09
Namco Bandai Holdings	STK	4.058	0	1.342	JPY	919,00	28.441,20	0,16
NEC	STK	50.668	42.668	46.000	JPY	282,00	108.969,05	0,61
NEC Cap Solutions	STK	800	2.900	4.800	JPY	1.378,00	8.407,36	0,05
NEC Electronics	STK	1.500	1.500	2.600	JPY	798,00	9.128,82	0,05
NGK Insulators	STK	1.584	3.584	2.000	JPY	2.080,00	25.126,89	0,14
NGK Spark Plug	STK	2.000	2.000	1.000	JPY	1.146,00	17.479,74	0,10
Nidec	STK	300	300	800	JPY	7.290,00	16.678,96	0,09
Nikon	STK	3.613	2.613	0	JPY	1.642,00	45.244,04	0,25
Nintendo	STK	285	385	300	JPY	23.000,00	49.991,14	0,28
Nippon Electric Glass	STK	2.000	2.000	6.000	JPY	819,00	12.492,06	0,07
Nippon Express	STK	16.000	12.000	20.000	JPY	365,00	44.538,25	0,25
Nippon Meat Packers	STK	4.919	0	11.081	JPY	1.154,00	43.291,53	0,24
Nippon Mining Holdings	STK	21.500	16.000	18.000	JPY	442,00	72.473,80	0,41
Nippon Oil	STK	26.000	21.000	33.000	JPY	504,00	99.936,51	0,56
Nippon Paper	STK	1.897	0	1.603	JPY	2.590,00	37.470,32	0,21
Nippon Sheet Glass	STK	15.761	9.761	0	JPY	300,00	36.059,97	0,20
Nippon Steel	STK	61.000	41.000	42.000	JPY	328,00	152.589,26	0,85
Nippon Steel Trading	STK	10.000	10.000	8.000	JPY	155,00	11.820,94	0,07
Nippon Telegraph & Telephone (NTT)	STK	7.353	2.300	10.647	JPY	4.160,00	233.280,37	1,30
Nippon Yusen Kabushiki	STK	17.133	0	6.867	JPY	347,00	45.340,17	0,25
Nipponkoa Insurance	STK	7.339	1.339	0	JPY	562,00	31.455,28	0,18
Nissan Motor	STK	91.300	80.500	48.700	JPY	607,00	422.648,93	2,36
Nisshin Seifun	STK	3.500	3.500	0	JPY	1.256,00	33.525,71	0,19
Nisshin Steel	STK	23.290	19.290	0	JPY	160,00	28.419,06	0,16
Nitto Denko Corporation	STK	1.900	1.500	0	JPY	2.750,00	39.848,01	0,22
NOK	STK	3.396	1.400	2.804	JPY	1.338,00	34.653,26	0,19
Nomura	STK	53.300	70.400	39.800	JPY	553,00	224.787,75	1,26
Nomura Real Estate Holdings	STK	800	800	0	JPY	1.459,00	8.901,55	0,05
NSK	STK	11.067	0	933	JPY	557,00	47.011,64	0,26
NTN	STK	14.431	14.431	0	JPY	372,00	40.941,12	0,23
NTT Data	STK	15	1	0	JPY	287.600,00	32.900,34	0,18
NTT Docomo	STK	138	156	315	JPY	143.400,00	150.920,61	0,84
Obayashi	STK	10.607	2.000	3.393	JPY	393,00	31.791,09	0,18
Odakyu Electric Railway	STK	4.000	4.000	1.000	JPY	810,00	24.709,58	0,14
Oji Paper	STK	18.674	7.000	38.326	JPY	405,00	57.678,33	0,32
Olympus Optical	STK	2.800	1.800	0	JPY	2.380,00	50.822,41	0,28
Omron	STK	3.443	0	2.157	JPY	1.694,00	44.480,61	0,25
Ono Pharmaceutical	STK	952	552	0	JPY	4.670,00	33.905,81	0,19
Orix	STK	6.078	8.128	3.190	JPY	5.480,00	254.016,28	1,42
Osaka Gas	STK	18.526	5.000	52.474	JPY	315,00	44.505,38	0,25
Panasonic	STK	35.287	19.687	19.400	JPY	1.323,00	356.036,80	1,99
Pioneer	STK	28.871	17.471	0	JPY	216,00	47.559,35	0,27

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Japan zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Verkäufe/ Zugänge/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
			im Berichts- zeitraum	im Berichts- zeitraum			
Promise Co. Ltd.	STK	2.450	950	0	JPY 490,00	9.155,51	0,05
Resona Holdings	STK	2.951	0	1.049	JPY 1.155,00	25.993,90	0,15
Ricoh	STK	5.378	3.000	7.622	JPY 1.308,00	53.647,42	0,30
Rohm	STK	1.346	946	600	JPY 6.280,00	64.465,15	0,36
Sanyo Electric	STK	36.000	38.000	52.000	JPY 213,00	58.479,33	0,33
Sapporo Hokuyo	STK	14.500	11.500	0	JPY 319,00	35.275,97	0,20
Secom	STK	500	3.400	3.500	JPY 4.520,00	17.235,69	0,10
Sega Sammy	STK	4.400	1.500	0	JPY 1.168,00	39.193,66	0,22
Seiko Epson	STK	4.700	3.300	2.300	JPY 1.346,00	48.246,21	0,27
Sekisui Chemical	STK	8.000	2.000	0	JPY 522,00	31.847,90	0,18
Sekisui House	STK	11.000	4.000	4.000	JPY 810,00	67.951,34	0,38
Seven & I Holdings	STK	6.222	5.400	11.778	JPY 2.150,00	102.020,81	0,57
Sharp	STK	13.360	17.360	11.000	JPY 998,00	101.685,10	0,57
Shikoku Electric Power	STK	1.400	1.400	0	JPY 2.740,00	29.254,92	0,16
Shimizu	STK	5.837	12.000	22.163	JPY 353,00	15.713,93	0,09
Shin-Etsu Chemical	STK	2.182	300	718	JPY 5.520,00	91.857,40	0,51
Shinsei Bank	STK	49.000	29.000	0	JPY 138,00	51.569,80	0,29
Shiseido	STK	3.641	3.641	2.000	JPY 1.565,00	43.456,56	0,24
Shizuoka Bank	STK	4.853	2.853	0	JPY 948,00	35.086,41	0,20
Showa Denko	STK	31.000	21.000	0	JPY 183,00	43.264,64	0,24
Showa Shell Sekiyu K.K.	STK	4.304	0	5.196	JPY 981,00	32.200,42	0,18
SMC	STK	400	200	0	JPY 11.040,00	33.678,24	0,19
Softbank Corp.	STK	3.064	1.264	0	JPY 1.973,00	46.103,74	0,26
Sojitz	STK	106.573	180.673	141.800	JPY 171,00	138.983,61	0,78
Sompo Japan Insurance	STK	14.000	10.000	9.000	JPY 604,00	64.488,95	0,36
Sony	STK	21.171	23.571	17.700	JPY 2.655,00	428.673,07	2,40
Sony Financial Holdings	STK	5	5	0	JPY 257.900,00	9.834,26	0,06
Sumco	STK	2.700	800	0	JPY 2.040,00	42.006,28	0,23
Sumitomo	STK	12.038	12.938	11.700	JPY 925,00	84.921,25	0,48
Sumitomo Chemical	STK	27.535	12.535	0	JPY 374,00	78.537,48	0,44
Sumitomo Electric	STK	9.191	3.100	13.209	JPY 1.174,00	82.290,78	0,46
Sumitomo Forestry	STK	6.025	0	775	JPY 755,00	34.691,60	0,19
Sumitomo Heavy Industries	STK	12.000	5.000	0	JPY 438,00	40.084,42	0,22
Sumitomo Metal Industries	STK	40.000	40.000	33.000	JPY 221,00	67.417,49	0,38
Sumitomo Metal Mining	STK	4.857	6.857	5.000	JPY 1.474,00	54.599,15	0,31
Sumitomo Mitsui Financial	STK	14.400	16.700	12.400	JPY 3.130,00	343.737,67	1,92
Sumitomo Realty & Development	STK	4.378	2.000	7.622	JPY 1.643,00	54.857,20	0,31
Sumitomo Rubber Industries	STK	2.300	6.400	5.900	JPY 847,00	14.857,01	0,08
Sumitomo Trust & Banking	STK	21.121	11.121	8.000	JPY 477,00	76.833,95	0,43
Suzuken	STK	1.500	1.200	0	JPY 3.100,00	35.462,82	0,20
Suzuki Motor	STK	6.300	3.700	1.700	JPY 2.095,00	100.657,21	0,56
T&D	STK	2.831	3.531	3.400	JPY 2.430,00	52.464,61	0,29
Taiheiyo Cement	STK	25.000	2.000	0	JPY 120,00	22.879,24	0,13
Taisei	STK	26.904	6.000	5.096	JPY 178,00	36.522,22	0,20
Taisho Pharmaceutical	STK	2.403	2.403	0	JPY 1.815,00	33.262,18	0,19

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Japan zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Verkäufe/ Zugänge/ Abgänge im im Berichts- Berichts- zeitraum zeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Takashimaya	STK	7.378	0	4.622	JPY 718,00	40.400,19	0,23
Takata	STK	2.200	600	2.700	JPY 1.641,00	27.532,88	0,15
Takeda Pharmaceutical	STK	3.219	2.200	4.081	JPY 3.740,00	91.814,84	0,51
Takefuji	STK	8.160	2.550	0	JPY 316,00	19.665,16	0,11
TDK	STK	1.200	800	1.500	JPY 5.190,00	47.497,30	0,27
Teijin	STK	21.453	33.453	28.000	JPY 280,00	45.810,64	0,26
Terumo	STK	1.100	700	0	JPY 4.940,00	41.441,93	0,23
Tobu Railway	STK	6.000	6.000	0	JPY 548,00	25.075,64	0,14
Toho Gas	STK	8.607	0	13.393	JPY 410,00	26.912,62	0,15
Tohoku Electric Power	STK	2.233	2.200	8.267	JPY 2.000,00	34.059,56	0,19
Tokio Marine Holdings	STK	5.894	2.000	5.006	JPY 2.600,00	116.870,20	0,65
Tokyo Electric Power	STK	12.887	8.200	22.513	JPY 2.355,00	231.453,12	1,29
Tokyo Electron	STK	1.500	700	0	JPY 5.730,00	65.549,02	0,37
Tokyo Gas	STK	22.133	0	4.867	JPY 373,00	62.960,68	0,35
Tokyu	STK	14.837	5.000	20.163	JPY 430,00	48.655,83	0,27
Tokyu Land	STK	14.000	7.000	0	JPY 359,00	38.330,35	0,21
Tonengeneral Sekiyu	STK	4.919	0	1.081	JPY 877,00	32.900,06	0,18
Toppa Printing	STK	9.296	6.000	10.704	JPY 850,00	60.260,86	0,34
Toray Industries	STK	17.116	14.116	8.000	JPY 544,00	71.010,32	0,40
Toshiba	STK	95.694	120.694	66.000	JPY 471,00	343.736,71	1,92
Tosoh	STK	22.115	4.115	0	JPY 227,00	38.285,39	0,21
Toto	STK	464	2.464	8.000	JPY 562,00	1.988,72	0,01
Toyo Seikan Kaisha	STK	2.705	0	295	JPY 1.727,00	35.627,05	0,20
Toyoda Gosei	STK	400	2.400	2.300	JPY 2.625,00	8.007,73	0,04
Toyota Boshoku	STK	1.200	1.200	0	JPY 1.771,00	16.207,65	0,09
Toyota Industries	STK	1.800	1.800	0	JPY 2.465,00	33.838,39	0,19
Toyota Motor	STK	32.900	21.000	21.500	JPY 3.570,00	895.745,05	5,01
Toyota Tsusho	STK	8.100	5.700	0	JPY 1.354,00	83.641,92	0,47
UBE Industries	STK	22.111	16.111	0	JPY 236,00	39.796,12	0,22
UNY	STK	6.138	138	0	JPY 672,00	31.456,94	0,18
West Japan Railway	STK	19	5	19	JPY 340.000,00	49.266,63	0,28
Yamada Denki	STK	1.530	870	0	JPY 6.080,00	70.943,94	0,40
Yamaha	STK	4.100	400	0	JPY 1.062,00	33.206,93	0,19
Yamaha Motor	STK	4.658	4.658	0	JPY 1.107,00	39.324,88	0,22
Yamato Holdings	STK	5.919	1.000	2.081	JPY 1.475,00	66.582,59	0,37
Yamazaki Baking	STK	2.000	2.000	19.000	JPY 1.216,00	18.547,44	0,10
Summe Wertpapiervermögen					EUR	17.574.415,44	98,31

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Japan zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/	Verkäufe/	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
				Zugänge im Berichts- zeitraum	Abgänge im Berichts- zeitraum		

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um **verkaufte** Positionen.)

Aktienindex-Derivate				EUR	-9.494,88	-0,05
Forderungen/Verbindlichkeiten						
Aktienindex-Terminkontrakte						
Topix Index Future	FJT	JPY	Anzahl	3	-9.494,88	-0,05

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2009	Käufe/	Verkäufe/	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
			Zugänge im Berichts- zeitraum	Abgänge im Berichts- zeitraum		
Bankguthaben, nicht verbrieft				EUR	214.302,72	1,19
Bankguthaben bei der BHF ASSET SERVICING sofern nicht gesondert angegeben						
EUR-Guthaben	EUR	196.772,99		%	100,0000	196.772,99 1,10
Guthaben in nicht EU/EWR-Währungen						
Japanischer Yen	JPY	2.298.556,00		%	100,0000	17.529,73 0,09
Sonstige Vermögensgegenstände				EUR	105.176,98	0,59
Dividendenansprüche	EUR	105.176,98			105.176,98	0,59
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾	EUR	-7.071,10			-7.071,10	-0,04
Fondsvermögen				EUR	17.877.329,16	100,00 ²⁾
Anteilwert				EUR	34,09	
Umlaufende Anteile				STK	524.426	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)						98,31
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)						-0,05

1) Abgrenzungen: Prüfungskosten, Druck- u. Veröffentlichungskosten und Depotgebühren

2) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse, Devisenkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse bzw. Marktsätze bewertet

Vermögenswerte In- / Ausland	Kurse per 30.09.2009
Devisen	Kurse per 30.09.2009 (Reuters Morning Fixing)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Japanischer Yen	(JPY)	131,123248	=	1	EURO (EUR)
-----------------	-------	------------	---	---	------------

Marktschlüssel

Terminbörse

FJT	Boerse Tokyo
-----	--------------

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
	1.000		

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

DSG International -BZR-	STK	24.535	24.535
Bank of Kyoto	STK	0	17.000
Benesse Holdings	STK	0	200
Chugai Pharma	STK	0	5.800
Chugoku Bank	STK	0	8.000
Daicel Chemical Industries	STK	0	12.000
Daido Steel	STK	0	6.000
Fast Retailing	STK	0	400
Gunma Bank	STK	0	1.000
Hiroshima Bank	STK	0	16.000
Hitachi Construction Machine	STK	1.087	3.187
Isetan Mitsukoshi Holdings	STK	0	11.300
Japan Petroleum Exploration	STK	0	600
JFE Shoji Holdings	STK	15.681	15.681
Joyo Bank	STK	0	16.000
JVC Kenwood	STK	0	253.200
Kanto Auto Works	STK	0	1.900
Keihin Electric Express Railway	STK	0	18.000
Kyowa Hakko Kogyo	STK	0	1.000

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Japan zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Lawson	STK	0	600
Meiji Dairies	STK	0	4.000
Meiji Holdings	STK	468	468
Mitsui Sumitomo Insurance	STK	0	7.900
Nagoya Railroad	STK	0	24.000
Nippon Light Metal	STK	0	21.000
Nippon Television Network	STK	0	270
Nissin Food Holdings	STK	0	1.800
Nomura Research Institute	STK	0	2.900
Oki Electric	STK	33.586	57.586
Oriental Land	STK	0	4.100
Ricoh Leasing	STK	2.400	2.400
Ryoshoku	STK	500	1.700
Sankyo	STK	0	1.700
Seventy Seven (77) Bank	STK	0	17.000
Shionogi	STK	0	1.000
Sumikin Bussan	STK	0	7.000
Tokyo Leasing	STK	0	800
Toyota Auto Body	STK	0	1.600
Yokogawa Electric	STK	0	8.900
Yokohama Rubber	STK	0	2.000

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Volumen in 1.000
---------------------	--	---------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte:	EUR	1.748
(Basiswert(e): Topix Index Future)		

Vermögensaufstellung zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere							
Aktien Inland							
EUR						2.515.157,29	12,87
Adidas-Salomon	STK	311	0	92	EUR 36,54	11.363,94	0,06
Allianz -VNA-	STK	2.600	168	0	EUR 86,99	226.174,00	1,16
AMB Generali Holding	STK	137	137	0	EUR 63,39	8.684,43	0,04
BASF	STK	3.387	0	640	EUR 36,28	122.880,36	0,63
Bayer AG	STK	1.299	1.299	0	EUR 47,84	62.144,16	0,32
Bayerische Motoren Werke	STK	2.149	0	67	EUR 33,17	71.280,18	0,37
BayWa	STK	452	452	0	EUR 24,74	11.182,48	0,06
Celesio	STK	561	0	20	EUR 18,81	10.552,41	0,05
Commerzbank	STK	15.572	11.958	0	EUR 8,81	137.173,75	0,70
Daimler	STK	9.349	2.816	0	EUR 34,48	322.306,78	1,65
Deutsche Bank -NA-	STK	5.392	2.697	518	EUR 52,93	285.371,60	1,46
Deutsche Börse	STK	172	0	73	EUR 56,51	9.719,72	0,05
Deutsche Post	STK	5.765	1.767	0	EUR 12,88	74.253,20	0,38
Deutsche Postbank	STK	655	301	0	EUR 24,27	15.896,85	0,08
Deutsche Telekom -NA-	STK	11.643	0	3.457	EUR 9,39	109.327,77	0,56
E.ON	STK	6.248	0	667	EUR 29,35	183.378,80	0,94
Fresenius -PFD-	STK	226	0	58	EUR 39,80	8.994,80	0,05
Fresenius Medical Care	STK	266	0	163	EUR 34,14	9.081,24	0,05
Hannover Rueckversicherung	STK	325	0	227	EUR 31,46	10.224,50	0,05
HeidelbergCement	STK	316	316	0	EUR 44,34	14.011,44	0,07
Heidelberger Druckmaschinen	STK	2.140	2.140	0	EUR 7,13	15.258,20	0,08
Henkel	STK	382	0	217	EUR 29,61	11.311,02	0,06
Hochtief	STK	273	0	23	EUR 51,79	14.138,67	0,07
Infineon Technologies	STK	31.442	26.197	0	EUR 3,91	122.781,01	0,63
K+S	STK	224	0	7	EUR 37,45	8.388,80	0,04
Lanxess	STK	607	0	18	EUR 23,98	14.555,86	0,07
Linde	STK	305	0	63	EUR 74,10	22.600,50	0,12
Lufthansa -VNA-	STK	951	0	98	EUR 12,23	11.631,68	0,06
MAN Group	STK	477	0	42	EUR 56,87	27.126,99	0,14
Merck	STK	235	0	174	EUR 68,14	16.012,90	0,08
Metro	STK	941	127	0	EUR 39,03	36.727,23	0,19
Muenchener Rueck -VNA-	STK	679	0	515	EUR 109,99	74.683,21	0,38
Porsche Automobil Holding -VZ-	STK	654	157	0	EUR 54,70	35.773,80	0,18
Pro Sieben SAT.1 Media -PFD-	STK	2.590	2.590	0	EUR 7,56	19.580,40	0,10
RWE	STK	888	0	700	EUR 64,46	57.240,48	0,29
Salzgitter	STK	185	11	0	EUR 66,78	12.354,30	0,06
SAP	STK	584	0	636	EUR 33,38	19.493,92	0,10
Siemens -NA-	STK	2.177	0	497	EUR 64,77	141.004,29	0,72
Suedzucker	STK	537	537	0	EUR 13,81	7.415,97	0,04

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Europa zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Verkäufe/ Zugänge/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
			im Berichts- zeitraum	im Berichts- zeitraum			
ThyssenKrupp	STK	2.370	252	0	EUR 23,74	56.263,80	0,29
TUI-Group	STK	3.828	1.424	0	EUR 7,24	27.695,58	0,14
Volkswagen	STK	137	0	510	EUR 115,31	15.797,47	0,08
Volkswagen -VZ-	STK	540	0	57	EUR 80,22	43.318,80	0,22
Aktien Ausland							
CHF						1.198.955,20	6,14
ABB	STK	2.222	0	721	CHF 20,90	30.757,50	0,16
Adecco SA	STK	331	0	176	CHF 55,45	12.155,99	0,06
Baloise Holding	STK	162	0	110	CHF 99,75	10.702,58	0,05
Cie Financiere Richemont	STK	1.324	531	0	CHF 29,56	25.921,08	0,13
Clariant	STK	2.666	180	0	CHF 9,54	16.844,93	0,09
Credit Suisse	STK	4.414	0	1.072	CHF 57,50	168.097,36	0,86
Givaudan	STK	20	0	9	CHF 779,50	10.325,40	0,05
Helvetia Holding	STK	49	0	23	CHF 338,00	10.969,16	0,06
Holcim	STK	871	241	0	CHF 71,10	41.015,55	0,21
Julius Baer Holding	STK	420	32	0	CHF 52,05	14.478,74	0,07
Kuehne & Nagel International	STK	178	178	0	CHF 89,55	10.557,14	0,05
Nestle	STK	3.978	0	4.709	CHF 44,04	116.030,68	0,60
Novartis	STK	3.280	0	2.975	CHF 52,15	113.289,30	0,58
Panalpina Weltransport Holding AG	STK	211	211	0	CHF 86,50	12.088,13	0,06
Pargesa Holding	STK	195	0	34	CHF 88,20	11.391,05	0,06
Petroplus Holding	STK	734	734	0	CHF 26,68	12.970,08	0,07
Roche Holding -GS-	STK	680	0	669	CHF 168,90	76.067,53	0,39
Schweizer Rueckversicherung	STK	4.330	3.165	716	CHF 47,10	135.073,31	0,69
SGS SA	STK	10	10	0	CHF 1.390,00	9.206,10	0,05
Swiss Life Holding	STK	601	339	0	CHF 121,40	48.323,00	0,25
Swisscom	STK	37	0	35	CHF 372,50	9.128,28	0,05
Syngenta	STK	103	9	0	CHF 237,30	16.188,09	0,08
Synthes	STK	93	93	0	CHF 124,20	7.650,07	0,04
The Swatch Group	STK	86	0	12	CHF 245,40	13.977,64	0,07
UBS	STK	13.926	1.840	6.539	CHF 19,07	175.888,65	0,90
Zuerich Financial Services	STK	544	24	110	CHF 249,40	89.857,86	0,46
DKK						215.445,76	1,10
A P Moeller - Maersk	STK	3	0	1	DKK 35.400,00	14.267,32	0,07
A P Moeller - Maersk	STK	3	0	1	DKK 34.300,00	13.823,98	0,07
Carlsberg	STK	252	0	361	DKK 371,00	12.560,08	0,06
Danisco A/S	STK	347	0	62	DKK 308,00	14.358,14	0,07
Danske Bank	STK	7.377	4.311	0	DKK 132,25	131.066,99	0,67
Novo Nordisk	STK	433	0	78	DKK 320,00	18.614,69	0,10
Trygvesta AS	STK	205	205	0	DKK 390,50	10.754,56	0,06
EUR						8.607.200,10	44,14

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Europa zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Verkäufe/ Zugänge/ Abgänge im im Berichts- Berichts- zeitraum zeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens	
Abertis Infraestructuras	STK	662	0	460	EUR	15,65	10.356,99	0,05
Acciona	STK	101	101	0	EUR	94,90	9.584,90	0,05
Accor SA	STK	297	0	414	EUR	38,51	11.437,47	0,06
Acerinox	STK	890	0	377	EUR	14,87	13.234,30	0,07
ACS Actividades Cons Y Serv	STK	500	0	27	EUR	36,05	18.025,00	0,09
Aegon N.V.	STK	16.629	5.078	2.013	EUR	5,87	97.578,97	0,50
AEM	STK	6.813	6.813	0	EUR	1,35	9.163,49	0,05
Air France	STK	2.325	485	0	EUR	12,53	29.120,63	0,15
Air Liquide	STK	383	0	193	EUR	78,71	30.145,93	0,15
Akzo Nobel N.V.	STK	820	76	0	EUR	42,44	34.796,70	0,18
Alcatel-Lucent	STK	21.968	9.397	0	EUR	3,10	68.078,83	0,35
Alleanza Assicurazioni	STK	1.835	0	550	EUR	6,19	11.349,48	0,06
Allied Irish Bank	STK	62.428	86.961	28.421	EUR	3,35	209.133,80	1,07
Alpha Bank	STK	3.129	2.152	0	EUR	12,78	39.988,62	0,21
Alstom	STK	400	0	70	EUR	50,69	20.276,00	0,10
Anheuser-Bush InBev S.A.	STK	752	427	0	EUR	31,57	23.736,88	0,12
ArcelorMittal	STK	4.080	2.312	0	EUR	26,22	106.977,60	0,55
Arkema	STK	655	160	0	EUR	24,26	15.890,30	0,08
ASML Holding NV	STK	584	0	444	EUR	20,12	11.750,08	0,06
Assicurazioni Generali	STK	5.655	763	1	EUR	18,75	106.031,25	0,54
Atlantia	STK	684	0	215	EUR	16,66	11.395,44	0,06
Atos	STK	403	0	20	EUR	35,09	14.139,26	0,07
AXA	STK	16.658	6.594	2.272	EUR	18,43	307.006,94	1,58
Banca Carige	STK	3.153	3.153	0	EUR	2,04	6.432,12	0,03
Banca Monte dei Paschi di Siena	STK	7.473	0	10.048	EUR	1,47	10.977,84	0,06
Banca Popolare di Milano	STK	2.077	0	167	EUR	5,26	10.914,64	0,06
Banco Bilbao Vizcaya Argentaria	STK	13.479	3.116	2.018	EUR	12,26	165.185,15	0,85
Banco Comercial Portugues	STK	12.601	0	391	EUR	1,02	12.890,82	0,07
Banco de Sabadell SA	STK	2.060	0	947	EUR	5,08	10.464,80	0,05
Banco Espanol de Credito	STK	1.294	1.294	0	EUR	9,29	12.021,26	0,06
Banco Espirito Santo	STK	2.658	2.658	0	EUR	4,86	12.923,20	0,07
Banco Popolare Scarl	STK	8.091	5.277	914	EUR	6,67	53.966,97	0,28
Banco Popular Espanol	STK	3.331	66	1.285	EUR	6,87	22.867,32	0,12
Banco Santander Central	STK	25.854	5.015	2.656	EUR	11,22	289.952,61	1,49
Bank of Ireland	STK	106.468	154.581	53.922	EUR	3,32	353.473,76	1,81
Belgacom	STK	330	0	238	EUR	26,53	8.754,90	0,04
BNP Paribas	STK	4.594	667	672	EUR	56,38	259.009,72	1,33
BNP Paribas -BZR-	STK	4.594	4.594	0	EUR	1,66	7.626,04	0,04
Bouygues	STK	1.159	0	43	EUR	34,84	40.379,56	0,21
Cap Gemini	STK	322	0	85	EUR	36,25	11.672,50	0,06
Carrefour Supermarche	STK	2.390	0	772	EUR	31,69	75.727,15	0,39
Casino Guichard-Perrachon	STK	159	0	86	EUR	54,61	8.682,99	0,04
Cattolica Assicurazioni SCRL	STK	485	44	50	EUR	23,84	11.562,40	0,06
Christian Dior	STK	189	0	34	EUR	67,68	12.791,52	0,07
Cie Generale de Geophysique	STK	891	891	0	EUR	16,39	14.603,49	0,07

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Europa zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/	Verkäufe/	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
			Zugänge im Berichts- zeitraum	Abgänge im Berichts- zeitraum			
Ciments Francais	STK	142	142	0	EUR 77,73	11.037,66	0,06
CNP Assurances	STK	164	0	224	EUR 70,88	11.624,32	0,06
Coca Cola Hellenic Bottling	STK	721	721	0	EUR 18,10	13.050,10	0,07
Colruyt SA	STK	45	61	104	EUR 160,20	7.209,00	0,04
Compagnie de Saint-Gobain	STK	2.515	1.021	438	EUR 35,76	89.936,40	0,46
Compagnie Nationale a Portefeuille	STK	223	0	106	EUR 37,49	8.360,27	0,04
Corio	STK	158	158	0	EUR 47,62	7.523,17	0,04
Corporate Express	STK	8.551	0	0	EUR 9,18	78.498,18	0,40
Credit Agricole SA	STK	4.688	0	964	EUR 14,57	68.280,72	0,35
CRH	STK	1.922	140	0	EUR 19,34	37.171,48	0,19
Criteria Caixacorp	STK	3.205	3.205	0	EUR 3,53	11.313,65	0,06
D'ieteren SA	STK	11	72	61	EUR 251,07	2.761,77	0,01
Danone	STK	638	0	349	EUR 40,99	26.148,43	0,13
Delhaize Group	STK	319	0	396	EUR 47,64	15.195,57	0,08
Dexia SA	STK	11.982	5.785	0	EUR 6,30	75.522,55	0,39
EFG Eurobank Ergasias	STK	1.831	704	1	EUR 10,95	20.049,45	0,10
Eiffage	STK	223	0	171	EUR 44,12	9.838,76	0,05
Electricite de France	STK	264	0	321	EUR 40,86	10.787,04	0,06
Elisa OYJ	STK	709	709	0	EUR 14,07	9.975,63	0,05
Enel SPA	STK	29.081	11.831	8.709	EUR 4,34	126.284,24	0,65
Energias de Portugal	STK	8.942	0	350	EUR 3,13	27.943,75	0,14
ENI	STK	7.989	0	5.661	EUR 17,15	137.011,35	0,70
Erste Bank Oest. Sparkassen	STK	1.834	1.033	0	EUR 31,00	56.854,00	0,29
Essilor International SA	STK	268	0	157	EUR 39,01	10.454,68	0,05
Euler Hermes	STK	98	314	216	EUR 57,99	5.683,02	0,03
Eurazeo	STK	386	386	0	EUR 46,18	17.825,48	0,09
European Aeronautic Defence	STK	889	0	1.204	EUR 15,30	13.601,70	0,07
Exor	STK	1.546	487	0	EUR 6,94	10.729,24	0,06
Exor	STK	1.423	2.068	1.656	EUR 12,76	18.157,48	0,09
Faurecia	STK	925	925	0	EUR 14,57	13.472,63	0,07
Fiat	STK	8.935	5.906	1.411	EUR 8,81	78.717,35	0,40
Finmeccanica	STK	832	0	49	EUR 12,11	10.075,52	0,05
Fomento de Construcciones y Contratas	STK	338	0	136	EUR 32,76	11.072,88	0,06
Fonciere Des Regions	STK	151	151	0	EUR 80,85	12.208,35	0,06
Fondiaria	STK	885	69	0	EUR 14,37	12.717,45	0,07
Fortis	STK	67.997	67.997	0	EUR 3,20	217.454,41	1,12
Fortum QYJ	STK	543	0	708	EUR 17,77	9.649,11	0,05
France Telekom	STK	6.015	1.013	4.540	EUR 18,27	109.894,05	0,56
Galp Energia SGPS SA-B	STK	867	0	441	EUR 11,77	10.204,59	0,05
Gas Natural	STK	1.016	486	1	EUR 15,46	15.707,36	0,08
GDF Suez	STK	1.205	0	3.047	EUR 30,69	36.981,45	0,19
Groupe Bruxelles Lambert SA	STK	153	0	305	EUR 63,54	9.721,62	0,05
Grupo Ferrovial	STK	485	11	0	EUR 33,42	16.208,70	0,08
Heineken Holding	STK	426	0	83	EUR 28,14	11.985,51	0,06
Heineken NV	STK	364	0	116	EUR 31,70	11.538,80	0,06

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Europa zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Verkäufe/ Zugänge Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
			im Berichts- zeitraum	im Berichts- zeitraum			
Hellenic Petroleum	STK	1.086	1.086	0	EUR 7,85	8.525,10	0,04
Hellenic Telecommunications	STK	693	0	366	EUR 11,31	7.837,83	0,04
Hermes International	STK	90	0	78	EUR 102,15	9.193,50	0,05
Iberdrola	STK	8.849	648	0	EUR 6,78	59.951,98	0,31
Iberdrola Renovables	STK	2.496	2.496	0	EUR 3,38	8.424,00	0,04
Iberia Lineas Aer De Espana	STK	4.929	0	2.660	EUR 2,07	10.193,17	0,05
IMMOEAST	STK	7.278	7.278	0	EUR 4,20	30.567,60	0,16
IMMOFINANZ	STK	7.083	7.083	2.739	EUR 2,93	20.753,19	0,11
Industria de Diseno Textil	STK	266	0	249	EUR 39,64	10.544,24	0,05
ING Groep	STK	66.947	58.375	13.749	EUR 12,27	821.104,96	4,22
Intesa Sanpaolo	STK	37.580	604	0	EUR 3,07	115.276,65	0,59
Irish Life & Permanent	STK	13.835	18.864	7.402	EUR 5,79	80.104,65	0,41
Italmobiliare SPA	STK	547	547	0	EUR 21,93	11.995,71	0,06
KBC Groep	STK	2.616	3.232	1.364	EUR 34,25	89.598,00	0,46
Kesko OYJ-B	STK	498	0	254	EUR 22,85	11.379,30	0,06
Kone	STK	500	500	0	EUR 25,27	12.635,00	0,06
Koninklijke	STK	786	0	428	EUR 28,57	22.456,02	0,12
Koninklijke Ahold NV	STK	2.834	0	5.955	EUR 8,28	23.465,52	0,12
Koninklijke BAM Groep NV	STK	1.164	0	201	EUR 7,93	9.224,70	0,05
Koninklijke KPN NV	STK	3.099	0	3.687	EUR 11,35	35.173,65	0,18
Koninklijke Philips Electronics	STK	2.109	0	2.134	EUR 16,94	35.726,46	0,18
L'Oreal	STK	302	0	144	EUR 68,42	20.662,84	0,11
Lafarge SA	STK	922	352	0	EUR 61,60	56.795,20	0,29
Lagardere S.C.A.	STK	369	0	477	EUR 32,56	12.012,80	0,06
LVMH	STK	495	0	173	EUR 69,83	34.565,85	0,18
M-Real OYJ -B-	STK	11.536	27.811	16.275	EUR 0,79	9.113,44	0,05
Mapfre	STK	4.720	4.720	0	EUR 3,03	14.315,76	0,07
Marfin Investment Group	STK	2.863	2.863	0	EUR 3,05	8.732,15	0,04
Mediaset	STK	2.320	0	959	EUR 4,81	11.165,00	0,06
Mediobanca SPA	STK	1.280	61	394	EUR 9,51	12.172,32	0,06
Metso	STK	875	221	0	EUR 19,43	17.001,25	0,09
Michelin	STK	559	232	0	EUR 54,70	30.577,30	0,16
Milano Assicurazioni	STK	4.494	4.494	0	EUR 2,42	10.853,01	0,06
National Bank of Greece	STK	2.049	1.023	0	EUR 24,96	51.143,04	0,26
Natixis	STK	6.089	1.807	0	EUR 4,12	25.068,41	0,13
Neste Oil	STK	778	0	238	EUR 12,73	9.903,94	0,05
Nexans SA	STK	273	77	0	EUR 55,29	15.094,17	0,08
Nokia	STK	10.531	4.043	0	EUR 10,02	105.520,62	0,54
OMV	STK	618	228	0	EUR 27,75	17.149,50	0,09
Opap SA	STK	393	0	271	EUR 17,68	6.948,24	0,04
Österreichische Elektrizitätswirtschaft	STK	273	273	0	EUR 34,53	9.426,69	0,05
Outokumpu	STK	955	0	147	EUR 13,06	12.472,30	0,06
Parmalat	STK	5.021	0	3.218	EUR 1,90	9.534,88	0,05
Pernod Ricard	STK	372	0	102	EUR 54,22	20.169,84	0,10
Piraeus Bank	STK	1.591	694	33	EUR 12,59	20.030,69	0,10

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Europa zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Verkäufe/ Zugänge Abgänge im im		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens	
			Berichts- zeitraum	Berichts- zeitraum				
Pirelli & C. SpA	STK	44.294	10.196	0	EUR	0,37	16.455,22	0,08
Pohjola Bank	STK	1.754	1.754	0	EUR	7,92	13.891,68	0,07
Portugal Telecom	STK	2.672	0	1.543	EUR	7,25	19.363,98	0,10
PPR	STK	486	61	0	EUR	87,79	42.665,94	0,22
Premafin Finanziaria SPA	STK	7.788	0	3.969	EUR	1,06	8.286,43	0,04
Prismian SPA	STK	1.039	1.039	0	EUR	13,00	13.507,00	0,07
PSA Peugeot Citroen	STK	2.953	1.911	879	EUR	21,04	62.131,12	0,32
Public Power	STK	573	0	435	EUR	14,89	8.531,97	0,04
Publicis Group	STK	403	0	263	EUR	27,57	11.108,70	0,06
Raiffeisen Intl.	STK	368	368	0	EUR	45,97	16.916,96	0,09
Rallye SA	STK	575	25	0	EUR	24,11	13.860,38	0,07
Randstad	STK	610	0	154	EUR	29,83	18.196,30	0,09
Rautaruukki OYJ	STK	646	0	168	EUR	16,51	10.665,46	0,05
Renault	STK	3.616	2.614	408	EUR	32,39	117.122,24	0,60
Repsol	STK	5.382	0	930	EUR	18,95	101.961,99	0,52
Rexel SA	STK	606	1.781	1.175	EUR	9,80	5.935,77	0,03
Rhodia SA	STK	1.231	2.820	1.589	EUR	10,54	12.968,59	0,07
Ryanair Holdings	STK	2.690	0	3.277	EUR	3,42	9.199,80	0,05
Sacyr Vallehermoso	STK	1.343	1.343	0	EUR	13,25	17.788,04	0,09
Safran	STK	1.111	0	152	EUR	13,11	14.559,66	0,07
Saipem	STK	582	0	86	EUR	20,66	12.024,12	0,06
Sampo	STK	2.102	230	0	EUR	17,58	36.953,16	0,19
Sanofi-Aventis	STK	1.654	0	1.363	EUR	50,30	83.196,20	0,43
Sanomawsoy	STK	810	810	0	EUR	15,17	12.287,70	0,06
Schneider Electric	STK	623	0	88	EUR	70,38	43.846,74	0,23
Scor SE	STK	503	0	478	EUR	18,69	9.401,07	0,05
Smurfit Kappa Group PLC	STK	2.834	5.660	2.826	EUR	5,35	15.161,90	0,08
Snam Rete Gas	STK	1.928	0	1.849	EUR	3,33	6.425,06	0,03
SNS Reaal	STK	2.934	1.491	0	EUR	5,49	16.110,59	0,08
Societe Generale	STK	3.168	225	0	EUR	56,36	178.548,48	0,92
Sodexo Alliance	STK	227	0	484	EUR	41,43	9.404,61	0,05
Sofina SA	STK	148	148	0	EUR	66,26	9.806,48	0,05
Solvay SA	STK	148	0	40	EUR	72,60	10.744,80	0,06
ST Microelectronics	STK	3.697	1.641	1.709	EUR	6,50	24.037,89	0,12
Stora Enso Oyj	STK	5.834	1.390	0	EUR	4,79	27.944,86	0,14
Strabag	STK	527	527	0	EUR	22,19	11.694,13	0,06
Suez Environnement	STK	1.406	576	0	EUR	15,71	22.088,26	0,11
Technip	STK	293	0	18	EUR	43,97	12.881,75	0,07
Telecom Italia	STK	72.178	0	31.313	EUR	1,22	87.984,98	0,45
Telecom Italia	STK	30.479	0	26.979	EUR	0,85	25.968,11	0,13
Telecom Italia Media	STK	97.337	97.337	0	EUR	0,13	12.556,47	0,06
Telefonica	STK	7.519	777	5.348	EUR	18,99	142.748,22	0,73
Telekom Austria	STK	684	0	369	EUR	12,04	8.235,36	0,04
Terna	STK	6.642	729	0	EUR	2,67	17.734,14	0,09
Thomson Multimedia	STK	11.335	6.558	0	EUR	1,42	16.050,36	0,08

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Europa zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Verkäufe/ Zugänge/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens	
			im Berichts- zeitraum	im Berichts- zeitraum				
TNT	STK	1.242	32	82	EUR	18,49	22.964,58	0,12
Total	STK	5.635	0	4.790	EUR	40,96	230.781,43	1,18
UCB	STK	351	0	246	EUR	28,56	10.024,56	0,05
Umicore	STK	561	0	38	EUR	20,52	11.511,72	0,06
Unibail	STK	198	198	0	EUR	142,90	28.294,20	0,15
Unicredito Italiano	STK	134.358	118.926	13.914	EUR	2,77	371.499,87	1,91
Unilever NV	STK	4.677	478	1.124	EUR	19,72	92.207,06	0,47
Unione di Banche Italiane	STK	1.878	0	1.262	EUR	10,51	19.737,78	0,10
Unipol Gruppo Finanziari SpA	STK	17.460	5.474	0	EUR	0,69	12.012,48	0,06
UPM-Kymmene	STK	3.580	0	381	EUR	8,25	29.535,00	0,15
Valeo	STK	708	60	0	EUR	18,20	12.885,60	0,07
Vallourec SA	STK	112	14	0	EUR	118,30	13.249,60	0,07
Veolia Environnement	STK	1.984	1.044	0	EUR	26,61	52.794,24	0,27
Vinci	STK	1.115	0	602	EUR	39,01	43.496,15	0,22
Vivendi S.A.	STK	3.750	1.014	2.186	EUR	21,09	79.087,50	0,41
Voestalpine	STK	791	309	0	EUR	24,17	19.118,47	0,10
Wartsila Oyj	STK	491	64	0	EUR	27,50	13.502,50	0,07
Wienerberger	STK	1.314	1.314	0	EUR	14,07	18.487,98	0,09
Wolters Kluwer	STK	639	639	963	EUR	14,57	9.310,23	0,05
Yit Oyj	STK	352	1.543	1.191	EUR	13,26	4.667,52	0,02
GBP							5.528.297,85	28,34
3I Group	STK	9.409	6.633	0	GBP	2,91	30.143,36	0,15
Aegis Group	STK	8.717	0	2.633	GBP	1,13	10.823,52	0,06
AMEC	STK	1.351	0	303	GBP	7,55	11.217,86	0,06
Anglo American	STK	3.701	3.264	1.170	GBP	20,70	84.255,26	0,43
Antofagasta	STK	1.429	1.429	0	GBP	7,64	12.008,61	0,06
Arriva	STK	1.946	290	0	GBP	5,00	10.700,90	0,05
Associated British Foods	STK	1.128	0	434	GBP	8,49	10.532,33	0,05
Astrazeneca	STK	2.355	0	3.336	GBP	28,37	73.478,09	0,38
Aviva	STK	23.297	3.347	0	GBP	4,53	115.963,72	0,60
Balfour Beatty PLC	STK	2.204	0	897	GBP	3,26	7.906,85	0,04
Barclays	STK	134.537	87.050	3.054	GBP	3,74	552.784,96	2,84
Barratt Developments -PLC-	STK	8.151	0	232	GBP	2,50	22.410,86	0,12
BG Group	STK	2.738	0	849	GBP	10,94	32.942,64	0,17
BHP Billiton	STK	7.814	5.239	0	GBP	17,33	148.929,11	0,76
BP	STK	56.457	1.400	46.263	GBP	5,57	346.030,56	1,78
British Aerospace	STK	6.476	0	4.382	GBP	3,51	24.984,70	0,13
British Airways	STK	5.120	81	0	GBP	2,22	12.472,44	0,06
British American Tobacco	STK	2.235	0	1.643	GBP	19,78	48.619,61	0,25
British Land	STK	2.932	2.932	0	GBP	4,79	15.448,90	0,08
British Sky Broadcasting	STK	1.666	0	1.106	GBP	5,79	10.599,51	0,05
BT Group	STK	64.489	13.423	0	GBP	1,33	94.581,13	0,49
Bunzl	STK	1.321	0	506	GBP	6,37	9.247,18	0,05
Cable & Wireless	STK	5.167	0	2.247	GBP	1,45	8.220,32	0,04

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Europa zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Verkäufe/ Zugänge/ Abgänge im im Berichts- Berichts- zeitraum zeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens	
Cadbury	STK	2.738	0	1.146	GBP	8,00	24.089,68	0,12
Carnival	STK	2.278	0	281	GBP	21,80	54.615,74	0,28
Centrica	STK	9.491	0	6.134	GBP	2,56	26.690,11	0,14
Compass Group	STK	4.520	0	6.162	GBP	3,82	18.996,13	0,10
Daily Mail & General Trust	STK	3.083	3.083	0	GBP	4,60	15.579,98	0,08
Diageo	STK	3.443	691	4.631	GBP	9,67	36.597,09	0,19
Drax Group	STK	1.399	0	351	GBP	4,75	7.300,66	0,04
DSG International	STK	94.114	59.765	9.737	GBP	0,27	28.412,15	0,15
Enterprise Inns	STK	8.164	11.972	8.352	GBP	1,32	11.824,87	0,06
Experian Group	STK	1.654	0	1.490	GBP	5,27	9.577,26	0,05
FirstGroup	STK	2.697	598	0	GBP	4,15	12.321,26	0,06
Friends Provident Group	STK	10.424	10.424	0	GBP	0,84	9.573,49	0,05
G4S	STK	3.721	0	1.910	GBP	2,22	9.064,45	0,05
GKN	STK	10.530	5.197	0	GBP	1,17	13.503,13	0,07
Glaxo Smithkline	STK	8.635	0	10.824	GBP	12,40	117.710,85	0,60
Hammerson	STK	488	488	0	GBP	4,02	2.159,66	0,01
Henderson Group	STK	8.878	8.878	0	GBP	1,32	12.888,33	0,07
Home Retail Group	STK	6.427	1.239	0	GBP	2,77	19.593,37	0,10
HSBC Holdings (GBP)	STK	65.435	11.635	7.668	GBP	7,26	522.749,42	2,68
HSBC Infrastructure	STK	1.514	1.514	0	GBP	1,15	1.913,17	0,01
ICAP	STK	2.370	2.370	0	GBP	4,21	10.962,89	0,06
Imperial Tobacco Group	STK	1.381	0	1.423	GBP	17,92	27.216,94	0,14
Inchcape	STK	110.152	105.252	0	GBP	0,29	34.998,34	0,18
Intercontinental Hotels Group	STK	1.357	0	1.995	GBP	8,30	12.386,98	0,06
International Power	STK	3.431	34	0	GBP	2,93	11.037,09	0,06
Invensys	STK	4.340	4.340	0	GBP	2,96	14.113,95	0,07
Investec	STK	2.479	0	818	GBP	4,62	12.587,63	0,06
ITV	STK	37.471	8.358	0	GBP	0,47	19.220,35	0,10
Johnson Matthey	STK	684	0	172	GBP	14,09	10.599,24	0,05
Kazakhmys	STK	1.944	1.944	0	GBP	10,91	23.334,35	0,12
Kesa Electricals	STK	7.633	0	723	GBP	1,46	12.289,77	0,06
Kingfisher	STK	19.262	0	18.749	GBP	2,13	45.164,39	0,23
Ladbrokes	STK	11.825	0	10.798	GBP	1,90	24.644,39	0,13
Land Securities Group	STK	4.327	4.327	0	GBP	6,32	30.051,62	0,15
Legal and General Group	STK	66.774	31.208	16.908	GBP	0,88	64.485,78	0,33
Liberty International	STK	1.904	1.904	0	GBP	4,96	10.382,00	0,05
Lloyds TSB Group	STK	124.749	69.882	12.740	GBP	1,06	146.039,37	0,75
LogicaCMG	STK	11.315	1.708	0	GBP	1,32	16.463,50	0,08
London Stock Exchange Group	STK	1.280	1.280	0	GBP	8,55	12.029,00	0,06
Lonmin	STK	508	126	0	GBP	16,95	9.469,80	0,05
MAN Group -New-	STK	6.596	4.090	0	GBP	3,29	23.851,74	0,12
Marks & Spencer Group	STK	7.305	2.246	0	GBP	3,66	29.380,07	0,15
Mitchells & Butlers	STK	2.993	0	1.483	GBP	2,74	9.019,14	0,05
Mondi PLC/WI	STK	5.171	5.666	4.561	GBP	3,17	18.022,06	0,09
National Express Group	STK	924	3.503	3.822	GBP	4,78	4.856,43	0,02

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Europa zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Verkäufe/ Zugänge/ Abgänge im im Berichts- Berichts- zeitraum zeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens	
National Grid	STK	4.329	283	6.808	GBP	6,11	29.065,71	0,15
Next	STK	545	0	596	GBP	18,24	10.932,74	0,06
Old Mutual	STK	59.695	56.361	9.799	GBP	1,01	66.242,51	0,34
Pearson	STK	2.057	0	1.696	GBP	7,76	17.543,81	0,09
Persimmon	STK	2.087	0	1.132	GBP	4,63	10.615,54	0,05
Premier Foods	STK	42.121	42.121	0	GBP	0,43	19.891,54	0,10
Prudential	STK	14.973	661	0	GBP	6,07	99.955,14	0,51
Punch Taverns	STK	29.133	37.314	8.181	GBP	1,27	40.530,64	0,21
Rank Group	STK	9.814	0	6.481	GBP	0,90	9.708,56	0,05
Reckitt Benckiser Group	STK	551	0	348	GBP	30,42	18.433,95	0,09
Reed Elsevier	STK	1.439	1.439	0	GBP	4,68	7.409,69	0,04
Rentokil Initial	STK	16.119	0	848	GBP	1,15	20.315,63	0,10
Rexam	STK	2.679	0	434	GBP	2,61	7.689,90	0,04
Rio Tinto	STK	3.578	2.720	0	GBP	27,15	106.836,04	0,55
Rolls-Royce Group	STK	4.907	0	1.752	GBP	4,76	25.661,04	0,13
Royal & Sun Alliance	STK	5.553	0	17.179	GBP	1,37	8.346,15	0,04
Royal Bank of Scotland Group	STK	291.391	250.463	91.348	GBP	0,53	170.809,08	0,88
Royal Dutch Shell -A-	STK	13.080	13.080	16.360	GBP	18,01	259.005,20	1,33
Royal Dutch Shell -B-	STK	10.018	596	3.087	GBP	17,52	192.973,99	0,99
SabMiller	STK	1.392	0	787	GBP	15,39	23.560,55	0,12
Sage Group	STK	4.269	0	1.730	GBP	2,35	11.027,30	0,06
Sainsbury	STK	6.926	0	7.758	GBP	3,27	24.907,94	0,13
Schroders	STK	912	912	0	GBP	11,09	11.123,31	0,06
Schroders -Non Voting-	STK	1.054	1.054	0	GBP	9,24	10.704,96	0,05
Scottish & Southern Energy	STK	1.955	0	774	GBP	11,73	25.215,90	0,13
Severn Trent	STK	729	0	215	GBP	9,66	7.744,84	0,04
Shire	STK	836	0	474	GBP	10,89	10.012,48	0,05
Smith & Nephew	STK	1.670	0	294	GBP	5,61	10.309,06	0,05
Smiths Group	STK	1.080	0	95	GBP	8,88	10.541,43	0,05
Standard Chartered	STK	4.995	1.398	0	GBP	15,39	84.543,79	0,43
Standard Life	STK	13.021	0	2.855	GBP	2,22	31.855,49	0,16
Tate & Lyle	STK	2.769	0	5	GBP	4,24	12.896,87	0,07
Taylor Wimpey -PLC-	STK	150.390	161.724	11.334	GBP	0,43	71.448,02	0,37
Tesco	STK	17.312	0	12.766	GBP	3,98	75.777,09	0,39
The Carphone Warehouse Group	STK	5.759	5.759	0	GBP	1,96	12.382,31	0,06
Thomas Cook Group	STK	3.006	3.006	0	GBP	2,35	7.765,68	0,04
Tomkins	STK	5.937	0	2.742	GBP	1,92	12.562,61	0,06
Travis Perkins	STK	1.633	1.633	0	GBP	8,38	15.050,05	0,08
Trinity Mirror	STK	8.871	27.220	18.349	GBP	1,74	16.956,26	0,09
TUI Travel	STK	3.154	0	2.528	GBP	2,66	9.209,45	0,05
Unilever	STK	4.379	495	0	GBP	17,74	85.435,07	0,44
United Business Media	STK	1.694	0	479	GBP	4,69	8.739,49	0,04
United Utilities	STK	2.982	0	718	GBP	4,58	15.033,49	0,08
Vedanta Resources	STK	9	1.067	1.058	GBP	19,35	191,53	0,00
Vodafone Group	STK	158.862	0	84.753	GBP	1,41	246.171,99	1,26

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Europa zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Verkäufe/ Zugänge/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens	
			im Berichts- zeitraum	im Berichts- zeitraum				
Whitbread	STK	915	0	193	GBP	12,34	12.417,78	0,06
William Hill	STK	4.237	0	276	GBP	1,77	8.243,16	0,04
William Morrison Supermarkets	STK	5.641	0	3.455	GBP	2,77	17.209,57	0,09
Wolseley	STK	4.185	12.546	8.361	GBP	15,10	69.499,24	0,36
WPP	STK	5.518	0	1.601	GBP	5,47	33.164,96	0,17
Xstrata	STK	10.814	9.812	0	GBP	9,46	112.504,88	0,58
Yell Group	STK	29.411	56.573	27.162	GBP	0,62	20.054,37	0,10
NOK						256.330,64	1,32	
Aker ASA-A	STK	545	545	0	NOK	149,50	9.555,17	0,05
Aker Kvaerner	STK	1.713	487	0	NOK	67,20	13.499,80	0,07
DnB NOR ASA	STK	4.463	2.511	2.545	NOK	68,15	35.669,22	0,18
Norsk Hydro ASA	STK	11.213	3.241	0	NOK	38,80	51.021,64	0,26
Norske Skogindustrier	STK	5.840	730	0	NOK	11,41	7.814,47	0,04
Orkla	STK	3.115	0	973	NOK	54,80	20.018,86	0,10
Seadrill	STK	1.090	1.090	0	NOK	121,70	15.556,72	0,08
Statoil Hydro	STK	3.115	0	564	NOK	132,00	48.220,62	0,25
Storebrand ASA	STK	3.504	234	0	NOK	36,15	14.855,02	0,08
Telenor	STK	3.738	2.103	0	NOK	66,95	29.348,82	0,15
Yara International	STK	506	56	0	NOK	181,50	10.770,30	0,06
SEK						784.499,41	4,01	
Assa Abloy	STK	1.110	0	934	SEK	114,60	12.423,52	0,06
Atlas Copco -A-	STK	1.385	0	659	SEK	91,40	12.363,26	0,06
Boliden	STK	2.016	2.016	0	SEK	75,50	14.865,33	0,08
Electrolux AB-Serie B	STK	2.651	607	0	SEK	163,50	42.331,60	0,22
Ericsson	STK	6.335	0	5.929	SEK	70,40	43.556,85	0,22
Hennes & Mauritz	STK	277	0	234	SEK	394,50	10.672,45	0,05
Holmen	STK	625	0	193	SEK	194,00	11.841,83	0,06
Husqvarna	STK	2.567	2.567	0	SEK	49,30	12.359,76	0,06
Industrivarden	STK	1.455	0	385	SEK	85,25	12.114,20	0,06
Investor	STK	1.640	0	2.039	SEK	128,50	20.581,84	0,11
Kinnevik Investment AB	STK	1.352	0	283	SEK	94,00	12.412,00	0,06
NCC AB-B SHS	STK	1.449	0	391	SEK	107,75	15.248,35	0,08
Nordea Bank	STK	15.667	10.592	3.101	SEK	71,60	109.555,97	0,56
Sandvik	STK	3.630	0	458	SEK	79,00	28.007,28	0,14
SAS AB	STK	41.193	41.193	0	SEK	5,15	20.718,96	0,11
Scania	STK	2.553	713	0	SEK	87,00	21.692,38	0,11
Securitas	STK	1.425	0	619	SEK	68,30	9.505,45	0,05
Skandinaviska Enskilda Banken	STK	15.319	16.943	4.486	SEK	48,40	72.412,41	0,37
Skanska AB	STK	2.409	365	0	SEK	105,20	24.750,83	0,13
SKF AB-B	STK	1.200	0	435	SEK	112,20	13.149,56	0,07
SSAB Svenskt Stal	STK	1.222	1.222	0	SEK	111,00	13.247,42	0,07
Svenska Cellulosa	STK	4.104	16	0	SEK	94,70	37.957,23	0,19
Svenska Handelsbanken	STK	2.203	159	0	SEK	181,50	39.050,66	0,20

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Europa zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Verkäufe/ Zugänge/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
			im Berichts- zeitraum	im Berichts- zeitraum			
Swedbank	STK	8.867	7.436	0	SEK 67,75	58.670,96	0,30
Tele2	STK	1.230	0	405	SEK 94,10	11.303,99	0,06
Telia AB	STK	6.476	0	1.700	SEK 46,10	29.157,14	0,15
Volvo	STK	3.904	1.451	0	SEK 63,75	24.306,77	0,12
Volvo	STK	7.824	2.918	0	SEK 65,75	50.241,41	0,26
Summe Wertpapiervermögen					EUR	19.105.886,25	98,08

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Verkäufe/ Zugänge/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
			im Berichts- zeitraum	im Berichts- zeitraum			
	Markt						

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um **verkaufte** Positionen.)

Derivate auf einzelne Wertpapiere					EUR	155,50	0,00
Wertpapier-Optionsscheine							
Optionsscheine auf Aktien							
Unione di Banche Italiane -Warrant-	A STK	1.878	1.878	0	EUR 0,0828	155,50	0,00
Aktienindex-Derivate					EUR	700,00	0,00
Forderungen/Verbindlichkeiten							
Aktienindex-Terminkontrakte							
DJ Stoxx 50 Future	EUX EUR	Anzahl 14				700,00	0,00

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Europa zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds					EUR	325.926,20	1,67
Bankguthaben bei der BHF ASSET SERVICING sofern nicht gesondert angegeben							
EUR-Guthaben	EUR	192.149,43			100,0000	192.149,43	0,99
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							
Norwegische Kronen	NOK	210.386,36			100,0000	24.672,80	0,13
Schwedische Kronen	SEK	401.632,68			100,0000	39.225,30	0,20
Daenische Kronen	DKK	5.587,66			100,0000	750,67	0,00
Englische Pfund	GBP	22.600,06			100,0000	24.855,20	0,13
Guthaben in nicht EU/EWR-Währungen							
Schweizer Franken	CHF	54.046,76			100,0000	35.795,66	0,18
Amerikanische Dollar	USD	12.380,53			100,0000	8.477,14	0,04
Sonstige Vermögensgegenstände					EUR	53.836,57	0,27
Dividendenansprüche	EUR	14.210,29				14.210,29	0,07
Forderungen aus rück. Quellensteuer	EUR	39.626,28				39.626,28	0,20
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾	EUR	-6.291,41				-6.291,41	-0,03
Fondsvermögen					EUR	19.480.213,11	100,00 ²⁾
Anteilwert					EUR	41,65	
Umlaufende Anteile					STK	467.759	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)							98,08
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)							0,00

1) Abgrenzungen: Prüfungskosten, Druck- u. Veröffentlichungskosten und Depotgebühren

2) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse, Devisenkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse bzw. Marktsätze bewertet

Vermögenswerte In- / Ausland Kurse per 29.09.2009 / 30.09.2009
Devisen Kurse per 30.09.2009 (Reuters Morning Fixing)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Amerikanische Dollar	(USD)	1,460460	=	1	EURO (EUR)
Daenische Kronen	(DKK)	7,443585	=	1	EURO (EUR)
Englische Pfund	(GBP)	0,909269	=	1	EURO (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	8,527057	=	1	EURO (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	10,239124	=	1	EURO (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	1,509869	=	1	EURO (EUR)

Marktschlüssel

a) Wertpapierhandel

A Börsengehandelte Wertpapiere

Terminbörse

EUX EUREX

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
	1.000		
Börsengehandelte Wertpapiere			
Aktien			
Astro Japan Property	STK	200.000	200.000
Thomson Reuters	STK	1.850	1.850
BKW FMB Energie	STK	0	194
Ciba Holding 2nd Line	STK	0	760
Givaudan -BZR-	STK	20	20
Holcim -BZR-	STK	871	871
Holcim -BZR-	STK	871	871
Petroplus Holdings -BZR-	STK	734	734

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Europa zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
East Asiatic	STK	0	409
Abertis Infraestructuras -BZR-	STK	662	662
Agfa Gevaert	STK	0	2.729
Altana	STK	0	1.363
Arcandor	STK	4.664	4.664
Banca Popolare di Milano -BZR-	STK	2.077	2.077
Bankinter	STK	0	2.285
Bayer	STK	0	2.060
Beiersdorf	STK	0	384
Bilfinger Berger	STK	0	341
Brisa	STK	0	2.371
Casino Guichard Perracho -BZR-	STK	159	159
Cia Espanola de Petroleos	STK	246	246
CSM	STK	0	828
Danone -BZR-	STK	638	638
Enel AXA -BZR-	STK	17.250	17.250
ERG Spa	STK	0	1.228
EVN	STK	0	934
GEA Group	STK	0	771
HeidelbergCement -BZR-	STK	316	316
Hypo Real Estate	STK	12.461	12.461
Infineon Technologies -BZR-	STK	17.964	17.964
Italcementi	STK	0	1.972
Lafarge SA -BZR-	STK	570	570
National Bank of Greece -BZR-	STK	2.049	2.049
Accor SA -Rights-	STK	297	297
BNP Paribas -Rights-	STK	5.266	5.266
Hypo Real Estate	STK	11.504	12.461
Wolters Kluwer -BZR-	STK	639	639
Nutreco Holding N.V.	STK	0	380
PagesJaunes Groupe	STK	0	1.639
Pernod Ricard -BZR-	STK	474	474
Reinert Investments	STK	0	109
SES	STK	0	989
Snam Rete Gas -BZR-	STK	1.928	1.928
Television Francaise	STK	0	1.288
Union Fenosa SA	STK	0	885
Unione di Banche Italiane -BZR-	STK	1.878	1.878
Vienna Insurance Group	STK	361	361
Wienerberger -BZR-	STK	1.314	1.314
3I Group -BZR-	STK	6.851	6.851
Bellway	STK	0	1.889
Close Brothers Group	STK	0	1.964
DSG International -BZR-	STK	49.077	49.077
Electrocomponents	STK	0	7.199
F&C Asset Management	STK	1.042	1.042

◆ Halbjahresbericht MAT Fundamental Europa zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Friends Provident	STK	0	25.583
GKN -BZR-	STK	12.636	12.636
Hays	STK	0	14.396
IMI	STK	0	2.657
Inchcape -BZR-	STK	44.100	44.100
Lloyds TSB Group -BZR-	STK	51.958	51.958
Lonmin -BZR-	STK	508	508
Wolseley	STK	0	5.642
Thomson Reuters	STK	1.004	1.850
Pennon Group	STK	0	2.079
Provident Financial	STK	0	1.425
Rexam -ANR-	STK	1.697	1.697
Rio Tinto -BZR-	STK	1.292	1.292
Rolls Royce -C Shares-	STK	421.020	421.020
Rolls Royce Group -C-	STK	842.040	842.040
Signet Jewelers	STK	0	2.767
Travis Perkins -BZR-	STK	1.143	1.143
Wolseley -BZR-	STK	2.480	2.480
Frontline	STK	0	450
Atlas Copco -B-	STK	0	2.044
Loomis	STK	0	409
Nordea Bank -BZR-	STK	0	89.936
Swedbank -BZR-	STK	6.217	6.217
Trelleborg AB -B-	STK	0	1.431
Catcher Technology	STK	925	925

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	--	-------------------	----------------------	---------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Derivate auf einzelne Wertpapiere

Wertpapier-Optionsscheine

Optionsscheine auf Aktien

Givaudan -Warrant-	STK	29	29	
--------------------	-----	----	----	--

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): DJ Stoxx 50 Future)	EUR			700
---	-----	--	--	-----

Vermögensaufstellung zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%	Fonds- ver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere					EUR	47.875.544,72		85,84
Verzinsliche Wertpapiere Inland								
IDR						1.737.885,50		3,12
7,5 % KFW v.07 (17.07.2012) IDR		25.000.000	0	0	% 98,2249	1.737.885,50		3,12
Verzinsliche Wertpapiere Ausland								
AUD						593.260,74		1,06
5,75 % Dexia Municipal Agency v.05 (07.02.2012) AUD		1.000	0	3.800	% 98,5520	593.260,74		1,06
HKD						4.618.440,61		8,28
3,14 % Hong Kong v.05 (24.02.2012) HKD		21.000	0	0	% 105,3490	1.954.579,22		3,50
4,65 % Kowloon Cantan Railway v.03 (10.06.2013) HKD		15.000	0	0	% 107,3030	1.422.023,22		2,55
3,5 % Hong Kong v.05 (22.06.2015) HKD		13.000	0	0	% 108,1230	1.241.838,17		2,23
IDR						3.920.254,13		7,03
10,01 % PT Indofood Sukses v.07 (15.05.2012) IDR		20.000.000	0	0	% 97,7500	1.383.585,80		2,48
10,2 % PT Indosat TBK v.07 (29.05.2014) IDR		10.000.000	0	0	% 91,6900	648.905,28		1,16
9,5 % Indonesien v.05 (15.06.2015) IDR		14.000.000	0	0	% 101,8500	1.009.132,99		1,81
10,25 % Indonesien v.07 (15.07.2027) IDR		13.000.000	0	20.000.000	% 95,5000	878.630,06		1,58
JPY						4.141.476,29		7,44
0,389 % Nordea Bank v.08 (27.05.2010) JPY		100.000	100.000	0	% 99,1661	756.281,88		1,36
0,508 % Kookmin Bank v.07 (25.06.2010) JPY		100.000	100.000	0	% 95,7087	729.913,94		1,31
0,55 % Toyota Motor Credit v.05 (30.06.2010) JPY		150.000	0	0	% 99,9000	1.142.817,94		2,05
1,0 % Danone v.04 (02.11.2010) JPY		100.000	100.000	0	% 99,8390	761.413,41		1,37
1,45 % General Electric Capital v.06 (10.11.2011) JPY		100.000	0	0	% 98,4800	751.049,12		1,35
KRW						11.504.742,07		20,62
6,78 % Korea Development Bank v.08 (05.03.2010) KRW		3.000.000	0	0	% 102,1119	1.780.433,46		3,19
5,25 % Südkorea v.08 (10.03.2013) KRW		2.000.000	0	2.500.000	% 101,9094	1.184.601,53		2,12
4,25 % Südkorea v.04 (10.09.2014) KRW		2.000.000	0	1.500.000	% 96,9770	1.127.267,22		2,02
5,0 % Südkorea v.06 (10.09.2016) KRW		3.000.000	0	0	% 98,7390	1.721.623,23		3,09
2,75 % Südkorea (ILB) v.07 (10.03.2017) KRW		9.000.000	0	2.000.000	% 108,7938	5.690.816,63		10,20
SGD						2.621.345,09		4,70
3,13 % Singapore Post v.03 (11.04.2013) SGD		2.250	2.250	0	% 102,6790	1.117.797,60		2,00
4,19 % SP Powerassets v.08 (18.08.2015) SGD		3.000	0	0	% 103,5850	1.503.547,49		2,70
THB						4.451.272,68		7,98
5,4 % Thailand v.05 (27.07.2016) THB		90.000	90.000	0	% 110,4350	2.029.672,47		3,64
5,0 % Thailand v.07 (26.05.2017) THB		30.000	30.000	0	% 107,1330	656.328,46		1,18
5,125 % Thailand v.07 (13.03.2018) THB		80.000	30.000	0	% 108,0550	1.765.271,75		3,16

◆ Halbjahresbericht MAT Asian Bonds zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Whg. in	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	%	Fonds- ver- mögens
TWD								2.211.282,48	3,96	
1,875 % Taiwan v.07	(26.01.2012)	TWD	100.000	0	0	%	103,8290	2.211.282,48	3,96	
USD								12.075.585,13	21,65	
8,625 % Trade & Dev. Bank Mongolei v.07	(22.01.2010)	USD	3.000	0	0	%	97,5000	2.002.793,64	3,59	
4,75 % Korea Gas v.03	(26.11.2010)	USD	1.000	1.000	0	%	101,9800	698.273,15	1,25	
7,5 % Malaysia v.01	(15.07.2011)	USD	1.000	0	0	%	109,7900	751.749,45	1,35	
5,375 % Korea Southern Power v.08	(18.04.2013)	USD	1.500	1.500	0	%	103,0440	1.058.337,78	1,90	
5,375 % Korea Railroad v.08	(15.05.2013)	USD	1.500	1.500	0	%	104,2905	1.071.140,26	1,92	
5,0 % SP Powerassets v.03	(22.10.2013)	USD	2.500	2.500	0	%	105,8300	1.811.586,76	3,25	
6,25 % Hutchison Whampoa v.03	(24.01.2014)	USD	1.500	1.500	0	%	108,0240	1.109.486,05	1,99	
6,25 % Korea Hydro & Nuclear Pow. v.09	(17.06.2014)	USD	1.500	1.500	0	%	106,5245	1.094.085,08	1,96	
5,125 % HKSAR Government v.04	(01.08.2014)	USD	360	0	0	%	108,8100	268.214,12	0,48	
5,7 % Vale Inco v.03	(15.10.2015)	USD	1.500	1.500	0	%	103,8905	1.067.031,50	1,91	
5,125 % Kowloon-Canton Railway v.09	(20.05.2019)	USD	250	250	0	%	104,2165	178.396,70	0,32	
4,625 % PSA International v.09	(11.09.2019)	USD	500	500	0	%	100,4600	343.932,73	0,62	
6,5 % Dev. Bank of Kazakhstan v.05	(03.06.2020)	USD	1.000	0	0	%	90,6300	620.557,91	1,11	
Nichtnotierte Wertpapiere								EUR	5.100.472,56	9,14
Verzinsliche Wertpapiere Ausland										
MYR								3.883.675,83	6,96	
4,378 % Malaysia v.09	(29.11.2009)	MYR	7.000	7.000	0	%	100,4000	1.385.797,51	2,48	
4,24 % Malaysia v.03	(07.02.2018)	MYR	4.000	0	3.000	%	100,2590	790.772,18	1,42	
3,502 % Malaysia v.07	(31.05.2027)	MYR	10.000	0	0	%	86,5750	1.707.106,14	3,06	
PHP								1.216.796,73	2,18	
6,25 % Philippinen v.09	(27.01.2014)	PHP	83.573	0	0	%	100,7635	1.216.796,73	2,18	
Summe Wertpapiervermögen								EUR	52.976.017,28	94,98

◆ Halbjahresbericht MAT Asian Bonds zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in		Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum		Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum		Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
		1.000			Berichts- zeitraum	Berichts- zeitraum	Kurs			

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um **verkaufte** Positionen.)

Zins-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

EUR 88.580,00 0,16

Zinsterminkontrakte

Euro Bund Future 12.2009	EUX	EUR	2.000.000		7.200,00	0,01
Euro Buxl Future 12.2009	EUX	EUR	500.000		12.100,00	0,02
Euro Buxl Future 12.2009	EUX	EUR	1.000.000		19.680,00	0,04
Euro Buxl Future 12.2009	EUX	EUR	4.000.000		49.600,00	0,09

Devisenderivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

EUR 829.092,41 1,49

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Offene Positionen

Australische Dollar	1,0 Mio.	OTC			-14.587,21	-0,03
Koreanische Wong	7.290,0 Mio.	OTC			334.411,15	0,60
Philippinischer Peso	64,0 Mio.	OTC			-19.612,04	-0,04

Geschlossene Positionen

Australische Dollar	3,8 Mio.	OTC			-19.351,67	-0,03
Japanischer Yen	93,0 Mio.	OTC			51.576,62	0,09
Koreanische Wong	2.500,0 Mio.	OTC			473.377,85	0,85
Taiwan Dollar	100,0 Mio.	OTC			23.277,71	0,04

Devisenterminkontrakte (Kauf)

EUR -5.087,96 -0,01

Offene Positionen

Malayischer Ringgit	3,5 Mio.	OTC			11.828,39	0,02
Singapore Dollar	3,5 Mio.	OTC			18.248,06	0,03

Geschlossene Positionen

Taiwan Dollar	45,0 Mio.	OTC			-35.164,41	-0,06
---------------	-----------	-----	--	--	------------	-------

◆ Halbjahresbericht MAT Asian Bonds zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds					EUR	1.364.363,54	2,44
Bankguthaben bei der BHF ASSET SERVICING sofern nicht gesondert angegeben							
EUR-Guthaben	EUR	1.211.540,53			100,0000	1.211.540,53	2,17
Guthaben in nicht EU/EWR-Währungen							
Schweizer Franken	CHF	55.353,35			100,0000	36.661,03	0,07
Hongkong-Dollar	HKD	554.858,32			100,0000	49.021,40	0,09
Japanischer Yen	JPY	3.976.997,00			100,0000	30.330,22	0,05
Neuseeland Dollar	NZD	3.862,07			100,0000	1.902,32	0,00
Singapore Dollar	SGD	3.019,15			100,0000	1.460,78	0,00
Taiwan Dollar	TWD	1.500.000,00			100,0000	31.946,02	0,06
Amerikanische Dollar	USD	2.192,50			100,0000	1.501,24	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände					EUR	539.703,68	0,97
Zinsansprüche	EUR	539.703,68				539.703,68	0,97
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme					EUR	-3.452,05	-0,01
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen	AUD	-5.734,51				-3.452,05	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾	EUR	-12.632,61				-12.632,61	-0,02
Fondsvermögen					EUR	55.776.584,29	100,00 ²⁾
Anteilwert					EUR	52,52	
Umlaufende Anteile					STK	1.062.031	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)							94,98
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)							1,63

1) Abgrenzungen: Prüfungskosten, Druck- u. Veröffentlichungskosten und Depotgebühren

2) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse, Devisenkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse bzw. Marktsätze bewertet

Vermögenswerte In- / Ausland

Kurse per 29.09.2009 / 30.09.2009

Devisen

Kurse per 30.09.2009 (Reuters Morning Fixing)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Amerikanische Dollar	(USD)	1,460460	=	1	EURO (EUR)
Australische Dollar	(AUD)	1,661192	=	1	EURO (EUR)
Hongkong-Dollar	(HKD)	11,318697	=	1	EURO (EUR)
Indonesische Rupie	(IDR)	14.129,951300	=	1	EURO (EUR)
Japanischer Yen	(JPY)	131,123248	=	1	EURO (EUR)
Koreanische Wong	(KRW)	1.720,568090	=	1	EURO (EUR)
Malayischer Ringgit	(MYR)	5,071448	=	1	EURO (EUR)
Neuseeland Dollar	(NZD)	2,030194	=	1	EURO (EUR)
Philippinischer Peso	(PHP)	69,207332	=	1	EURO (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	1,509869	=	1	EURO (EUR)
Singapore Dollar	(SGD)	2,066812	=	1	EURO (EUR)
Taiwan Dollar	(TWD)	46,954200	=	1	EURO (EUR)
Thailaendischer Baht	(THB)	48,969231	=	1	EURO (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörse

EUX

EUREX

OTC

Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
2,5 % Country Garden CB v.08 (22.02.2013)	CNY	0	14.000
3,419 % ICICI Bank v.07 (30.03.2009)	EUR	0	3.000
3,75 % Bradford & Bingley v.04 (26.05.2009)	EUR	2.000	2.000
0,0 % European Investment Bank v.07 (28.06.2012)	EUR	1.000	1.000
4,93 % ANZ National Intl. v.06 (12.05.2009)	HKD	0	30.000
10,35 % PT Excelcomindo Pratama v.07 (26.04.2012)	IDR	0	10.000.000
0,95 % ASIF III Jersey v.04 (15.07.2009)	JPY	0	200.000
7,25 % KFW v.07 (22.02.2010)	NZD	0	3.000
8,25 % Republic of Sri Lanka v.07 (24.10.2012)	USD	0	1.000
6,875 % Vietnam v.05 (15.01.2016)	USD	0	1.500
Nichtnotierte Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
0,95 % Cheung Kong Finance Japan v.05 (19.08.2010)	JPY	0	100.000

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Volumen in 1.000
Derivate		
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)		
Terminkontrakte		
Zinsterminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte:	EUR	26.110
(Basiswert(e): Euro Bund Future, Euro Buxl Future)		
Absicherung von Beständen		
Devisenterminkontrakte (Verkauf)		
Verkauf von Devisen auf Termin:		
Amerikanische Dollar	EUR	5.196
Australische Dollar	EUR	2.255
Japanischer Yen	EUR	1.528
Malayischer Ringgit	EUR	1.695

Vermögensaufstellung zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	1.000	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%	des Fonds- ver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere Inland									
EUR									
2,25 % Bundesobligation (ILB) v.07	(15.04.2013)	EUR	5.000	5.000	0	%	110,9056	5.545.279,10	6,83
1,5 % Deutschland (ILB) v.06	(15.04.2016)	EUR	2.500	2.500	0	%	110,0436	2.751.090,05	3,39
1,75 % Deutschland (ILB) v.09	(15.04.2020)	EUR	2.000	4.000	2.000	%	104,3280	2.086.560,90	2,57
Verzinsliche Wertpapiere Ausland									
AUD									
4,0 % Australien (ILB) v.94	(20.08.2015)	AUD	3.000	3.000	0	%	161,0135	2.907.794,49	3,58
EUR									
1,6 % Frankreich (ILB) v.04	(25.07.2015)	EUR	3.300	3.300	0	%	114,0983	3.765.242,94	4,64
1,0 % Frankreich (ILB) v.05	(25.07.2017)	EUR	1.200	1.200	0	%	105,1602	1.261.921,99	1,55
2,25 % Frankreich (ILB) v.04	(25.07.2020)	EUR	1.000	2.000	1.000	%	120,6661	1.206.661,30	1,49
GBP									
2,5 % UK Treasury (ILB) v.85	(16.08.2013)	GBP	2.050	2.050	0	%	253,7500	5.720.941,77	7,04
2,5 % UK Treasury (ILB) v.83	(26.07.2016)	GBP	1.500	1.500	0	%	286,4650	4.725.746,73	5,82
1,25 % UK Treasury (ILB) v.06	(22.11.2017)	GBP	3.500	3.500	0	%	112,9540	4.347.875,79	5,35
JPY									
1,028 % Japan (ILB) v.06	(10.06.2016)	JPY	300.000	300.000	0	%	93,3449	2.135.659,96	2,63
KRW									
2,75 % Südkorea (ILB) v.07	(10.03.2017)	KRW	2.000.000	2.000.000	0	%	108,7938	1.264.625,92	1,56
SEK									
1,0 % Schweden (ILB) v.05	(01.04.2012)	SEK	14.000	14.000	0	%	108,7985	1.487.606,75	1,83
3,5 % Schweden (ILB) v.99	(01.12.2015)	SEK	8.000	8.000	0	%	133,9045	1.046.218,41	1,29
USD									
0,875 % US Treasury (ILB) v.04	(15.04.2010)	USD	4.000	10.000	6.000	%	113,8113	3.117.136,93	3,84
3,0 % US Treasury (ILB) v.02	(15.07.2012)	USD	2.000	2.000	0	%	127,2528	1.742.640,62	2,15
1,875 % US Treasury (ILB) v.03	(15.07.2013)	USD	3.300	3.300	0	%	120,8654	2.731.028,76	3,36
2,0 % US Treasury (ILB) v.04	(15.01.2014)	USD	2.800	2.800	0	%	120,5860	2.311.879,76	2,85
2,0 % US Treasury (ILB) v.04	(15.07.2014)	USD	2.000	2.000	0	%	118,5616	1.623.619,48	2,00
1,875 % US Treasury (ILB) v.05	(15.07.2015)	USD	4.000	4.000	0	%	114,2737	3.129.800,86	3,85
2,5 % US Treasury (ILB) v.06	(15.07.2016)	USD	3.000	3.000	0	%	114,2445	2.346.750,91	2,89
2,375 % US Treasury (ILB) v.07	(15.01.2017)	USD	3.500	3.500	0	%	113,5062	2.720.183,18	3,35
2,375 % US Treasury (ILB) v.04	(15.01.2025)	USD	4.700	4.700	0	%	119,3649	3.841.359,98	4,73

◆ Halbjahresbericht MAT Real Protect zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
---------------------	---	-----------------------	--	---	------	--------------------	--------------------------------------

Nichtnotierte Wertpapiere **EUR 847.313,91 1,04**

Verzinsliche Wertpapiere Ausland

JPY							847.313,91	1,04	
1,226 % Japan (ILB) v.07	(10.12.2017)	JPY	120.000	120.000	0	%	92,5855	847.313,91	1,04

Summe Wertpapiervermögen **EUR 64.664.940,49 79,60**

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in	Markt	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
---------------------	---	-------	-----------------------	--	---	------	--------------------	--------------------------------------

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um **verkaufte** Positionen.)

Devisenderivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Devisenterminkontrakte (Verkauf) **EUR 1.138.743,38 1,40**

Offene Positionen

Australische Dollar	4,9 Mio.	OTC					-80.270,02	-0,10
Englische Pfund	13,3 Mio.	OTC					780.110,41	0,96
Japanischer Yen	370,0 Mio.	OTC					-127.758,46	-0,16
Koreanische Wong	2.000,0 Mio.	OTC					-3.203,78	0,00
Schwedische Kronen	25,7 Mio.	OTC					-156.054,31	-0,19
Amerikanische Dollar	34,0 Mio.	OTC					725.919,54	0,89

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
---------------------	--	-----------------------	--	---	------	--------------------	--------------------------------------

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds **EUR 15.062.922,98 18,53**

Bankguthaben bei der BHF ASSET SERVICING sofern nicht gesondert angegeben

◆ Halbjahresbericht MAT Real Protect zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
EUR-Guthaben	EUR	2.993.270,30		%	100,0000	2.993.270,30	3,68
Guthaben Termingeld	EUR	11.000.000,00		%	100,0000	11.000.000,00	13,54
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							
Schwedische Kronen	SEK	35.967,02		%	100,0000	3.512,70	0,00
Englische Pfund	GBP	47.358,68		%	100,0000	52.084,34	0,06
Guthaben in nicht EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar	AUD	91.542,93		%	100,0000	55.106,77	0,07
Japanischer Yen	JPY	5.277.262,00		%	100,0000	40.246,58	0,05
Amerikanische Dollar	USD	1.341.727,95		%	100,0000	918.702,29	1,13
Sonstige Vermögensgegenstände				EUR		327.753,91	0,40
Zinsansprüche	EUR	327.753,91				327.753,91	0,40
Sonstige Verbindlichkeiten¹⁾	EUR	37.972,60				37.972,60	0,05
Fondsvermögen					EUR	81.232.333,36	100,00²⁾
Anteilwert					EUR	102,40	
Umlaufende Anteile					STK	793.295	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)							79,60
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)							1,40

1) Abgrenzungen: Prüfungskosten, Druck- u. Veröffentlichungskosten und Depotgebühren

2) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse, Devisenkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse bzw. Marktsätze bewertet

Vermögenswerte In- / Ausland Kurse per 29.09.2009 / 30.09.2009
Devisen Kurse per 30.09.2009 (Reuters Morning Fixing)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Amerikanische Dollar	(USD)	1,460460	=	1	EURO (EUR)
Australische Dollar	(AUD)	1,661192	=	1	EURO (EUR)
Englische Pfund	(GBP)	0,909269	=	1	EURO (EUR)
Japanischer Yen	(JPY)	131,123248	=	1	EURO (EUR)
Koreanische Wong	(KRW)	1.720,568090	=	1	EURO (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	10,239124	=	1	EURO (EUR)

Marktschlüssel

OTC	Over-the-Counter		
		Stück	Volumen
		bzw.	in 1.000
		Anteile	
		bzw.	
		Whg. in	
Gattungsbezeichnung		1.000	

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Absicherung von Beständen

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin:

Amerikanische Dollar	EUR	27.473
Australische Dollar	EUR	5.486
Englische Pfund	EUR	8.579
Schwedische Kronen	EUR	2.415

Besondere Vertragsbedingungen

zur Regelung des Rechtsverhältnisses zwischen den Anteilhabern und der MAINTRUST Kapitalanlagegesellschaft mbH, Frankfurt am Main (nachstehend „Gesellschaft“ genannt) für das von der Gesellschaft aufgelegte richtlinienkonforme Sondervermögen **MAT Japan Aktien**, die nur in Verbindung mit den für das jeweilige Sondervermögen von der Gesellschaft aufgestellten „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ gelten.

Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen

§ 1 Vermögensgegenstände

Die Gesellschaft darf für das Sondervermögen folgende Vermögensgegenstände erwerben:

1. Wertpapiere gemäß § 47 InvG
2. Geldmarktinstrumente gemäß § 48 InvG
3. Bankguthaben gemäß § 49 InvG
4. Investmentanteile gemäß § 50 InvG
5. Derivate gemäß § 51 InvG
6. Sonstige Anlageinstrumente gemäß § 52 InvG

§ 2 Darlehens und Pensionsgeschäfte

Die §§ 13 und 14 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ sind bei den Anlagegrundsätzen und Anlagegrenzen zu berücksichtigen.

§ 3 Anlagegrenzen

1. Wertpapiere

Für das Sondervermögen werden Aktien, Aktienzertifikate, Genuss- und Optionsscheine, Partizipationsscheine und Indexzertifikate japanischer Aussteller erworben. Darüber hinaus kann in verzinslichen Wertpapieren einschließlich Wandelschuldverschreibungen und Optionsanleihen von in- und ausländischen Ausstellern angelegt werden.

Das Sondervermögen soll zumindest zu zwei Dritteln in Aktien japanischer Aussteller angelegt werden. Der Anteil der verzinslichen Wertpapiere, Wandelschuldverschreibungen und Optionsanleihen darf 25 % des Wertes des Sondervermögens nicht überschreiten.

Die auszuwählenden Werte sollen langfristig einen möglichst hohen und stetigen Ertrag erbringen.

Die in Pension genommene Wertpapiere sind auf die Anlagegrenzen des § 60 Abs. 1 und 2 InvG anzurechnen.

2. Geldmarktinstrumente

Es dürfen Geldmarktinstrumente nach Maßgabe des § 6 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ erworben werden. Die in Pension genommenen Geldmarktinstrumente sind auf die Anlagegrenze des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 InvG anzurechnen

3. Bankguthaben

Bis zu einem Drittel des Wertes des Sondervermögens darf in Bankguthaben nach Maßgabe des § 7 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ in liquiden Mitteln gehalten werden. Hierbei sind Beträge, die die Gesellschaft als Pensionsnehmer gezahlt hat, anzurechnen.

4. Investmentanteile

Die Gesellschaft kann Investmentanteile bis 10 % des Wertes des Sondervermögens nach Maßgabe des § 8 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ erwerben.

Die in Pension genommenen Investmentanteile sind auf die Anlagegrenzen der §§ 61 und 64 Abs. 3 InvG anzurechnen.

5. Derivate

Die Gesellschaft kann im Rahmen der Verwaltung des Sondervermögens Derivate gemäß § 9 der Allgemeinen Vertragsbedingungen einsetzen.

6. Sonstige Anlageinstrumente

Die Gesellschaft kann bis zu 10% des Wertes des Sondervermögens in sonstige Anlageinstrumente gemäß § 10 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ erwerben.

§ 4 Anlageausschuss

Die Gesellschaft bedient sich bei der Auswahl der für das Sondervermögen anzuschaffenden oder zu veräußernden Vermögensgegenstände des Rates eines Anlageausschusses.

§ 5 Anteilklassen

Alle Anteile haben gleiche Rechte; verschiedene Anteilsklassen gemäß § 16 Absatz 2 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ werden nicht gebildet.

Anteilscheine, Ausgabepreis, Rücknahmepreis und Kosten

§ 6 Anteilscheine

Die Anleger sind an den jeweiligen Vermögensgegenständen des Sondervermögens in Höhe ihrer Anteile als Miteigentümer nach Bruchteilen beteiligt.

§ 7 Ausgabe- und Rücknahmepreis

1. Der Ausgabeaufschlag beträgt 5 % des Ausgabepreises.

2. Es steht der Gesellschaft frei, einen niedrigeren Ausgabeaufschlag zu berechnen.

§ 8 Kosten

Diese Regelung unterliegt nicht der Genehmigung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht.

1. Für die Verwaltung des Sondervermögens erhält die Gesellschaft täglich eine Vergütung von 1/365 (in Schaltjahren: 1/366) von bis zu 1,5 % des täglich festgestellten Inventarwertes.

2. Die Vergütung für die Depotbank beträgt täglich 1/365 (in Schaltjahren: 1/366) von bis zu 0,1% des täglich festgestellten Inventarwertes.

3. Neben den der Gesellschaft, der Depotbank und ggf. Dritten zustehenden Vergütungen gehen zusätzlich folgende Aufwendungen zu Lasten des Fondsvermögens:

a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehende Kosten sowie anfallende Transaktionskosten;

b) bankübliche Depotgebühren, ggf. einschließlich der banküblichen Kosten für die Verwahrung ausländischer Wertpapiere im Ausland;

c) Kosten für die Erstellung, den Druck und Versand der für die Anteilinhaber bestimmten Jahres- und Halbjahresberichte;

d) Kosten der Bekanntmachung der Jahres- und Halbjahresberichte, des Auflösungsberichts, der Ausgabe- und Rücknahmepreise und ggf. der Ausschüttungen;

e) Kosten für die Prüfung des Sondervermögens durch den Abschlussprüfer der Gesellschaft, einschließlich der Bescheinigung des Solvabilitätskoeffizienten;

f) Kosten für die Bekanntmachung der Besteuerungsgrundlagen und der Bescheinigung, dass die steuerlichen Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden;

g) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens;

h) alle in Zusammenhang mit der Erfüllung der Voraussetzungen und Folgepflichten eines Vertriebs der Anteile anfallenden Kosten einschließlich der Kosten für die Erstellung oder Änderung, Übersetzung, Hinterlegung, den Druck und Versand von Verkaufsprospekten sowie Verwaltungsgebühren und Kostenersatz staatlicher Stellen;

i) Kosten, die im Zusammenhang mit der Herbeiführung, Aufrechterhaltung und Beendigung von Börsennotierungen der Anteile anfallen;

j) Kosten für Rechts- und Steuerberatung in Hinblick auf das Sondervermögen sowie Kosten für die Bonitätsbeurteilung des Sondervermögens durch national oder international anerkannte Ratingagenturen;

k) Kosten die im Zusammenhang mit der Erfüllung der Verpflichtungen nach der Verordnung über Risikomanagement und Risikomessung beim Einsatz von Derivaten in Sondervermögen nach dem Investmentgesetz für dieses Sondervermögen durch Dritte entstehen;

l) Kosten für Werbung, die unmittelbar im Zusammenhang mit dem Anbieten und dem Verkauf von Anteilen anfallen;

m) Kosten im Zusammenhang mit der Änderung der Vertragsbedingungen;

n) Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen bzw. die Ausübung von Stimmrechten auf Hauptversammlungen sowie Kosten für die Vertretung von Aktionärs- und Gläubigerrechten;

o) alle im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung sowie für vorstehend genannten Aufwendungen anfallende Steuern

4. Die Gesellschaft hat im Jahresbericht und im Halbjahresbericht den Betrag der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge offen zu legen, die dem Sondervermögen im Berichtszeitraum für den Erwerb und die Rücknahme von Anteilen im Sinne des § 50 InvG berechnet worden sind. Beim Erwerb von Anteilen, die direkt oder indirekt von der Gesellschaft selbst oder einer anderen Gesellschaft verwaltet werden, mit der die Gesellschaft durch eine wesentliche unmittelbare oder mittelbare Beteiligung verbunden ist, darf die Gesellschaft oder die andere Gesellschaft für den Erwerb und die Rücknahme keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge berechnen. Die Gesellschaft hat im Jahresbericht und im

Halbjahresbericht die Vergütung offen zu legen, die dem Sondervermögen von der Gesellschaft selbst, von einer anderen Kapitalanlagegesellschaft, einer Investmentaktiengesellschaft oder einer anderen Gesellschaft, mit der die Gesellschaft durch eine wesentliche unmittelbare oder mittelbare Beteiligung verbunden ist oder einer ausländischen Investment-Gesellschaft, einschließlich ihrer Verwaltungsgesellschaft als Verwaltungsvergütung für die im Sondervermögen gehaltenen Anteile berechnet wurde.

Ausschüttung der Erträge und Geschäftsjahr

§ 9 Thesaurierung der Erträge

Die Gesellschaft legt die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Sondervermögens angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und sonstigen Erträge – unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs – sowie die Veräußerungsgewinne im Sondervermögen wieder an.

§ 10 Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr des Sondervermögens beginnt am 1. April und endet am 31. März des Folgejahres.

Besondere Vertragsbedingungen

zur Regelung des Rechtsverhältnisses zwischen den Anteilhabern und der MAINTRUST Kapitalanlagegesellschaft mbH, Frankfurt am Main (nachstehend „Gesellschaft“ genannt) für das von der Gesellschaft aufgelegte richtlinienkonforme Sondervermögen **MAT Real Return**, die nur in Verbindung mit den für das jeweilige Sondervermögen von der Gesellschaft aufgestellten „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ gelten.

Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen

§ 1 Vermögensgegenstände

Die Gesellschaft darf für das Sondervermögen folgende Vermögensgegenstände erwerben:

1. Wertpapiere gemäß § 47 InvG
2. Geldmarktinstrumente gemäß § 48 InvG
3. Bankguthaben gemäß § 49 InvG
4. Investmentanteile gemäß § 50 InvG
5. Derivate gemäß § 51 InvG
6. Sonstige Anlageinstrumente gemäß § 52 InvG

§ 2 Darlehens und Pensionsgeschäfte

Die §§ 13 und 14 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ sind bei den Anlagegrundsätzen und Anlagegrenzen zu berücksichtigen.

§ 3 Anlagegrenzen

1. Wertpapiere

Das Sondervermögen wird zu mindestens 51 % in inflationsindexierte Anleihen in- und ausländischer Aussteller angelegt. Daneben können auch sonstige verzinsliche Wertpapiere, Wandelschuldverschreibungen und Optionsanleihen in- und ausländischer Aussteller erworben werden.

Die auszuwählenden Werte sollen unter Ausnutzung der international unterschiedlichen Zinsen und Inflationsraten sowie der jeweiligen Marktlage langfristig einen möglichst hohen und stetigen Ertrag bringen.

Die Gesellschaft darf in Schuldverschreibungen folgender Aussteller:

- Bundesrepublik Deutschland

- Frankreich
 - Grossbritannien
 - Vereinigte Staaten von Amerika
- mehr als 35% des Wertes des Sondervermögens anlegen. Die in Pension genommenen Wertpapiere sind auf die Anlagegrenzen des § 60 Abs. 1 und 2 InvG anzurechnen.

2. Geldmarktinstrumente

Es dürfen Geldmarktinstrumente nach Maßgabe des § 6 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ erworben werden. Der Anteil der Geldmarktinstrumente soll 25 % nicht übersteigen. Die in Pension genommenen Geldmarktinstrumente sind auf die Anlagegrenze des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 InvG anzurechnen

3. Bankguthaben

Bis zu 49% des Wertes des Sondervermögens dürfen in Bankguthaben nach Maßgabe des § 7 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ in liquiden Mitteln gehalten werden. Hierbei sind Beträge, die die Gesellschaft als Pensionsnehmer gezahlt hat, anzurechnen.

4. Investmentanteile

Die Gesellschaft kann Investmentanteile bis 10 % des Wertes des Sondervermögens nach Maßgabe des § 8 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ erwerben. Die in Pension genommenen Investmentanteile sind auf die Anlagegrenzen der §§ 61 und 64 Abs. 3 InvG anzurechnen.

5. Derivate

Die Gesellschaft kann im Rahmen der Verwaltung des Sondervermögens Derivate gemäß § 9 der Allgemeinen Vertragsbedingungen einsetzen.

6. Sonstige Anlageinstrumente

Die Gesellschaft kann bis zu 10% des Wertes des Sondervermögens in sonstige Anlageinstrumente gemäß § 10 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ erwerben.

§ 4 Anlageausschuss

Die Gesellschaft bedient sich bei der Auswahl der für das Sondervermögen anzuschaffenden oder zu veräußernden

Vermögensgegenstände des Rates eines Anlageausschusses.

§ 5 Anteilklassen

Alle Anteile haben gleiche Rechte; verschiedene Anteilklassen gemäß § 16 Absatz 2 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ werden nicht gebildet.

Anteilscheine, Ausgabepreis, Rücknahmepreis und Kosten

§ 6 Anteilscheine

Die Anleger sind an den jeweiligen Vermögensgegenständen des Sondervermögens in Höhe ihrer Anteile als Miteigentümer nach Bruchteilen beteiligt.

§ 7 Ausgabe- und Rücknahmepreis

1. Der Ausgabeaufschlag beträgt 2 % des Anteilwertes.
2. Es steht der Gesellschaft frei, einen niedrigeren Ausgabeaufschlag zu berechnen.

§ 8 Kosten

Diese Regelung unterliegt nicht der Genehmigung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht.

1. Für die Verwaltung des Sondervermögens erhält die Gesellschaft täglich eine Vergütung von 1/365 (in Schaltjahren: 1/366) von bis zu 1 % des täglich festgestellten Inventarwertes.
2. Die Vergütung für die Depotbank beträgt täglich 1/365 (in Schaltjahren: 1/366) von bis zu 0,1% des täglich festgestellten Inventarwertes.
3. Neben den der Gesellschaft, der Depotbank und ggf. Dritten zustehenden Vergütungen gehen zusätzlich folgende Aufwendungen zu Lasten des Fondsvermögens:
 - a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehende Kosten sowie anfallende Transaktionskosten;
 - b) bankübliche Depotgebühren, ggf. einschließlich der banküblichen Kosten für die Verwahrung ausländischer Wertpapiere im Ausland;
 - c) Kosten für die Erstellung, den Druck und Versand der die Anteilinhaber bestimmten Jahres- und Halbjahresberichte;

d) Kosten der Bekanntmachung der Jahres- und Halbjahresberichte, des Auflösungsberichts, der Ausgabe- und Rücknahmepreise und ggf. der Ausschüttungen;

e) Kosten für die Prüfung des Sondervermögens durch den Abschlussprüfer der Gesellschaft, einschließlich der Bescheinigung des Solvabilitätskoeffizienten;

f) Kosten für die Bekanntmachung der Besteuerungsgrundlagen und der Bescheinigung, dass die steuerlichen Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden;

g) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens;

h) alle in Zusammenhang mit der Erfüllung der Voraussetzungen und Folgepflichten eines Vertriebs der Anteile anfallenden Kosten einschließlich der Kosten für die Erstellung oder Änderung, Übersetzung, Hinterlegung, den Druck und Versand von Verkaufsprospekten sowie Verwaltungsgebühren und Kostenersatz staatlicher Stellen;

i) Kosten, die im Zusammenhang mit der Herbeiführung, Aufrechterhaltung und Beendigung von Börsennotierungen der Anteile anfallen;

j) Kosten für Rechts- und Steuerberatung in Hinblick auf das Sondervermögen sowie Kosten für die Bonitätsbeurteilung des Sondervermögens durch national oder international anerkannte Ratingagenturen;

k) Kosten die im Zusammenhang mit der Erfüllung der Verpflichtungen nach der Verordnung über Risikomanagement und Risikomessung beim Einsatz von Derivaten in Sondervermögen nach dem Investmentgesetz für dieses Sondervermögen durch Dritte entstehen;

l) Kosten für Werbung, die unmittelbar im Zusammenhang mit dem Anbieten und dem Verkauf von Anteilen anfallen;

m) Kosten im Zusammenhang mit der Änderung der Vertragsbedingungen;

n) Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen bzw. die Ausübung von Stimmrechten auf Hauptversammlungen sowie Kosten für die Vertretung von Aktionärs- und Gläubigerrechten;

o) alle im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung sowie für vorstehend genannten Aufwendungen anfallende Steuern

4. Die Gesellschaft hat im Jahresbericht und im Halbjahresbericht den Betrag der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge offen zu legen, die dem Sondervermögen im Berichtszeitraum für den Erwerb und die Rücknahme von Anteilen im Sinne des § 50 InvG berechnet worden sind. Beim Erwerb von Anteilen, die direkt oder indirekt von der Gesellschaft selbst oder einer anderen Gesellschaft verwaltet werden, mit der die Gesellschaft durch eine wesentliche unmittelbare oder mittelbare Beteiligung verbunden ist, darf die Gesellschaft oder die andere Gesellschaft für den Erwerb und die Rücknahme keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge berechnen. Die Gesellschaft hat im Jahresbericht und im

Halbjahresbericht die Vergütung offen zu legen, die dem Sondervermögen von der Gesellschaft selbst, von einer anderen Kapitalanlagegesellschaft, einer Investmentaktiengesellschaft oder einer anderen Gesellschaft, mit der die Gesellschaft durch eine wesentliche unmittelbare oder mittelbare Beteiligung verbunden ist oder einer ausländischen Investment-Gesellschaft, einschließlich ihrer Verwaltungsgesellschaft als Verwaltungsvergütung für die im Sondervermögen gehaltenen Anteile berechnet wurde.

Ausschüttung der Erträge und Geschäftsjahr

§ 9 Ausschüttung der Erträge

1. Die Gesellschaft schüttet grundsätzlich die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Sondervermögens angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und Erträge aus Investmentanteilen sowie Entgelte aus Darlehens- und Pensionsgeschäften - unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs - aus. Veräußerungsgewinne und sonstige Erträge - unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs - können ebenfalls zur Ausschüttung herangezogen werden.

2. Ausschüttbare Erträge gemäß Absatz 1 können zur Ausschüttung in späteren Geschäftsjahren insoweit vorgetragen werden, als die Summe der vorgetragenen Erträge 15 % des jeweiligen Wertes des Sondervermögens zum Ende des Geschäftsjahres nicht übersteigt. Erträge aus Rumpfgeschäftsjahren können vollständig vorgetragen werden.

3. Im Interesse der Substanzerhaltung können Erträge teilweise, in Sonderfällen auch vollständig zur Wiederanlage im Sondervermögen bestimmt werden.

4. Die Ausschüttung erfolgt jährlich innerhalb von drei Monaten nach Schluss des Geschäftsjahres gegen Vorlage des aufgerufenen Ertragsscheins bei den in den Ausschüttungsbekanntmachungen genannten Zahlstellen.

§ 10 Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr des Sondervermögens beginnt am 1. April und endet am 31. März des Folgejahres.

Besondere Vertragsbedingungen

zur Regelung des Rechtsverhältnisses zwischen den Anteilhabern und der MAINTRUST Kapitalanlagegesellschaft mbH, Frankfurt am Main (nachstehend „Gesellschaft“ genannt) für das von der Gesellschaft aufgelegte richtlinienkonforme Sondervermögen **MAT Fundamental Japan**, die nur in Verbindung mit den für das jeweilige Sondervermögen von der Gesellschaft aufgestellten „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ gelten.

Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen

§ 1 Vermögensgegenstände

Die Gesellschaft darf für das Sondervermögen folgende Vermögensgegenstände erwerben:

1. Wertpapiere gemäß § 47 InvG
2. Geldmarktinstrumente gemäß § 48 InvG
3. Bankguthaben gemäß § 49 InvG
4. Investmentanteile gemäß § 50 InvG
5. Derivate gemäß § 51 InvG
6. Sonstige Anlageinstrumente gemäß § 52 InvG

§ 2 Darlehens und Pensionsgeschäfte

Die §§ 13 und 14 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ sind bei den Anlagegrundsätzen und Anlagegrenzen zu berücksichtigen.

§ 3 Anlagegrenzen

1. Wertpapiere

Für das Sondervermögen werden Aktien, Aktienzertifikate, Genuss- und Optionsscheine, Partizipationsscheine, Indexzertifikate, verzinsliche Wertpapiere einschließlich Wandelschuldverschreibungen und Optionsanleihen sowie weitere in Wertpapieren verbriefte Derivate von in- und ausländischen Ausstellern erworben werden.

Das Sondervermögen legt überwiegend in Aktien japanischer Aussteller an, deren Anteil zumindest zwei Drittel des Wertes des Sondervermögens betragen soll, der Anteil der verzinslichen Wertpapiere, Wandelschuldverschreibungen und Optionsanleihen soll 25 % des Wertes des Sondervermögens nicht überschreiten.

Die Werte für das Sondervermögen werden anhand fundamentaler Unternehmensdaten ausgewählt, die unter Ausnutzung der Marktlage ein möglichst hohes und stetiges Wachstum erwarten lassen.

Die in Pension genommene Wertpapiere sind auf die Anlagegrenzen des § 60 Abs. 1 und 2 InvG anzurechnen.

2. Geldmarktinstrumente

Es dürfen Geldmarktinstrumente nach Maßgabe des § 6 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ erworben werden.

Die in Pension genommenen Geldmarktinstrumente sind auf die Anlagegrenzen des § 60 Abs. 1 und 2 anzurechnen.

3. Bankguthaben

Bis zu einem Drittel des Wertes des Sondervermögens dürfen in Bankguthaben nach Maßgabe des § 7 Satz 1 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ gehalten werden. Hierbei sind Beträge, die die Gesellschaft als Pensionsnehmer gezahlt hat, anzurechnen.

4. Investmentanteile

Die Gesellschaft kann Investmentanteile bis 10 % des Wertes des Sondervermögens nach Maßgabe des § 8 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ erwerben. Die in Pension genommenen Investmentanteile sind auf die Anlagegrenzen der §§ 61 und 64 Abs. 3 InvG anzurechnen.

5. Derivate

Die Gesellschaft kann im Rahmen der Verwaltung des Sondervermögens Derivate gemäß § 9 der Allgemeinen Vertragsbedingungen einsetzen.

6. Sonstige Anlageinstrumente

Die Gesellschaft kann bis zu 10% des Wertes des Sondervermögens in sonstige Anlageinstrumente gemäß § 10 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ erwerben.

§ 4 Anlageausschuss

Die Gesellschaft bedient sich bei der Auswahl der für das Sondervermögen anzuschaffenden oder zu veräußernden

Vermögensgegenstände des Rates eines Anlageausschusses.

§ 5 Anteilklassen

1. Es können Anteile mit unterschiedlichen Ausgestaltungsmerkmalen ausgegeben werden. Anteile mit gleichen Ausgestaltungsmerkmalen bilden eine Anteilklasse. Die Bildung neuer Anteilklassen ist zulässig, sie liegt im Ermessen der Kapitalanlagegesellschaft. Zulässig ist die unterschiedliche Ausgestaltung von Anteilen hinsichtlich der Ertragsverwendung.

2. Bei erstmaliger Ausgabe von Anteilen einer Anteilklasse ist deren Wert auf der Grundlage des für das gesamte Sondervermögen nach § 36 Abs. 1 Satz 1 des Investmentgesetzes ermittelten Wertes zu berechnen. Danach ergibt sich der Wert einer Anteilklasse aus der Summe der für diese Anteilklasse zu berechnenden anteiligen Nettowertveränderung des Sondervermögens gegenüber dem vorangehenden Bewertungstag und dem Wert der Anteilklasse am vorangehenden Bewertungstag. Der Wert einer Anteilklasse ist vorbehaltlich des § 36 Abs. 1 Satz 3 des Investmentgesetzes börsentäglich zu ermitteln. Der Wert eines Anteils einer Anteilklasse ergibt sich aus der Teilung des Wertes der Anteilklasse durch die Zahl der ausgegebenen Anteile dieser Anteilklasse. Der Erwerb von Vermögensgegenständen ist nur einheitlich für das ganze Sondervermögen und nicht für eine einzelne Anteilklasse oder eine Gruppe von Anteilklassen zulässig.

3. Die bestehenden Anteilklassen werden sowohl im ausführlichen Verkaufsprospekt als auch im Jahres- und Halbjahresbericht einzeln aufgezählt. Die die Anteilklassen kennzeichnenden Ausgestaltungsmerkmale werden im ausführlichen Verkaufsprospekt und im Jahres- und Halbjahresbericht im Einzelnen beschrieben. Die Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge sowie die Verwaltungsvergütungen je Anteilklasse werden im ausführlichen Verkaufsprospekt so wie im Jahres- und Halbjahresbericht einzeln beziffert. Ein separater vereinfachter Verkaufsprospekt kann für eine einzelne Anteilklasse erstellt werden, wenn dieser Verkaufsprospekt einen entsprechenden Hinweis auf die anderen Anteilklassen des Sondervermögens enthält.

Anteilscheine, Ausgabepreis, Rücknahmepreis und Kosten

§ 6 Anteilscheine

Die Anleger sind an den jeweiligen Vermögensgegenständen des Sondervermögens in Höhe ihrer Anteile als Miteigentümer nach Bruchteilen beteiligt.

§ 7 Ausgabe- und Rücknahmepreis

1. Die Gesellschaft gibt für jede Anteilklasse im ausführlichen Verkaufsprospekt, im Jahres- und Halbjahresbericht die erhobenen Ausgabeaufschläge an.
2. Der Ausgabeaufschlag beträgt bei jeder Anteilklasse bis zu 5 % des Anteilwertes.
3. Es steht der Gesellschaft frei, einen niedrigeren Ausgabeaufschlag zu berechnen.

§ 8 Kosten

Diese Regelung unterliegt nicht der Genehmigung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht.

1. Für die Verwaltung des Sondervermögens erhält die Gesellschaft täglich eine Vergütung von 1/365 (in Schaltjahren: 1/366) von bis zu 1,5% des täglich festgestellten Inventarwertes.
2. Die Vergütung für die Depotbank beträgt täglich 1/365 (in Schaltjahren: 1/366) von bis zu 0,1% des täglich festgestellten Inventarwertes.
3. Neben den der Gesellschaft, der Depotbank und ggf. Dritten zustehenden Vergütungen gehen zusätzlich folgende Aufwendungen zu Lasten des Fondsvermögens:
 - a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehende Kosten sowie anfallende Transaktionskosten;
 - b) bankübliche Depotgebühren, ggf. einschließlich der banküblichen Kosten für die Verwahrung ausländischer Wertpapiere im Ausland;
 - c) Kosten für die Erstellung, den Druck und Versand der für die Anteilinhaber bestimmten Jahres- und Halbjahresberichte;
 - d) Kosten der Bekanntmachung der Jahres- und Halbjahresberichte, des Auflösungsberichts, der Ausgabe- und Rücknahmepreise und ggf. der Ausschüttungen;

- e) Kosten für die Prüfung des Sondervermögens durch den Abschlussprüfer der Gesellschaft, einschließlich der Bescheinigung des Solvabilitätskoeffizienten;
- f) Kosten für die Bekanntmachung der Besteuerungsgrundlagen und der Bescheinigung, dass die steuerlichen Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden;
- g) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens;
- h) alle in Zusammenhang mit der Erfüllung der Voraussetzungen und Folgepflichten eines Vertriebs der Anteile anfallenden Kosten einschließlich der Kosten für die Erstellung oder Änderung, Übersetzung, Hinterlegung, den Druck und Versand von Verkaufsprospekten sowie Verwaltungsgebühren und Kostenersatz staatlicher Stellen;
- i) Kosten, die im Zusammenhang mit der Herbeiführung, Aufrechterhaltung und Beendigung von Börsennotierungen der Anteile anfallen;
- j) Kosten für Rechts- und Steuerberatung in Hinblick auf das Sondervermögen sowie Kosten für die Bonitätsbeurteilung des Sondervermögens durch national oder international anerkannte Ratingagenturen;
- k) Kosten die im Zusammenhang mit der Erfüllung der Verpflichtungen nach der Verordnung über Risikomanagement und Risikomessung beim Einsatz von Derivaten in Sondervermögen nach dem Investmentgesetz für dieses Sondervermögen durch Dritte entstehen;
- l) Kosten für Werbung, die unmittelbar im Zusammenhang mit dem Anbieten und dem Verkauf von Anteilen anfallen;
- m) Kosten im Zusammenhang mit der Änderung der Vertragsbedingungen;
- n) Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen bzw. die Ausübung von Stimmrechten auf Hauptversammlungen sowie Kosten für die Vertretung von Aktionärs- und Gläubigerrechten;
- o) alle im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung sowie für vorstehend genannten Aufwendungen anfallende Steuern

4. Die Gesellschaft hat im Jahresbericht und im Halbjahresbericht den Betrag der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge offen zu legen, die dem Sondervermögen im Berichtszeitraum für den Erwerb und die Rücknahme von Anteilen im Sinne des § 50 InvG berechnet worden sind. Beim Erwerb von Anteilen, die direkt oder indirekt von der Gesellschaft selbst oder einer anderen Gesellschaft verwaltet werden, mit der die Gesellschaft durch eine wesentliche unmittelbare oder mittelbare Beteiligung verbunden ist, darf die Gesellschaft oder die andere Gesellschaft für den Erwerb und die Rücknahme keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge berechnen. Die Gesellschaft hat im Jahresbericht und im Halbjahresbericht die Vergütung offen zu legen, die dem Sondervermögen von der Gesellschaft selbst, von einer anderen Kapitalanlagegesellschaft, einer Investmentaktien-

gesellschaft oder einer anderen Gesellschaft, mit der die Gesellschaft durch eine wesentliche unmittelbare oder mittelbare Beteiligung verbunden ist oder einer ausländischen Investment-Gesellschaft, einschließlich ihrer Verwaltungsgesellschaft als Verwaltungsvergütung für die im Sondervermögen gehaltenen Anteile berechnet wurde.

Ausschüttung der Erträge und Geschäftsjahr

§ 9 Ausschüttung der Erträge

1. Für die ausschüttende Anteilklasse schüttet die Gesellschaft grundsätzlich die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Sondervermögens angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und Erträge aus Investmentanteilen sowie Entgelte aus Darlehens- und Pensionsgeschäften - unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs - aus. Veräußerungsgewinne und sonstige Erträge - unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs - können ebenfalls zur Ausschüttung herangezogen werden.
2. Ausschüttbare Erträge gemäß Absatz 1 können zur Ausschüttung in späteren Geschäftsjahren insoweit vorgetragen werden, als die Summe der vorgetragenen Erträge 15 % des jeweiligen Wertes des Sondervermögens zum Ende des Geschäftsjahres nicht übersteigt. Erträge aus Rumpfgeschäftsjahren können vollständig vorgetragen werden.
3. Im Interesse der Substanzerhaltung können Erträge teilweise, in Sonderfällen auch vollständig zur Wiederanlage im Sondervermögen bestimmt werden.
4. Die Ausschüttung erfolgt jährlich innerhalb von drei Monaten nach Schluss des Geschäftsjahres.
5. Für die thesaurierende Anteilklasse legt die Gesellschaft die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Sondervermögens angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und sonstigen Erträge – unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleiches – sowie die Veräußerungsgewinne der thesaurierenden Anteilklassen im Sondervermögen anteilig wieder an.

§ 10 Geschäftsjahr

- Das Geschäftsjahr des Sondervermögens beginnt am 1. April und endet am 31. März des Folgejahres

Besondere Vertragsbedingungen

zur Regelung des Rechtsverhältnisses zwischen den Anteilhabern und der MAINTRUST Kapitalanlagegesellschaft mbH, Frankfurt am Main (nachstehend „Gesellschaft“ genannt) für das von der Gesellschaft aufgelegte richtlinienkonforme Sondervermögen **MAT Fundamental Europa**, die nur in Verbindung mit den für das jeweilige Sondervermögen von der Gesellschaft aufgestellten „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ gelten.

Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen

§ 1 Vermögensgegenstände

Die Gesellschaft darf für das Sondervermögen folgende Vermögensgegenstände erwerben:

1. Wertpapiere gemäß § 47 InvG
2. Geldmarktinstrumente gemäß § 48 InvG
3. Bankguthaben gemäß § 49 InvG
4. Investmentanteile gemäß § 50 InvG
5. Derivate gemäß § 51 InvG
6. Sonstige Anlageinstrumente gemäß § 52 InvG

§ 2 Darlehens und Pensionsgeschäfte

Die §§ 13 und 14 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ sind bei den Anlagegrundsätzen und Anlagegrenzen zu berücksichtigen.

§ 3 Anlagegrenzen

1. Wertpapiere

Für das Sondervermögen werden Aktien, Aktienzertifikate, Genuss- und Optionsscheine, Partizipationsscheine, Indexzertifikate, verzinsliche Wertpapiere einschließlich Wandelschuldverschreibungen und Optionsanleihen sowie weitere in Wertpapieren verbriefte Derivate von in- und ausländischen Ausstellern erworben werden.

Das Sondervermögen legt zu mindestens zwei Dritteln in Aktien europäischer Aussteller an. Der Anteil der verzinslichen Wertpapiere, Wandelschuldverschreibungen und Optionsanleihen soll 25 % des Wertes des Sondervermögens nicht überschreiten.

Die Werte für das Sondervermögen werden anhand fundamentaler Unternehmensdaten ausgewählt, die unter

Ausnutzung der Marktlage ein möglichst hohes und stetiges Wachstum erwarten lassen.

Die in Pension genommene Wertpapiere sind auf die Anlagegrenzen des § 60 Abs. 1 und 2 InvG anzurechnen.

2. Geldmarktinstrumente

Es dürfen Geldmarktinstrumente nach Maßgabe des § 6 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ erworben werden.

Die in Pension genommenen Geldmarktinstrumente sind auf die Anlagegrenzen des § 60 Abs. 1 und 2 anzurechnen.

3. Bankguthaben

Bis zu einem Drittel des Wertes des Sondervermögens dürfen in Bankguthaben nach Maßgabe des § 7 Satz 1 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ gehalten werden. Hierbei sind Beträge, die die Gesellschaft als Pensionsnehmer gezahlt hat, anzurechnen.

4. Investmentanteile

Die Gesellschaft kann Investmentanteile bis 10 % des Wertes des Sondervermögens nach Maßgabe des § 8 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ erwerben. Die in Pension genommenen Investmentanteile sind auf die Anlagegrenzen der §§ 61 und 64 Abs. 3 InvG anzurechnen.

5. Derivate

Die Gesellschaft kann im Rahmen der Verwaltung des Sondervermögens Derivate gemäß § 9 der Allgemeinen Vertragsbedingungen einsetzen.

6. Sonstige Anlageinstrumente

Die Gesellschaft kann bis zu 10% des Wertes des Sondervermögens in sonstige Anlageinstrumente gemäß § 10 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ erwerben.

§ 4 Anlageausschuss

Die Gesellschaft bedient sich bei der Auswahl der für das Sondervermögen anzuschaffenden oder zu veräußernden Vermögensgegenstände des Rates eines Anlageausschusses.

§ 5 Anteilklassen

1. Für das Sondervermögen können Anteilklassen im Sinne von § 16 Abs. 2 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, der Währung, des Anteilwertes einschließlich des Einsatzes von Währungssicherungsgeschäften, der Verwaltungsvergütung, Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden. Die Bildung von Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft.“

2. Der Abschluss von Währungskurssicherungsgeschäften ausschließlich zugunsten einer einzigen Währungsanteilkasse ist zulässig. Für Währungsanteilklassen mit einer Währungsabsicherung zugunsten der Währung dieser Anteilklasse (Referenzwährung) darf die Gesellschaft auch unabhängig von § 9 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ Derivate im Sinne des § 51 Abs. 1 InvG auf Wechselkurse oder Währungen mit dem Ziel einsetzen, Anteilwertverluste durch Wechselkursverluste von nicht auf die Referenzwährung der Anteilklasse lautenden Vermögensgegenständen des Sondervermögens zu vermeiden.“

3. Der Anteilwert wird für jede Anteilklasse gesondert errechnet, indem die Kosten der Auflegung neuer Anteilklassen, die Ausschüttungen (einschließlich der aus dem Fondsvermögen ggf. abzuführenden Steuern), die Verwaltungsvergütung und die Ergebnisse aus Währungskurssicherungsgeschäften, die auf eine bestimmte Anteilklasse entfallen, ggf. einschließlich Ertragsausgleich, ausschließlich dieser Anteilklasse zugeordnet werden.

4. Die bestehenden Anteilklassen werden sowohl im ausführlichen Verkaufsprospekt als auch im Jahres- und Halbjahresbericht einzeln aufgezählt. Die Anteilklassen kennzeichnenden Ausgestaltungsmerkmale (Ertragsverwendung, Ausgabeaufschlag, Währung des Anteilwertes, Verwaltungsvergütung, der Mindestanlagesumme oder Kombination dieser Merkmale) werden im ausführlichen Verkaufsprospekt und im Jahres- und Halbjahresbericht im Einzelnen beschrieben.

Anteilscheine, Ausgabepreis, Rücknahmepreis und Kosten

§ 6 Anteilscheine

Die Anleger sind an den jeweiligen Vermögensgegenständen des Sondervermögens in Höhe ihrer Anteile als Miteigentümer nach Bruchteilen beteiligt.

§ 7 Ausgabe- und Rücknahmepreis

1. Die Gesellschaft gibt für jede Anteilklasse im ausführlichen Verkaufsprospekt, im Jahres- und Halbjahresbericht die erhobenen Ausgabeaufschläge an.

2. Der Ausgabeaufschlag beträgt bei jeder Anteilklasse bis zu 5 % des Anteilwertes.

3. Es steht der Gesellschaft frei, einen niedrigeren Ausgabeaufschlag zu berechnen.

§ 8 Kosten

Diese Regelung unterliegt nicht der Genehmigung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht.

1. Die Gesellschaft gibt für jede Anteilklasse im ausführlichen Verkaufsprospekt, im Jahres- und Halbjahresbericht die erhobene Verwaltungsvergütung an.

2. Die Vergütung für die Depotbank beträgt täglich $\frac{1}{365}$ (in Schaltjahren: $\frac{1}{366}$) von bis zu 0,1% des täglich festgestellten Inventarwertes.

3. Neben den der Gesellschaft, der Depotbank und ggf. Dritten zustehenden Vergütungen gehen zusätzlich folgende Aufwendungen zu Lasten des Fondsvermögens:

a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehende Kosten sowie anfallende Transaktionskosten;

b) bankübliche Depotgebühren, ggf. einschließlich der banküblichen Kosten für die Verwahrung ausländischer Wertpapiere im Ausland;

c) Kosten für die Erstellung, den Druck und Versand der für die Anteilinhaber bestimmten Jahres- und Halbjahresberichte;

d) Kosten der Bekanntmachung der Jahres- und Halbjahresberichte, des Auflösungsberichts, der Ausgabe- und Rücknahmepreise und ggf. der Ausschüttungen;

e) Kosten für die Prüfung des Sondervermögens durch den Abschlussprüfer der Gesellschaft, einschließlich der Bescheinigung des Solvabilitätskoeffizienten;

- f) Kosten für die Bekanntmachung der Besteuerungsgrundlagen und der Bescheinigung, dass die steuerlichen Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden;
 - g) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens;
 - h) alle in Zusammenhang mit der Erfüllung der Voraussetzungen und Folgepflichten eines Vertriebs der Anteile anfallenden Kosten einschließlich der Kosten für die Erstellung oder Änderung, Übersetzung, Hinterlegung, den Druck und Versand von Verkaufsprospekten sowie Verwaltungsgebühren und Kostenersatz staatlicher Stellen;
 - i) Kosten, die im Zusammenhang mit der Herbeiführung, Aufrechterhaltung und Beendigung von Börsennotierungen der Anteile anfallen;
 - j) Kosten für Rechts- und Steuerberatung in Hinblick auf das Sondervermögen sowie Kosten für die Bonitätsbeurteilung des Sondervermögens durch national oder international anerkannte Ratingagenturen;
 - k) Kosten die im Zusammenhang mit der Erfüllung der Verpflichtungen nach der Verordnung über Risikomanagement und Risikomessung beim Einsatz von Derivaten in Sondervermögen nach dem Investmentgesetz für dieses Sondervermögen durch Dritte entstehen;
 - l) Kosten für Werbung, die unmittelbar im Zusammenhang mit dem Anbieten und dem Verkauf von Anteilen anfallen;
 - m) Kosten im Zusammenhang mit der Änderung der Vertragsbedingungen;
 - n) Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen bzw. die Ausübung von Stimmrechten auf Hauptversammlungen sowie Kosten für die Vertretung von Aktionärs- und Gläubigerrechten;
 - o) alle im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung sowie für vorstehend genannten Aufwendungen anfallende Steuern
4. Die Gesellschaft hat im Jahresbericht und im Halbjahresbericht den Betrag der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge offen zu legen, die dem Sondervermögen im Berichtszeitraum für den Erwerb und die Rücknahme von Anteilen im Sinne des § 50 InvG berechnet worden sind. Beim Erwerb von Anteilen, die direkt oder indirekt von der Gesellschaft selbst oder einer anderen Gesellschaft verwaltet werden, mit der die Gesellschaft durch eine wesentliche unmittelbare oder mittelbare Beteiligung verbunden ist, darf die Gesellschaft oder die andere Gesellschaft für den Erwerb und die Rücknahme keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge berechnen. Die Gesellschaft hat im Jahresbericht und im Halbjahresbericht die Vergütung offen zu legen, die dem Sondervermögen von der Gesellschaft selbst, von einer anderen Kapitalanlagegesellschaft, einer Investmentaktiengesellschaft oder einer anderen Gesellschaft, mit der die Gesellschaft durch eine wesentliche unmittelbare oder mittelbare Beteiligung verbunden ist oder einer ausländischen

Investment-Gesellschaft, einschließlich ihrer Verwaltungsgesellschaft als Verwaltungsvergütung für die im Sondervermögen gehaltenen Anteile berechnet wurde.

Ausschüttung der Erträge und Geschäftsjahr

§ 9 Ausschüttung der Erträge

1. Für die ausschüttende Anteilklasse schüttet die Gesellschaft grundsätzlich die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Sondervermögens angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und Erträge aus Investmentanteilen sowie Entgelte aus Darlehens- und Pensionsgeschäften - unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs - aus. Veräußerungsgewinne und sonstige Erträge - unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs - können ebenfalls zur Ausschüttung herangezogen werden.
2. Ausschüttbare Erträge gemäß Absatz 1 können zur Ausschüttung in späteren Geschäftsjahren insoweit vorgetragen werden, als die Summe der vorgetragenen Erträge 15 % des jeweiligen Wertes des Sondervermögens zum Ende des Geschäftsjahres nicht übersteigt. Erträge aus Rumpfgeschäftsjahren können vollständig vorgetragen werden.
3. Im Interesse der Substanzerhaltung können Erträge teilweise, in Sonderfällen auch vollständig zur Wiederanlage im Sondervermögen bestimmt werden.
4. Die Ausschüttung erfolgt jährlich innerhalb von drei Monaten nach Schluss des Geschäftsjahres.
5. Für die thesaurierende Anteilklasse legt die Gesellschaft die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Sondervermögens angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und sonstigen Erträge – unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleiches – sowie die Veräußerungsgewinne der thesaurierenden Anteilklassen im Sondervermögen anteilig wieder an.

§ 10 Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr des Sondervermögens beginnt am 1. April und endet am 31. März des Folgejahres.

Besondere Vertragsbedingungen

zur Regelung des Rechtsverhältnisses zwischen den Anteilhabern und der MAINTRUST Kapitalanlagegesellschaft mbH, Frankfurt am Main (nachstehend „Gesellschaft“ genannt) für das von der Gesellschaft aufgelegte richtlinienkonforme Sondervermögen **MAT Asian Bonds**, die nur in Verbindung mit den für das jeweilige Sondervermögen von der Gesellschaft aufgestellten „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ gelten.

Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen

§ 1 Vermögensgegenstände

Die Gesellschaft darf für das Sondervermögen folgende Vermögensgegenstände erwerben:

1. Wertpapiere gemäß § 47 InvG, insbesondere verzinsliche Wertpapiere wie Inhaber- und Namensschuldverschreibungen, Wandelschuldverschreibungen und Optionsanleihen
2. Geldmarktinstrumente gemäß § 48 InvG
3. Bankguthaben gemäß § 49 InvG
4. Investmentanteile gemäß § 50 InvG
5. Derivate gemäß § 51 InvG
6. Sonstige Anlageinstrumente gemäß § 52 InvG

§ 2 Darlehens und Pensionsgeschäfte

Die §§ 13 und 14 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ sind bei den Anlagegrundsätzen und Anlagegrenzen zu berücksichtigen.

§ 3 Anlagegrenzen

1. Wertpapiere

Für das Sondervermögen werden verzinsliche Wertpapiere, Wandelschuldverschreibungen und Optionsanleihen sowie weitere in Wertpapieren verbriefte Derivate in- und ausländischer Aussteller erworben.

Das Sondervermögen muss zumindest 51 % in verzinsliche Wertpapiere von Ausstellern mit Sitz im asiatisch-pazifischen Raum anlegen. Darüber hinaus können Wandelschuldverschreibungen und Optionsanleihen von Ausstellern mit Sitz im asiatisch-pazifischen Raum erworben werden.

Der Erwerb von Aktien ist nur aus der Ausübung von Wandlungs-, Bezugs- und Optionsrechten aus verzinslichen Wertpapieren gemäß § 1 Absatz 1 zulässig. So erworbene Aktien sind jedoch innerhalb eines angemessenen Zeitraumes Interesse während zu veräußern.

Die auszuwählenden Werte sollen unter Ausnutzung der international unterschiedlichen Zinsen und der jeweiligen Marktlage mittelfristig einen möglichst hohen und stetigen Ertrag bringen.

Die Gesellschaft darf in Schuldverschreibungen folgender Aussteller mehr als 35 % des Sondervermögens anlegen:

- Bundesrepublik Deutschland
- Australien
- Japan
- Korea
- Neuseeland
- Schweiz
- Vereinigte Staaten von Amerika

Die in Pension genommene Wertpapiere sind auf die Anlagegrenzen des § 60 Abs. 1 und 2 InvG anzurechnen.

2. Geldmarktinstrumente

Es dürfen Geldmarktinstrumente nach Maßgabe des § 6 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ erworben werden. Die in Pension genommenen Geldmarktinstrumente sind auf die Anlagegrenze des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 InvG anzurechnen

3. Bankguthaben

Bis zu 49% des Wertes des Sondervermögens dürfen in Bankguthaben nach Maßgabe des § 7 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ in liquiden Mitteln gehalten werden. Hierbei sind Beträge, die die Gesellschaft als Pensionsnehmer gezahlt hat, anzurechnen.

4. Investmentanteile

Die Gesellschaft kann Investmentanteile bis 10 % des Wertes des Sondervermögens nach Maßgabe des § 8 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ erwerben. Die in Pension genommenen Investmentanteile sind auf die Anlagegrenzen der §§ 61 und 64 Abs. 3 InvG anzurechnen.

5. Derivate

Die Gesellschaft kann im Rahmen der Verwaltung des Sondervermögens Derivate gemäß § 9 der Allgemeinen Vertragsbedingungen einsetzen.

6. Sonstige Anlageinstrumente

Die Gesellschaft kann bis zu 10% des Wertes des Sondervermögens in sonstige Anlageinstrumente gemäß § 10 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ erwerben.

§ 4 Anlageausschuss

Die Gesellschaft bedient sich bei der Auswahl der für das Sondervermögen anzuschaffenden oder zu veräußernden Vermögensgegenstände des Rates eines Anlageausschusses.

§ 5 Anteilklassen

1. Es können Anteile mit unterschiedlichen Ausgestaltungsmerkmalen ausgegeben werden. Anteile mit gleichen Ausgestaltungsmerkmalen bilden eine Anteilklasse. Die Bildung neuer Anteilklassen ist zulässig, sie liegt im Ermessen der Kapitalanlagegesellschaft. Zulässig ist die unterschiedliche Ausgestaltung von Anteilen hinsichtlich der Ertragsverwendung, der Verwaltungsvergütung, des Ausgabeaufschlags oder einer Kombination dieser Merkmale..

2. Bei erstmaliger Ausgabe von Anteilen einer Anteilklasse ist deren Wert auf der Grundlage des für das gesamte Sondervermögen nach § 36 Abs. 1 Satz 1 des Investmentgesetzes ermittelten Wertes zu berechnen. Danach ergibt sich der Wert einer Anteilklasse aus der Summe der für diese Anteilklasse zu berechnenden anteiligen Nettowertveränderung des Sondervermögens gegenüber dem vorangehenden Bewertungstag und dem Wert der Anteilklasse am vorangehenden Bewertungstag. Der Wert einer Anteilklasse ist vorbehaltlich des § 36 Abs. 1 Satz 3 des Investmentgesetzes börsentäglich zu ermitteln. Der Wert eines Anteils einer Anteilklasse ergibt sich aus der Teilung des Wertes der Anteilklasse durch die Zahl der ausgegebenen Anteile dieser Anteilklasse. Der Erwerb von Vermögensgegenständen ist nur einheitlich für das ganze Sondervermögen und nicht für eine einzelne Anteilklasse oder eine Gruppe von Anteilklassen zulässig.

3. Der Anteilwert wird für jede Anteilklasse gesondert errechnet, indem die Kosten der Auflegung neuer Anteilklassen, die Ausschüttung (einschließlich der aus dem Fondsvermögen ggf. abzuführenden Steuern) und die Verwaltungsvergütung, die auf eine bestimmte Anteilklasse

entfallen, einschließlich Ertragsausgleich, ausschließlich dieser Anteilklasse zugeordnet werden..

4. Die bestehenden Anteilklassen werden sowohl im ausführlichen Verkaufsprospekt als auch im Jahres- und Halbjahresbericht einzeln aufgezählt. Die die Anteilklassen kennzeichnenden Ausgestaltungsmerkmale werden im ausführlichen Verkaufsprospekt und im Jahres- und Halbjahresbericht im Einzelnen beschrieben. Die Ertragsverwendung, die Ausgabeaufschläge sowie die Verwaltungsvergütungen je Anteilklasse werden im ausführlichen Verkaufsprospekt so wie im Jahres- und Halbjahresbericht einzeln beziffert. Ein separater vereinfachter Verkaufsprospekt kann für eine einzelne Anteilklasse erstellt werden, wenn dieser Verkaufsprospekt einen entsprechenden Hinweis auf die anderen Anteilklassen des Sondervermögens enthält.

5. Für jede einzelne Anteilklasse ist der Ertragsausgleich zu berechnen.

Anteilscheine, Ausgabepreis, Rücknahmepreis und Kosten

§ 6 Anteilscheine

Die Anleger sind an den jeweiligen Vermögensgegenständen des Sondervermögens in Höhe ihrer Anteile als Miteigentümer nach Bruchteilen beteiligt.

§ 7 Ausgabe- und Rücknahmepreis

1. Der Ausgabeaufschlag beträgt 3 % des Anteilwertes.
2. Es steht der Gesellschaft frei, einen niedrigeren Ausgabeaufschlag zu berechnen.

§ 8 Kosten

Diese Regelung unterliegt nicht der Genehmigung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht.

1. Für die Verwaltung des Sondervermögens erhält die Gesellschaft täglich eine Vergütung von 1/365 (in Schaltjahren: 1/366) von bis zu 1,2 % des täglich festgestellten Inventarwertes.

◆ Besondere Vertragsbedingungen MAT Asian Bonds

2. Die Vergütung für die Depotbank beträgt täglich $1/365$ (in Schaltjahren: $1/366$) von bis zu 0,1% des täglich festgestellten Inventarwertes.

3. Neben den der Gesellschaft, der Depotbank und ggf. Dritten zustehenden Vergütungen gehen zusätzlich folgende Aufwendungen zu Lasten des Fondsvermögens:

a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehende Kosten sowie anfallende Transaktionskosten;

b) bankübliche Depotgebühren, ggf. einschließlich der banküblichen Kosten für die Verwahrung ausländischer Wertpapiere im Ausland;

c) Kosten für die Erstellung, den Druck und Versand der für die Anteilinhaber bestimmten Jahres- und Halbjahresberichte;

d) Kosten der Bekanntmachung der Jahres- und Halbjahresberichte, des Auflösungsberichts, der Ausgabe- und Rücknahmepreise und ggf. der Ausschüttungen;

e) Kosten für die Prüfung des Sondervermögens durch den Abschlussprüfer der Gesellschaft, einschließlich der Bescheinigung des Solvabilitätskoeffizienten;

f) Kosten für die Bekanntmachung der Besteuerungsgrundlagen und der Bescheinigung, dass die steuerlichen Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden;

g) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens;

h) alle in Zusammenhang mit der Erfüllung der Voraussetzungen und Folgepflichten eines Vertriebs der Anteile anfallenden Kosten einschließlich der Kosten für die Erstellung oder Änderung, Übersetzung, Hinterlegung, den Druck und Versand von Verkaufsprospekten sowie Verwaltungsgebühren und Kostenersatz staatlicher Stellen;

i) Kosten, die im Zusammenhang mit der Herbeiführung, Aufrechterhaltung und Beendigung von Börsennotierungen der Anteile anfallen;

j) Kosten für Rechts- und Steuerberatung in Hinblick auf das Sondervermögen sowie Kosten für die Bonitätsbeurteilung des Sondervermögens durch national oder international anerkannte Ratingagenturen;

k) Kosten die im Zusammenhang mit der Erfüllung der Verpflichtungen nach der Verordnung über Risikomanagement und Risikomessung beim Einsatz von Derivaten in Sondervermögen nach dem Investmentgesetz für dieses Sondervermögen durch Dritte entstehen;

l) Kosten für Werbung, die unmittelbar im Zusammenhang mit dem Anbieten und dem Verkauf von Anteilen anfallen;

m) Kosten im Zusammenhang mit der Änderung der Vertragsbedingungen;

n) Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen bzw. die Ausübung von Stimmrechten auf Hauptversammlungen sowie Kosten für die Vertretung von Aktionärs- und Gläubigerrechten;

o) alle im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung sowie für vorstehend genannten Aufwendungen anfallende Steuern

4. Die Gesellschaft hat im Jahresbericht und im Halbjahresbericht den Betrag der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge offen zu legen, die dem Sondervermögen im Berichtszeitraum für den Erwerb und die Rücknahme von Anteilen im Sinne des § 50 InvG berechnet worden sind. Beim Erwerb von Anteilen, die direkt oder indirekt von der Gesellschaft selbst oder einer anderen Gesellschaft verwaltet werden, mit der die Gesellschaft durch eine wesentliche unmittelbare oder mittelbare Beteiligung verbunden ist, darf die Gesellschaft oder die andere Gesellschaft für den Erwerb und die Rücknahme keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge berechnen. Die Gesellschaft hat im Jahresbericht und im Halbjahresbericht die Vergütung offen zu legen, die dem Sondervermögen von der Gesellschaft selbst, von einer anderen Kapitalanlagegesellschaft, einer Investmentaktiengesellschaft oder einer anderen Gesellschaft, mit der die Gesellschaft durch eine wesentliche unmittelbare oder mittelbare Beteiligung verbunden ist oder einer ausländischen Investment-Gesellschaft, einschließlich ihrer Verwaltungsgesellschaft als Verwaltungsvergütung für die im Sondervermögen gehaltenen Anteile berechnet wurde.

Ausschüttung der Erträge und Geschäftsjahr

§ 9 Ausschüttung der Erträge

1. Die Gesellschaft schüttet grundsätzlich die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Sondervermögens angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und Erträge aus Investmentanteilen sowie Entgelte aus Darlehens- und Pensionsgeschäften - unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs - aus. Veräußerungsgewinne und sonstige Erträge - unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs - können ebenfalls zur Ausschüttung herangezogen werden.

2. Ausschüttbare Erträge gemäß Absatz 1 können zur Ausschüttung in späteren Geschäftsjahren insoweit vorgetragen werden, als die Summe der vorgetragenen Erträge 15 % des jeweiligen Wertes des Sondervermögens zum Ende des Geschäftsjahres nicht übersteigt. Erträge aus Rumpfgeschäftsjahren können vollständig vorgetragen werden.

3. Im Interesse der Substanzerhaltung können Erträge teilweise, in Sonderfällen auch vollständig zur Wiederanlage im Sondervermögen bestimmt werden.

4. Die Ausschüttung erfolgt jährlich innerhalb von drei Monaten nach Schluss des Geschäftsjahres gegen Vorlage des aufgerufenen Ertragsscheins bei den in den Ausschüttungsbekanntmachungen genannten Zahlstellen.

§ 10 Thesaurierung

Für die thesaurierende Anteilklasse legt die Gesellschaft die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Sondervermögens angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und sonstigen Erträge – unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleiches – sowie die Veräußerungsgewinne der thesaurierenden Anteilklassen im Sondervermögen anteilig wieder an.

§ 11 Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr des Sondervermögens beginnt am 1. April und endet am 31. März des Folgejahres.

Besondere Vertragsbedingungen

zur Regelung des Rechtsverhältnisses zwischen den Anteilhabern und der MAINTRUST Kapitalanlagegesellschaft mbH, Frankfurt am Main (nachstehend „Gesellschaft“ genannt) für das von der Gesellschaft aufgelegte richtlinienkonforme Sondervermögen **MAT Real Protect**, die nur in Verbindung mit den für das jeweilige Sondervermögen von der Gesellschaft aufgestellten „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ gelten.

Die Gesellschaft darf in Schuldverschreibungen folgender Aussteller:

- Bundesrepublik Deutschland
- Frankreich
- Großbritannien
- Italien
- Vereinigte Staaten von Amerika
- Japan

mehr als 35% des Wertes des Sondervermögens anlegen. Die in Pension genommenen Wertpapiere sind auf die Anlagegrenzen des § 60 Abs. 1 und 2 InvG anzurechnen.

Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen

§ 1 Vermögensgegenstände

Die Gesellschaft darf für das Sondervermögen folgende Vermögensgegenstände erwerben:

1. Wertpapiere gemäß § 47 InvG
2. Geldmarktinstrumente gemäß § 48 InvG
3. Bankguthaben gemäß § 49 InvG
4. Investmentanteile gemäß § 50 InvG
5. Derivate gemäß § 51 InvG
6. Sonstige Anlageinstrumente gemäß § 52 InvG

§ 2 Darlehens und Pensionsgeschäfte

Die §§ 13 und 14 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ sind bei den Anlagegrundsätzen und Anlagegrenzen zu berücksichtigen.

§ 3 Anlagegrenzen

1. Wertpapiere

Für das Sondervermögen werden Aktien, Aktienzertifikate, Genuss- und Optionsscheine, Partizipationsscheine, Indexzertifikate, verzinsliche Wertpapiere einschließlich Wandelschuldverschreibungen und Optionsanleihen sowie inflationsindexierte Anleihen und weitere in Wertpapieren verbriefte Derivate von in- und ausländischen Ausstellern erworben.

Das Sondervermögen legt zu mindestens 51 Prozent in verzinslichen Wertpapieren in- und ausländischer Aussteller an.

Die auszuwählenden Werte sollen unter Ausnutzung der international unterschiedlichen Zinsen und Inflationsraten sowie der jeweiligen Marktlage langfristig einen möglichst hohen und stetigen Ertrag bringen.

2. Geldmarktinstrumente

Es dürfen Geldmarktinstrumente nach Maßgabe des § 6 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ erworben werden. Die in Pension genommenen Geldmarktinstrumente sind auf die Anlagegrenzen des § 60 Abs. 1 und 2 anzurechnen.

3. Bankguthaben

Bis zu 49 % des Wertes des Sondervermögens dürfen in Bankguthaben nach Maßgabe des § 7 Satz 1 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ gehalten werden. Hierbei sind Beträge, die die Gesellschaft als Pensionsnehmer gezahlt hat, anzurechnen.

4. Investmentanteile

Die Gesellschaft kann Investmentanteile bis 10 % des Wertes des Sondervermögens nach Maßgabe des § 8 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ erwerben. Die in Pension genommenen Investmentanteile sind auf die Anlagegrenzen der §§ 61 und 64 Abs. 3 InvG anzurechnen.

5. Derivate

Die Gesellschaft kann im Rahmen der Verwaltung des Sondervermögens Derivate gemäß § 9 der Allgemeinen Vertragsbedingungen einsetzen.

6. Sonstige Anlageinstrumente

Die Gesellschaft kann bis zu 10% des Wertes des Sondervermögens in sonstige Anlageinstrumente gemäß § 10 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ anlegen.

§ 4 Anlageausschuss

Die Gesellschaft bedient sich bei der Auswahl der für das Sondervermögen anzuschaffenden oder zu veräußernden Vermögensgegenstände des Rates eines Anlageausschusses.

§ 5 Anteilklassen

Alle Anteile haben gleiche Rechte; verschiedene Anteilklassen gemäß § 16 Absatz 2 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ werden nicht gebildet. Anteilscheine, Ausgabepreis, Rücknahmepreis und Kosten

§ 6 Anteilscheine

Die Anleger sind an den jeweiligen Vermögensgegenständen des Sondervermögens in Höhe ihrer Anteile als Miteigentümer nach Bruchteilen beteiligt.

§ 7 Ausgabe- und Rücknahmepreis

1. Der Ausgabeaufschlag beträgt bis zu 2 % des Anteilwertes.

2. Es steht der Gesellschaft frei, einen niedrigeren Ausgabeaufschlag zu berechnen.

§ 8 Kosten

Diese Regelung unterliegt nicht der Genehmigung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht.

1. Für die Verwaltung des Sondervermögens erhält die Gesellschaft täglich eine Vergütung von 1/365 (in Schaltjahren: 1/366) von bis zu 1,0 % des täglich festgestellten Inventarwertes.

2. Die Vergütung für die Depotbank beträgt täglich 1/365 (in Schaltjahren: 1/366) von bis zu 0,1% des täglich festgestellten Inventarwertes.

3. Neben den der Gesellschaft, der Depotbank und ggf. Dritten zustehenden Vergütungen gehen zusätzlich folgende Aufwendungen zu Lasten des Fondsvermögens:

- a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehende Kosten sowie anfallende Transaktionskosten;
- b) bankübliche Depotgebühren, ggf. einschließlich der banküblichen Kosten für die Verwahrung ausländischer Wertpapiere im Ausland;
- c) Kosten für die Erstellung, den Druck und Versand der für die Anteilinhaber bestimmten Jahres- und Halbjahresberichte;

d) Kosten der Bekanntmachung der Jahres- und Halbjahresberichte, des Auflösungsberichts, der Ausgabe- und Rücknahmepreise und ggf. der Ausschüttungen;

e) Kosten für die Prüfung des Sondervermögens durch den Abschlussprüfer der Gesellschaft, einschließlich der Bescheinigung des Solvabilitätskoeffizienten;

f) Kosten für die Bekanntmachung der Besteuerungsgrundlagen und der Bescheinigung, dass die steuerlichen Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden;

g) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens;

h) alle in Zusammenhang mit der Erfüllung der Voraussetzungen und Folgepflichten eines Vertriebs der Anteile anfallenden Kosten einschließlich der Kosten für die Erstellung oder Änderung, Übersetzung, Hinterlegung, den Druck und Versand von Verkaufsprospekten sowie Verwaltungsgebühren und Kostenersatz staatlicher Stellen;

i) Kosten, die im Zusammenhang mit der Herbeiführung, Aufrechterhaltung und Beendigung von Börsennotierungen der Anteile anfallen;

j) Kosten für Rechts- und Steuerberatung in Hinblick auf das Sondervermögen sowie Kosten für die Bonitätsbeurteilung des Sondervermögens durch national oder international anerkannte Ratingagenturen;

k) Kosten die im Zusammenhang mit der Erfüllung der Verpflichtungen nach der Verordnung über Risikomanagement und Risikomessung beim Einsatz von Derivaten in Sondervermögen nach dem Investmentgesetz für dieses Sondervermögen durch Dritte entstehen;

l) Kosten für Werbung, die unmittelbar im Zusammenhang mit dem Anbieten und dem Verkauf von Anteilen anfallen;

m) Kosten im Zusammenhang mit der Änderung der Vertragsbedingungen;

n) Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen bzw. die Ausübung von Stimmrechten auf Hauptversammlungen sowie Kosten für die Vertretung von Aktionärs- und Gläubigerrechten;

o) Kosten der Auflegung des Sondervermögens bis zu einem Betrag von EUR 20.000,00 die über einen Zeitraum von drei Jahren ratierlich belastet und nicht im Sondervermögen aktiviert werden.

p) alle im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung sowie für vorstehend genannten Aufwendungen anfallende Steuern

Die Gesellschaft hat im Jahresbericht und im Halbjahresbericht den Betrag der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge offen zu legen, die dem Sondervermögen im Berichtszeitraum für den Erwerb und die Rücknahme von Anteilen im Sinne des § 50 InvG berechnet worden sind. Beim Erwerb von Anteilen, die direkt oder indirekt von der Gesellschaft selbst oder einer anderen Gesellschaft verwaltet werden, mit der die Gesellschaft durch eine wesentliche unmittelbare oder mittelbare

Beteiligung verbunden ist, darf die Gesellschaft oder die andere Gesellschaft für den Erwerb und die Rücknahme keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge berechnen. Die Gesellschaft hat im Jahresbericht und im Halbjahresbericht die Vergütung offen zu legen, die dem Sondervermögen von der Gesellschaft selbst, von einer anderen Kapitalanlagegesellschaft, einer Investmentaktiengesellschaft oder einer anderen Gesellschaft, mit der die Gesellschaft durch eine wesentliche unmittelbare oder mittelbare Beteiligung verbunden ist oder einer ausländischen Investment-Gesellschaft, einschließlich ihrer Verwaltungsgesellschaft als Verwaltungsvergütung für die im Sondervermögen gehaltenen Anteile berechnet wurde.

Es ist in das Ermessen der Verwaltungsgesellschaft gestellt für die einzelnen Kosten des Sondervermögens zur Bildung von Rückstellungen börsentäglich Abgrenzungen vorzunehmen.

Ausschüttung der Erträge und Geschäftsjahr

§ 9 Ausschüttung der Erträge

1. Die Gesellschaft schüttet grundsätzlich die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Sondervermögens angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und Erträge aus Investmentanteilen sowie Entgelte aus Darlehens- und Pensionsgeschäften - unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs - aus. Veräußerungsgewinne und sonstige Erträge - unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs - können ebenfalls zur Ausschüttung herangezogen werden.

2. Ausschüttbare Erträge gemäß Absatz 1 können zur Ausschüttung in späteren Geschäftsjahren insoweit vorgetragen werden, als die Summe der vorgetragenen Erträge 15 % des jeweiligen Wertes des Sondervermögens zum Ende des Geschäftsjahres nicht übersteigt. Erträge aus Rumpfgeschäftsjahren können vollständig vorgetragen werden.

3. Im Interesse der Substanzerhaltung können Erträge teilweise, in Sonderfällen auch vollständig zur Wiederanlage im Sondervermögen bestimmt werden.

§ 10 Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr des Sondervermögens beginnt am 1. April und endet am 31. März des Folgejahres



Gräfstraße 109
60487 Frankfurt am Main
Telefon 069. 15 30 93 - 0 20
Telefax 069. 15 30 93 - 9 00
<http://www.maintrust.com>
E-Mail: maintrust@maintrust.com

Gesellschafter:
NOMURA BANK (Deutschland) GmbH
Rathenauplatz 1
60313 Frankfurt am Main